

CAS Produkte x9.1.13

Versionsinformationen





CAS Software AG
CAS-Weg 1 – 5
76131 Karlsruhe

0721 9638 - 0

info@cas.de

www.cas-mittelstand.de

Copyright

Die hier enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in den Beispielen verwendeten Namen und Daten sind frei erfunden, soweit nichts Anderes angegeben ist. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der CAS Software AG darf kein Teil dieser Unterlagen für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

© 2017 - 2018 CAS Software AG. Alle Rechte vorbehalten.

CAS-Weg 1 - 5, 76131 Karlsruhe, www.cas.de

Sämtliche erwähnten Kennzeichen stehen ausschließlich den jeweiligen Inhabern zu.

Einschränkung der Gewährleistung

Für die Richtigkeit des Inhalts wird keine Garantie übernommen. Für Hinweise auf Fehler sind wir jederzeit dankbar.

Stand: April 2018

Inhalt

1	Grundsätzliches	8
2	Geplante Abkündigungen (CAS genesisWorld x10)	8
3	CAS genesisWorld x9.1.13	9
3.1	Aktualisierte Anleitungen	9
3.2	CAS genesisWorld Desktop	9
3.3	CAS genesisWorld Web	9
3.4	CAS genesisWorld Mobile Apps	10
3.5	Neues in den Modulen	11
3.5.1	Helpdesk (Web): Serviceverträge und Produkteinsätze	11
3.5.2	Project: Kilometerstand bei Fahrzeugwechsel zurücksetzen	11
4	CAS genesisWorld x9.1.12	11
4.1	CAS genesisWorld Desktop	11
4.2	CAS genesisWorld Web	13
4.2.1	App Designer: Eigene Apps anpassen und löschen	13
4.3	CAS genesisWorld Mobile Apps	13
4.4	Neues in den Modulen	14
4.4.1	Replikation	14
5	CAS genesisWorld x9.1.11	16
5.1	Aktualisierte Anleitungen	16
5.2	CAS genesisWorld Web	16
5.2.1	Positionen in Verkaufschancen komfortabel bearbeiten	17
5.3	CAS genesisWorld Mobile Apps	17
5.4	Neues in den Modulen	19
5.4.1	Easy Invoice: Erweiterte Belegerstellung für Adressen	19
5.4.2	Helpdesk online: Nur Produkteinsätze und Bereiche	20
6	CAS genesisWorld x9.1.10	22
6.1	Aktualisierte Anleitungen	22
6.2	CAS genesisWorld Desktop	22
6.2.1	Drag & Drop-Funktionalität für E-Mails	22
6.3	CAS genesisWorld Web	23
6.3.1	Aggregationen in Karten	23
6.3.2	App Designer: Informationen verknüpfter Datensätze einblenden	24
6.4	CAS genesisWorld Mobile Apps	24
6.5	Neues in den Modulen	25
6.5.1	Timeclient online: Projektzeiterfassung	25
6.5.1	Project mit Form Designer	25

6.5.2	Helpdesk	26
6.5.3	Easy Invoice	27
6.5.4	Event Management	27
7	CAS genesisWorld x9.1.9	28
7.1	Aktualisierte Anleitungen	28
7.2	Freigaben	28
7.3	Server Manager	28
7.3.1	Die Übersicht zeigt	28
7.4	CAS genesisWorld Desktop	31
7.4.1	Anbindung an Skype for Business	31
7.5	CAS genesisWorld Web	32
7.5.1	Umkreissuche	32
7.5.2	Bessere Mehrfachauswahl in Listen	33
7.5.3	E-Mail an Teilnehmer und Zugriffsberechtigte senden	33
7.6	CAS genesisWorld Mobile Apps	34
7.7	Neues in den Modulen	34
7.7.1	Form Designer	34
7.7.2	Helpdesk	35
7.7.3	Report	35
8	CAS genesisWorld x9.1.8	36
8.1	Aktualisierte Anleitungen	36
8.2	Freigaben	36
8.3	Management Konsole	36
8.4	CAS genesisWorld Desktop	36
8.4.1	Vergrößerte Darstellung von Notizen und E-Mails	37
8.4.2	Sonstiges	37
8.5	CAS genesisWorld Mobile Apps	37
8.6	Neues in den Modulen	37
8.6.1	Easy Invoice: Vorschau für Benutzer ohne eigene Lizenz	38
8.6.2	Project: Tagesspesensätze für 2018 verfügbar	38
8.6.3	Helpdesk: Sprachfilter für FAQ-Dokumente	38
9	CAS genesisWorld x9.1.7	39
9.1	Aktualisierte Anleitungen	39
9.2	Management Konsole	39
9.3	CAS genesisWorld Web	40
9.4	CAS genesisWorld Mobile Apps	40
9.5	Neues in den Modulen	40
9.5.1	Project	40
9.5.2	Helpdesk	41
9.5.3	Easy Invoice: Kreditorische Gutschriften	42

10 CAS genesisWorld x9.1.6	47
10.1 Aktualisierte Anleitungen	47
10.2 Freigaben	48
10.3 Management Konsole	48
10.4 CAS genesisWorld Desktop	48
10.4.1 xRM-E-Mails	48
10.4.2 Sonstiges	49
10.5 CAS genesisWorld Web	50
10.5.1 CAS Smart Add-on für Telefonie erweitert	50
10.6 Neues in den Modulen	50
10.6.1 Exchange sync	50
11 CAS genesisWorld x9.1.5	51
11.1 Aktualisierte Anleitungen	51
11.2 Management Konsole	51
11.3 CAS genesisWorld Mobile Apps	51
11.4 Neues in den Modulen	52
11.4.1 Helpdesk	52
12 CAS genesisWorld x9.1.4	52
12.1 Aktualisierte Anleitungen	52
12.2 Management Konsole	52
12.3 CAS genesisWorld Desktop	53
12.3.1 xRM-E-Mail	53
12.4 CAS genesisWorld Web	54
12.4.1 Tastenkombinationen	54
12.4.2 Pflichtfelder vor dem Speichern prüfen	54
12.5 Neues in den Modulen	55
12.5.1 Exchange sync	55
12.5.2 Project	55
13 CAS genesisWorld x9.1.3	57
13.1 Aktualisierte Anleitungen	57
13.2 Allgemein	57
13.3 Management Konsole	58
13.3.1 Verwalten von Fremdzugriffsrechten	58
13.4 CAS genesisWorld Desktop	60
13.4.1 xRM E-Mail: Feste Empfänger berücksichtigen	60
13.5 CAS genesisWorld Mobile Apps	60
13.6 Neues in den Modulen	60
13.6.1 Geomarketing	60
13.6.2 Helpdesk	61
13.6.3 Project	64

13.6.4 Form & Database Designer	65
14 CAS genesisWorld x9.1.2	66
14.1 Aktualisierte Anleitungen	66
14.2 Freigaben	66
14.3 CAS genesisWorld Desktop	66
14.3.1 Verbesserte Firmenbildung	67
14.4 CAS genesisWorld Mobile Apps	67
14.5 Add-In für Microsoft Outlook	68
14.6 Neues in den Modulen	68
14.6.1 App Designer: Darstellung von Datensatz-Typen	68
14.6.2 Survey: Pflichtangaben	69
14.6.3 Project: App Projektzeiterfassung ohne das Recht Lesen auf Ressourcenpläne	70
14.6.4 Helpdesk: E-Mail-Adresse für die Kommunikation	70
14.6.5 Report: Vorschau der Notizen in der Liste	72
15 CAS genesisWorld x9.1.1	73
15.1 CAS genesisWorld Web	73
15.2 Neues in den Modulen	74
15.2.1 Project	74
15.2.2 Helpdesk	75
16 CAS genesisWorld x9.1.0	75
16.1 Freigaben	76
16.2 Abkündigungen	76
16.3 Allgemein	76
16.3.1 Integration des Fan!-Prinzips	76
16.3.2 Sonstiges	77
16.4 Server Manager	77
16.5 Management Konsole	77
16.6 CAS genesisWorld Desktop	79
16.6.1 Integration des Fan-Prinzips	79
16.6.2 Anbindung an Skype	80
16.6.3 xRM-E-Mail	81
16.6.4 Serienbriefe	81
16.6.5 Neue Möglichkeiten bei Verkaufschancen	81
16.6.6 Sonstiges	82
16.7 CAS genesisWorld Web	83
16.7.1 Integration des Fan-Prinzips	83
16.7.2 Optische Neuerungen und Performanz	84
16.7.3 Symbolleiste	84
16.7.4 Neue Möglichkeiten bei Verkaufschancen	85

16.7.5 Kontakte in Karten anzeigen	87
16.7.6 Scripting im App Designer	87
16.8 CAS genesisWorld Mobile Apps	88
16.9 Neues in den Modulen	89
16.9.1 Project	89
16.9.2 Easy Invoice	89
16.9.3 Helpdesk	90
16.9.4 Survey	99

1 Grundsätzliches

Dieses Dokument beschreibt alle wesentlichen Neuerungen rund um CAS genesisWorld seit dem Release der Version x9.1.0.

Änderungen der Standardprodukte durch Supporttickets sind in Readme-Dateien beschrieben, die hier nicht enthalten sind.

Software-Updates sind kumulativ, so dass Sie mit dem Einspielen eines Software-Updates auch über alle Neuerungen der vorherigen Software-Updates verfügen.

2 Geplante Abkündigungen (CAS genesisWorld x10)

- Felder für Kategorien ohne internationale Eingabehilfen

Damit bei Feldern für Kategorien auch internationale Eingabehilfen möglich sind, mussten Kategorien bis Version x5.0.2 konvertiert werden, siehe Online-Hilfe der Version 5 auf Seite [Kategorien konvertieren](#). Vorher in mehreren Feldern eingetragene Werte wurden dabei in ein einziges Feld eingetragen. Gleichzeitig wurde geprüft, ob die Länge eines Felds für alle Werte ausreicht oder ggf. angepasst werden muss.

Ab Version x10 werden beim Aktualisieren der Datenbank noch nicht konvertierte Felder für Kategorien automatisch konvertiert. Nicht ausreichende Längen von Feldern werden automatisch angepasst.

- Portalmonitor für teamWorks

Der Portalmonitor ist nicht mehr verfügbar.

- E-Mail-Konten mit POP3

Das Protokoll POP3 wird nicht mehr unterstützt. Abrufen und Senden von E-Mails mithilfe von POP3 ist nicht mehr möglich. Die E-Mails eingerichteter POP3-Konten werden weiterhin in Offlineordnern angezeigt

- Felder zu Social Media Netzwerken

Bei neuen Installationen sind die Felder **MSN**, **AIM-Alias** und **ICQ-Nummer** bei einer Adresse nicht mehr vorhanden.

Die Felder werden im Fenster **Kontaktdaten bearbeiten** nicht mehr angezeigt. In Listen lassen sich die Felder noch anzeigen.

Werden diese Felder nicht verwendet, können Sie diese als Administrator im Bereich **Datenbank** der Management Konsole löschen.

- Notizen im RTF-Format

Notizen im RTF-Format werden nur noch lesend angezeigt. Werden die Notizen mit der entsprechenden Schaltfläche in das HTML-Format konvertiert, ist Bearbeiten wieder möglich.

- Dateiansicht im Navigator

Die **Dateiansicht** ist nicht mehr verfügbar und wird in Navigatoren nicht mehr angezeigt.

- Vorlagen für Vorgänge von Ticket-Typen nicht mehr verfügbar

Neue Vorlagen - Workflow-Vorlagen - für Ticket-Typen können nicht mehr angelegt werden. Bestehende Vorlagen für Ticket-Typen können weiterhin verwendet werden.

- Project und Sage Office Line

Die Schnittstelle zum Erstellen von Belegen mit Sage Office Line ist ab CAS genesisWorld x10 für neue Kunden nicht mehr verfügbar.

Wenn Sie CAS genesisWorld und die Funktion bereits einsetzen, ist die Funktion ab Version x11 nicht mehr verfügbar. Fragen Sie bitte Ihren CAS-Partner, falls Sie Alternativen benötigen.

3 CAS genesisWorld x9.1.13

3.1 Aktualisierte Anleitungen

- Leitfaden Marketing pro

3.2 CAS genesisWorld Desktop

- Reformationstag als Feiertag

Der Reformationstag (31.10.) gilt für folgende Bundesländer als Feiertag:

Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen

3.3 CAS genesisWorld Web

- CAS Outlook Add-In

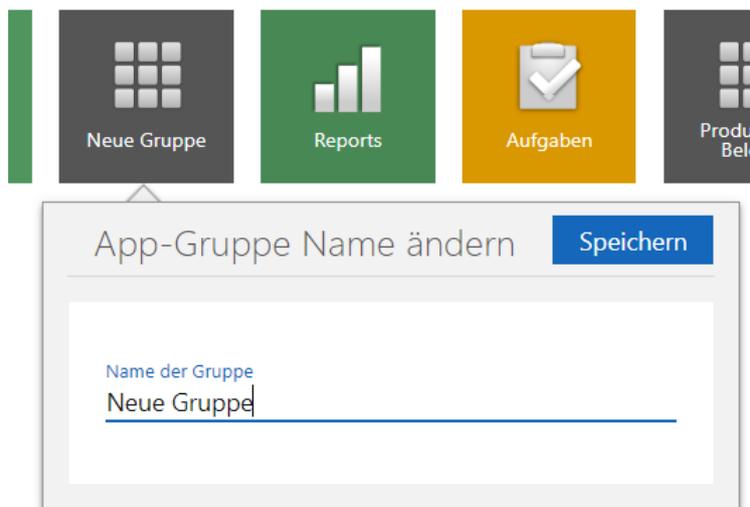
Das Herunterladen des CAS Outlook Add-Ins ist direkt in CAS genesisWorld Web möglich. Den Link dazu finden Anwender in der App **Einstellungen** unter **Allgemein**.

- Dezimaltrennzeichen einstellen

In der App **Einstellungen** legen Anwender fest, ob bei Zahlen mit Nachkommastellen ein Punkt oder Komma als Dezimaltrennzeichen verwendet wird.

- Apps gruppieren und gruppieren

Apps lassen sich in CAS genesisWorld Web mit Drag & Drop einfach zu Gruppen zusammenfassen und an eine andere Stelle verschieben. So können Anwender die Darstellung der Apps an ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen. Zusätzliche Funktionen sind über das Kontextmenü verfügbar.



3.4 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.22.0

- Wählen Sie nun beim Hochladen von Bildern die Qualität, um die Dateigröße zu reduzieren.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.21.0

- Das Anmelden an die mobilen Apps ist nun schneller.
- Lokal gespeicherte Daten können nun von unterschiedlichen Benutzern auf dem Endgerät verwendet werden.

Dabei werden die Daten eines einzigen Benutzers lokal gespeichert.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.20.0

Performanz und Stabilität wurden für diese Version optimiert.

3.5 Neues in den Modulen

3.5.1 Helpdesk (Web): Serviceverträge und Produkteinsätze

In CAS genesisWorld Web können jetzt Serviceverträge zu Adressen und Produkteinsätze zu Serviceverträgen angelegt werden:

- Serviceverträge zu Adressen legen Sie über das Menü **Anlegen** an. Die Kundenverknüpfung wird im Bearbeitungsmodus des Servicevertrags geändert.
- Produkteinsätze zu Serviceverträgen legen Sie über das Menü **Anlegen** oder über die Liste **Verknüpfte Produkteinsätze** an.

Wartungsdaten werden in CAS genesisWorld Web nicht berechnet oder aktualisiert. Dafür muss der Servicevertrag oder Produkteinsatz im Desktop-Client geöffnet und gespeichert werden.

3.5.2 Project: Kilometerstand bei Fahrzeugwechsel zurücksetzen

Wird ein Fahrzeug für Spesen vom Typ **Fahrtkosten** gewählt, dann wird bei der Vorbelegung des Felds **Kilometerstand Start** jetzt das Datum berücksichtigt. Anstelle des höchsten wird der letzte zum selben Fahrzeug erfasste Kilometerstand übertragen.

So kann der Kilometerstand bei Wiederverwendung eines Kennzeichens für ein neues Fahrzeug zurückgesetzt werden.

Die Vorbelegung erfolgt im Desktop-Client und in CAS genesisWorld Web.

4 CAS genesisWorld x9.1.12

4.1 CAS genesisWorld Desktop

- Anlagen bei xRM-E-Mails in Registern sortiert

Der Bereich für Anlagen im Fenster einer xRM-E-Mail ist neu strukturiert. Unterschiedliche Arten von Anlagen sind in Registern sortiert.

 Ist mindestens eine Anlage eingefügt, wird ein aktives Symbol angezeigt.

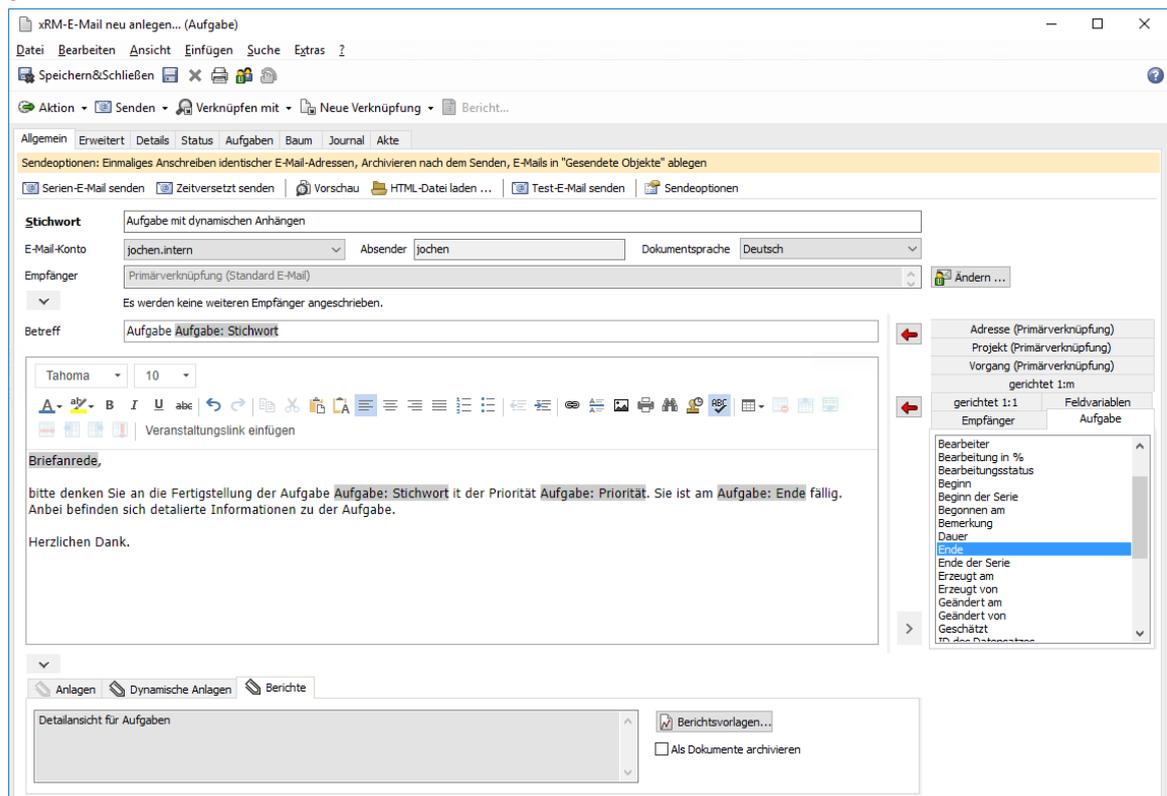
- Berichte bei xRM-E-Mails

Berichte auf Basis von Berichtsvorlagen können versendet werden. Damit erstellen Sie z. B. eine Übersicht aller zu einem Projekt verknüpften Aufgaben und senden diese an die Projektbeteiligten.

Das Anhängen von Berichten ist beim Erstellen einer Vorlage für eine xRM-E-Mail und beim Schreiben einer xRM-E-Mail möglich.

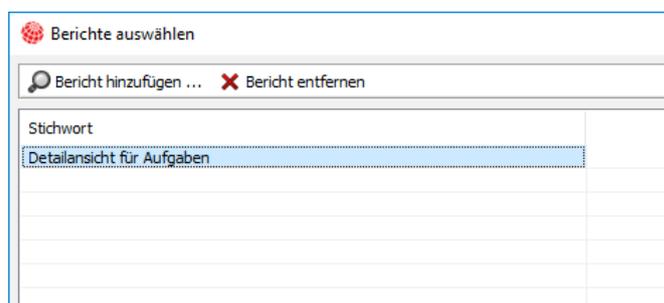
Für diese Funktion benötigen Benutzer die Lizenz **Report Client**.

Enthält eine Vorlage für eine xRM-E-Mail einen Bericht, kann ein Benutzer ohne die Lizenz **Report Client** die E-Mail versenden. Allerdings wird der Bericht nicht als Anlage eingefügt. Ein entsprechender Hinweis wird angezeigt.



Um einen Bericht als Anlage einzufügen oder bereits eingefügte Berichte zu entfernen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Berichtsvorlagen**.

Im folgenden Fenster werden alle Berichtsvorlagen angezeigt, auf die Sie die erforderlichen Rechte haben und die sich auf den Ausgangsdatensatz der xRM-E-Mail beziehen.

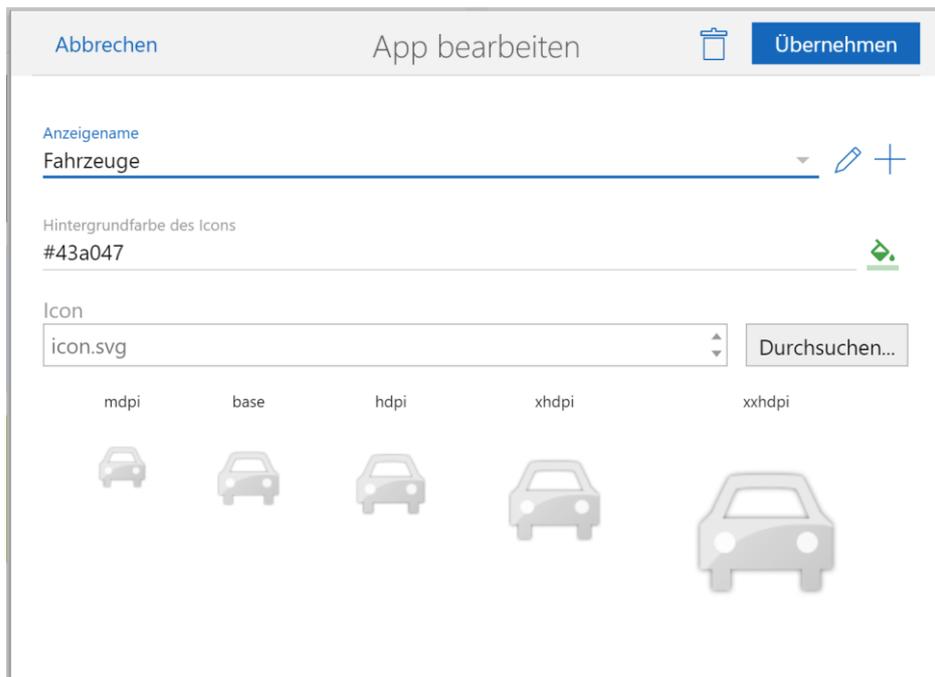


Die Berichte werden beim Versenden der xRM-E-Mails erzeugt und im PDF-Format gesendet.

4.2 CAS genesisWorld Web

4.2.1 App Designer: Eigene Apps anpassen und löschen

Für selbst erstellte App können Sie den Anzeigenamen, die Hintergrundfarbe des Icons und das Icon der App ändern. Außerdem lassen sich diese Apps aus CAS genesisWorld Web löschen. Voraussetzung hierfür ist ein aktivierter App Designer.



4.3 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.19.0

- Notizen im HTML-Format werden jetzt mit den jeweiligen Schriftarten, Bildern bzw. Hyperlinks lesend angezeigt.
- Die Anordnung der Apps in der Übersicht entspricht nun der Darstellung aus dem Web-Client.

Die Apps **Cockpit** bzw. **Einstellungen** werden immer an erster bzw. an letzter Stelle angezeigt.

- Laden bzw. speichern Sie nun neben Fotos auch Dateien anderer Formate in das Dokumentenarchiv.

4.4 Neues in den Modulen

4.4.1 Replikation

Die folgenden Informationen ergänzen den aktuellen Leitfaden, der in Kürze nochmals aktualisiert wird.

Domäne einrichten

Das Einrichten von Domänen einschließlich dem Erstellen von Datenbanken ist neu gestaltet und vereinfacht.

Der Domänen-Replikationsassistent ist nicht mehr notwendig und daher auch nicht mehr verfügbar.

Für eine neue Filiale oder eine neue Notebook-Domäne klicken Sie als Administrator im Fenster **Replikationsverwaltung** im Desktop-Client bzw. im Bereich **Replikation** der Management Konsole im Menü **Datei** auf **Neue Domäne**.

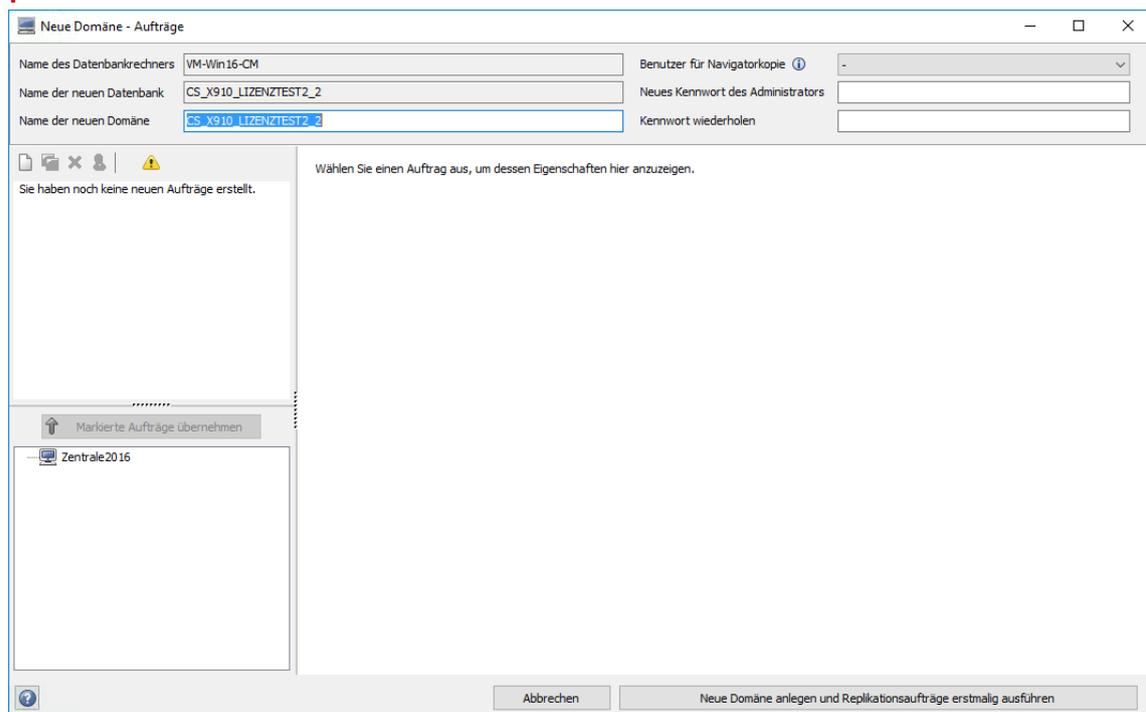
Wenn Sie z. B. eine Kopie der Datenbank der Zentrale verwenden möchten, müssen Sie am Applikationsserver und der Datenbank der Zentrale angemeldet sein. Außerdem muss in der Kopie der Datenbank eine Domäne eingerichtet sein. Die eingerichtete Domäne darf keine Notebook-Domäne sein.

Wenn mit der neuen Domäne immer mit Vollreplikationsaufträgen repliziert werden soll, muss eine Kopie einer aktuellen Datenbank vorhanden sein. Aktivieren Sie dann die Option **Vollreplikationsauftrag anlegen**.

Der angegebene Ordner für das **Dokumentenarchiv der neuen Domäne** wird beim Anlegen der Domäne für das Kopieren der Dateien aus der Quelle verwendet. Dies kann

bereits der endgültige Ordner z. B. für eine Notebook-Domäne sein. Alternativ geben Sie den Ordner für das Dokumentenarchiv der neuen Domäne an, wenn Sie die neue Domäne mit dem Datenbankassistenten mit dem Applikationsserver verbinden.

Der angemeldete Windows-Benutzer muss auf alle verwendeten Ordner für das Dokumentenarchiv lesende bzw. schreibende Rechte haben.



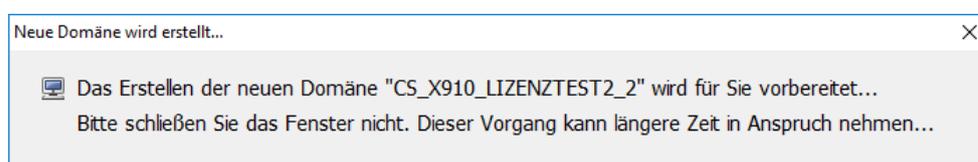
Im Fenster **Neue Domäne - Aufträge** wählen Sie rechts oben den Benutzer, dessen Navigator kopiert und in die neue Datenbank übernommen werden soll.

Links unten im gleichen Fenster werden die Domänenverbindungen sowie deren Aufträge von der Domäne angezeigt, an der Sie als Administrator angemeldet sind. Diese werden dann in die neue Domäne kopiert. Mit Strg + Anklicken markieren Sie mehrere Aufträge.

 Bei übernommenen Aufträgen sind ggf. die Teilnehmer zu ändern. Mit der Schaltfläche wird der Teilnehmer eingetragen, von dem der Navigator kopiert wurde.

Ist im vorherigen Fenster die Option **Vollreplikationsauftrag anlegen** aktiv, werden alle übernommenen Replikationsaufträge im Fenster **Neue Domäne - Aufträge** ignoriert.

Mit der Schaltfläche **Neue Domäne anlegen und Replikationsaufträge erstmalig ausführen** starten Sie das Erstellen der Domäne. Die Fortschritte werden in einem Fenster angezeigt.



Ist die neue Datenbank angelegt, wählen Sie die Schaltfläche **Datenbankassistent öffnen** und verbinden die neue Domäne mit dem entsprechenden Applikationsserver. Anschließend können Sie mit der Management Konsole oder dem Desktop-Client auf die neue Domäne und die neuen Aufträge zugreifen.

In der neuen Datenbank wird automatisch eine Notebook-Lizenz eingetragen. Ändern Sie dies ggf. etwa bei einer Filiale.

Anzeige des Status der Replikation im Desktop-Client

In der Statusleiste im Desktop-Client wird der Status der Replikation durch farbige Symbole angezeigt.

-  Grün: Bereit und keine Fehler bzw. keine Warnung seit vorletztem Status **Bereit**
-  Gelb: Warnung seit vorletztem Status **Bereit**
-  Rot: Fehler seit vorletztem Status **Bereit**
-  Pfeil nach rechts heißt, momentan wird gesendet.
-  Pfeil nach links heißt, momentan wird empfangen.

Anklicken eines Symbols öffnet das Fenster **Status der Verbindung**.

5 CAS genesisWorld x9.1.11

5.1 Aktualisierte Anleitungen

- Online-Hilfe Mobile Apps
- CAS genesisWorld First Steps Manual

5.2 CAS genesisWorld Web

- Verbesserte Adresserkennung im Adress-Assistenten

Das Erkennen von Adressen wurde weiter verbessert. Mit dem Adress-Assistenten werden Adressen folgender Länder erkannt:

Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Österreich, Portugal, Rumänien, Schweiz, Spanien, Türkei, Tschechien, Ungarn.

5.2.1 Positionen in Verkaufschancen komfortabel bearbeiten

Im Block **Angebot** einer Verkaufschance lassen sich Positionen einfacher hinzufügen und bearbeiten.

 Im Feld **Hinzufügen** suchen Sie nach bereits in CAS genesisWorld angelegten Positionen, um diese schnell hinzuzufügen.

Sie finden vorhandene Positionen durch Eintippen von **Name** oder **Nummer** des Produkts.

Bereits ausgefüllte Felder der Position werden dabei automatisch vom gewählten Produkt übernommen.

✓ Bei hinzugefügten Positionen können die Felder **Menge**, **Relativer Rabatt** und **Angebotener Preis** direkt bearbeitet werden.

Der Inhalt des Felds **Summe** wird bei einer Änderung der anderen Felder automatisch neu berechnet.

 Wenn Sie andere Felder bearbeiten oder die Position löschen möchten, öffnen Sie die Position mit Klick auf die Schaltfläche.

Angebot				+
Tisch (P19)				
2,00 Stk	15,00 %	2.040,00 EUR	4.080,00 EUR	
Laminat (P10)				
Menge	Rabatt r...	Angebotener Preis	Summe	
15 m ²	0 %	9,95 EUR	149,25 EUR	
Summe				4.229,25 EUR
				Deckungsbeitrag 4.229,25 EUR

 Hinzufügen

5.3 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.18.0

- Neben einzelnen Datensätzen können Sie nun auch Listenansichten offline verfügbar machen. Verwenden Sie hierfür einfach das Radialmenü auf der gewünschten Listenansicht.



Bis zu 7 Ansichten können offline verfügbar gemacht werden. Dabei werden die ersten 500 Datensätze vorgehalten.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.17.0

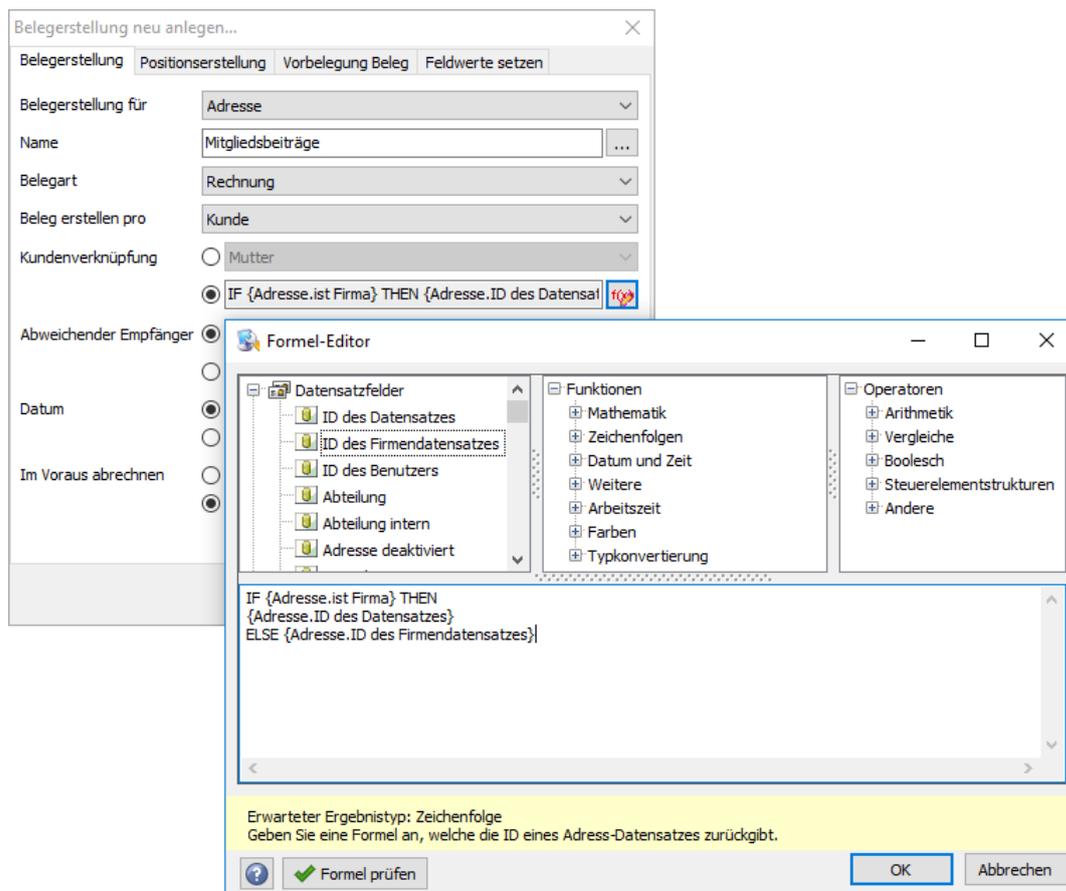
- Fotos lassen sich unabhängig von einer vorhandenen Internetverbindung als Archivdokument anlegen. Diese Fotos werden später im Hintergrund hochgeladen.

Voraussetzung hierfür ist, dass die Einstellung **Daten lokal speichern** aktiv ist und CAS genesisWorld in der Version 19.1.10 oder höher im Einsatz ist.

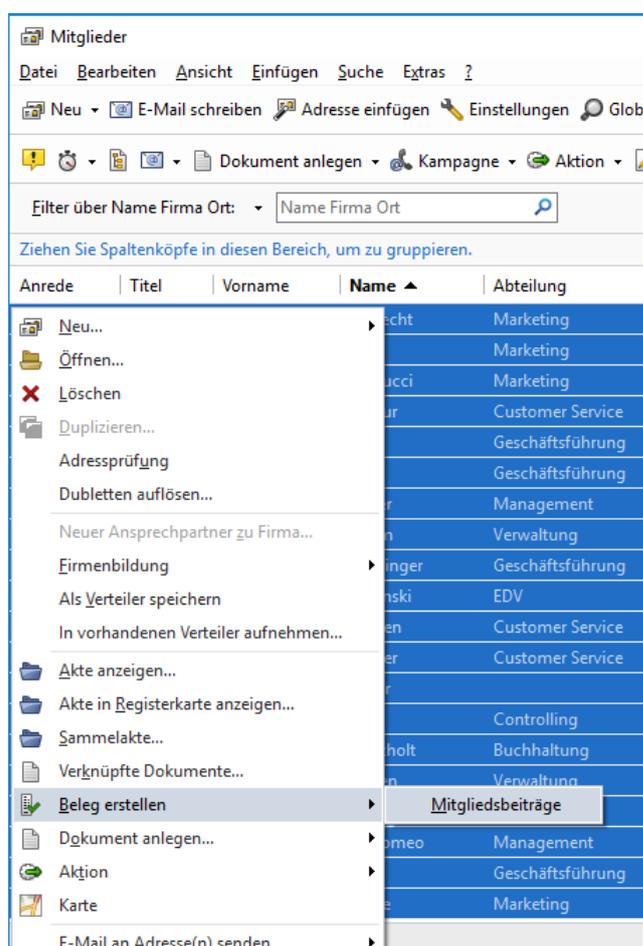
5.4 Neues in den Modulen

5.4.1 Easy Invoice: Erweiterte Belegerstellung für Adressen

Die erweiterte Belegerstellung lässt sich jetzt auch für Adressen konfigurieren. Über eine Formel wählen Sie die abzurechnenden Adressen oder die zugehörigen Firmen als Kundenadressen aus:



Im Desktop-Client von CAS genesisWorld sind solche hinterlegte Konfigurationen im Kontextmenü von Listen unter **Beleg erstellen** verfügbar.



Bei Auswahl der jeweiligen Option wird die Abrechnung für alle markierten Adressen durchgeführt, für die eine Abrechnung möglich ist. Anschließend öffnet sich eine Übersicht der abgerechneten Adressen und Belege sowie gegebenenfalls der Adressen, die nicht abgerechnet werden konnten. Bei nicht abgerechneten Adressen sehen Sie einen Hinweis, wieso die Abrechnung nicht möglich war.

Über das Fenster **Adresse** kann die erweiterte Belegerstellung nicht gestartet werden. Hier stehen weiterhin nur die im Bereich **Easy Invoice** unter **Allgemein** konfigurierten Belegarten zur Auswahl.

5.4.2 Helpdesk online: Nur Produkteinsätze und Bereiche

Bei der Konfiguration von Anfragen für **Helpdesk online** in der Management Konsole ist eine neue Option verfügbar, um nur vorhandene Produkteinsätze sowie Bereiche zur Auswahl zu stellen.

Anfrage bearbeiten... [X]

Name: ...

Beschreibung: ...

Primärprojekt

Support-Projekt-Einstellungen verwenden

Eigene Projektauswahl verwenden

Filter: [Filter-Symbol]

Sortierung für Primärprojekte festlegen

Felder: [Pencil-Symbol]

Anzeige | Vorbelegung | Filter

Optionale Eingaben, die zu dieser Anfrage angezeigt werden

- Zusatzinformation 1: ...
- Pflichtfeld
- Zusatzinformation 2: ...
- Pflichtfeld
- Datei hochladen
- Dokument-Vorbelegung: [Pencil-Symbol]
- Kundenauswahl
- Projekt
- Produkt
- Pflichtfeld
- Nur Produkteinsätze und Bereich anzeigen
- Priorität
- Reagieren bis (nur lesend)
- Referenz (Melder)
- Referenz (Hersteller)

[OK] [Abbrechen]

Mit dieser Option entfällt die getrennte Auswahl von Produkt und Version.
Diese Angaben werden dann über den zugehörigen Produkteinsatz gewählt.

Datei(en) hochladen

[Durchsuchen...]

Produkt

[Dropdown]

Bereich

[Wählen...]

Priorität

[Dropdown]

[Absenden]

6 CAS genesisWorld x9.1.10

6.1 Aktualisierte Anleitungen

- Manual CAS genesisWorld – Installation and Setup (x9 Version)
- Leitfaden Replikation

6.2 CAS genesisWorld Desktop

6.2.1 Drag & Drop-Funktionalität für E-Mails

- Importieren von *.eml Dateien in E-Mail-Listen

E-Mail-Dateien im *.eml Format können in CAS genesisWorld importiert werden, indem diese z. B. vom Desktop auf eine E-Mail-Liste, wie den Posteingang, gezogen werden. Ein Klick auf **Aktualisieren** ist ggf. nötig.

- Mit E-Mails und Drag & Drop in CAS genesisWorld arbeiten
 - Werden eine oder mehrere E-Mails, z. B. aus dem Posteingang, markiert und auf den Desktop gezogen, so werden diese im *.eml-Format exportiert.
 - Werden eine oder mehrere Dateien im *.eml-Format von z. B. dem Desktop auf den Navigator in CAS genesisWorld gezogen, öffnet sich der Archivierungsassistent. Mit Klick auf **Archivieren** werden die E-Mails mit den Einstellungen aus dem Archivierungsassistenten archiviert.
 - Werden eine oder mehrere E-Mails auf einen anderen (geöffneten) Datensatz gezogen, z. B. eine Verkaufschance, können optional die Teilnehmer des Datensatzes für die archivierte E-Mail übernommen werden. Außerdem wird der Datensatz automatisch mit der archivierten E-Mail verknüpft.

 Eine in CAS genesisWorld geöffnete E-Mail kann mit Drag & Drop archiviert werden. Klicken Sie dazu auf das Symbol Drag & Drop und halten Sie die Maustaste gedrückt. Ziehen Sie anschließend den Mauszeiger

z. B. auf den Desktop, um die E-Mail zu exportieren,

auf den Navigator, um die E-Mail zu archivieren oder

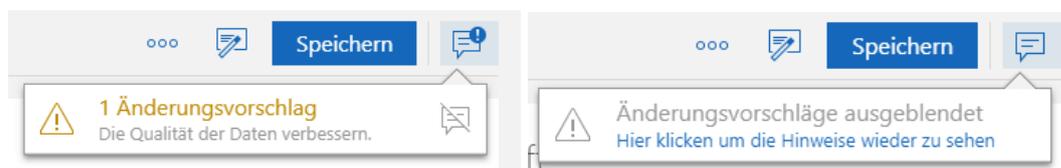
auf einen anderen Datensatz, um die E-Mail ggf. mit entsprechenden Teilnehmern zu archivieren und direkt zu verknüpfen.

- Werden Dateien unterschiedlichen Formats von z. B. dem Desktop auf CAS genesisWorld gezogen, wird für alle Dateien im *.eml-Format der

Archivierungsassistent geöffnet und alle übrigen Dateien können wie üblich als Archivdokumente in CAS genesisWorld gespeichert werden.

6.3 CAS genesisWorld Web

- Änderungsvorschläge in einem Datensatz können ausgeblendet werden. Diese Einstellung wird gespeichert, bis die Änderungsvorschläge wieder aktiv in CAS genesisWorld Web eingeschaltet werden oder in CAS genesisWorld Desktop der Datensatz geändert wird.

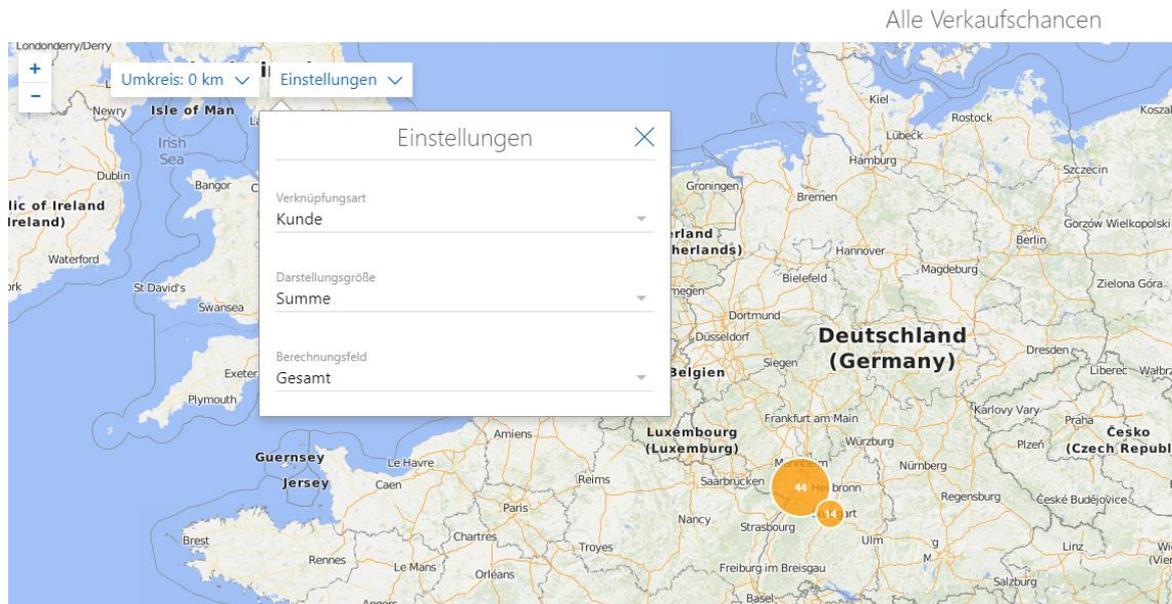


- Die Einstellungen zur **Automatischen Adressprüfung** aus der Management Konsole bzw. CAS genesisWorld Desktop werden bei der Prüfung in CAS genesisWorld Web berücksichtigt.
- Die Einstellungen zu den **einstellbaren Rechten bei Datensätze** in der Management Konsole wirken sich auch auf die möglichen Rechte in CAS genesisWorld Web aus.

6.3.1 Aggregationen in Karten

In einer Karte können Sie im Fenster **Einstellungen** links oben neben **Anzahl** als Darstellungsgröße die Aggregationen **Durchschnitt**, **Maximum**, **Minimum** und **Summe** wählen.

Bei Aggregationsfunktionen lässt sich zusätzlich ein beliebiges Zahlenfeld als **Berechnungsfeld** wählen.



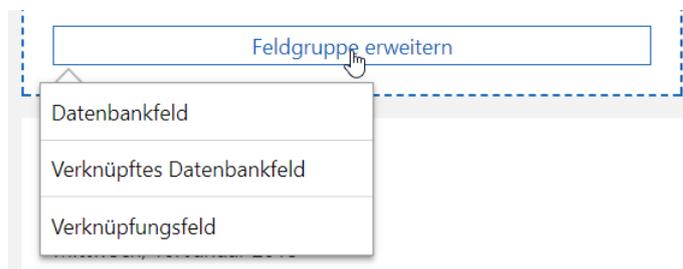
Für die Verwendung von Aggregationen in Karten ist CAS genesisWorld Premium oder das Zusatzmodul Geomarketing erforderlich.

6.3.2 App Designer: Informationen verknüpfter Datensätze einblenden

Mit dem App Designer können Felder aus verknüpften Datensätzen mit **Verknüpftes Datenbankfeld** im Lese- oder Bearbeitungsmodus eingeblendet werden. Dabei werden aktuell nur gerichtete Verknüpfungsarten mit der Kardinalität m:1 unterstützt.

Die Auswahl von Primärverknüpfungen ist noch nicht möglich.

Die eingeblendeten Felder aus verknüpften Datensätzen lassen sich nicht bearbeiten.



6.4 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.16.0

- Feiertage werden nun im Kalender dargestellt.

- Beim Neuanlegen von Kontakten werden Informationen wie Geschlecht, Anrede und Briefanrede automatisch gesetzt.

6.5 Neues in den Modulen

6.5.1 Timeclient online: Projektzeiterfassung

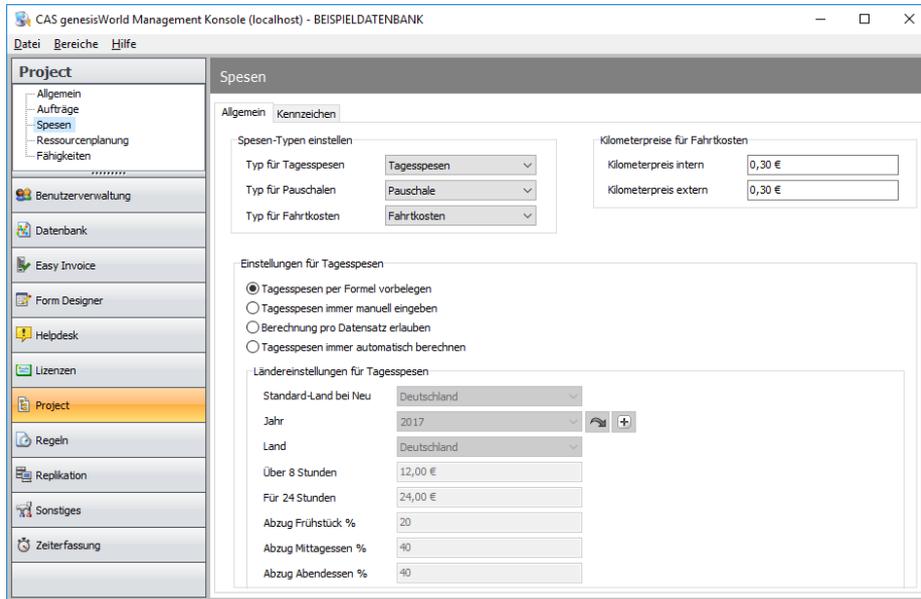
Anwender mit Lizenzen für Timeclient online können jetzt mit der App **Projektzeiterfassung** ihre Zeiten zu Ressourcenplanungsvorgängen sowie zu weiteren Vorgängen erfassen.

Projektzeiterfassung						
Peter Grundmann	Mo. 19. Juni	Di. 20. Juni	Mi. 21. Juni	Do. 22. Juni	Fr. 23. Juni	Gesamt
Software-Entwicklung für NOMOSYS <small>16.11.2015 – 01.07.2017, NOMOSYS</small>	2:48	2:48	2:48	2:48	2:48	14:00
Individual-Anpassungen Software <small>28.12.2015 – 30.06.2017, Programmierung</small>	1:12	1:12	1:12	1:12	1:12	6:00
Individual-Schulungen <small>01.02.2016 – 30.06.2017, Schulung</small>	1:36	1:36	1:36	1:36	1:36	8:00
CAS genesisWorld für Devemit GmbH <small>14.12.2015 – 25.06.2017, Devemit GmbH</small>	4:00	4:00	4:00	4:00	4:00	20:00
Anpassung und Installation bei Devemit <small>18.01.2016 – 30.06.2017, Programmierung</small>	1:36	1:36	1:36	1:36	1:36	8:00
Projektmanagement <small>18.01.2016 – 30.06.2017, Projektmanagement</small>	1:36	1:36	1:36	1:36	1:36	8:00
Schulung und Service <small>07.03.2016 – 30.06.2017, Schulung</small>	0:48	0:48	0:48	0:48	0:48	4:00
Intern <small>21.06.2017, CAS Software AG</small>	1:12	1:12				0:00
Verwaltung <small>21.06.2017 – 21.06.2017</small>	1:12	1:12	1:12			0:00
Erfasst	8:00	8:00	1:12	0:00	0:00	22:48
Geplant	0:00	0:00	0:00	6:48	6:48	13:36
Arbeitszeit	8:00	8:00	8:00	8:00	8:00	40:00

6.5.1 Project mit Form Designer

- Tagesspesen über Formel konfigurieren

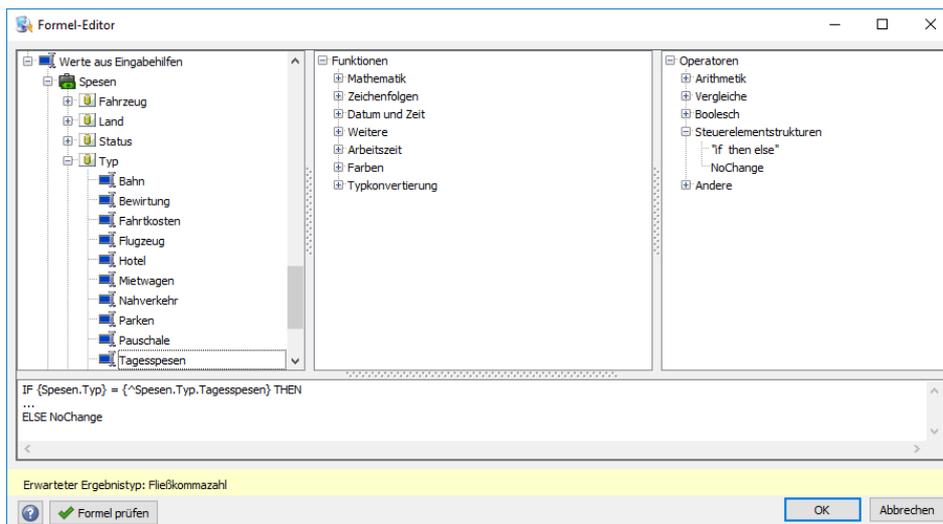
Kunden mit Firmensitz außerhalb von Deutschland können Tagesspesensätze jetzt mit dem Modul Form Designer über eine Formel konfigurieren.



Ist die Option **Tagesspesen per Formel vorbelegen** im Bereich **Project > Spesen** der Management Konsole aktiviert, können mit dem Form Designer Formeln für die Felder **Verpflegungspauschale**, **Nettokosten** und **Umsatz** hinterlegt werden.

Dabei ist zu beachten, dass in diesem Fall für alle drei Felder Formeln hinterlegt werden müssen.

Beachten Sie außerdem, dass die Formeln in der Grundeinstellung für alle Spesentypen gültig sind und daher mit einer **IF**-Verzweigung auf Tagesspesen eingeschränkt werden sollten. Mit **NoChange** im **ELSE**-Zweig greift für die übrigen Spesentypen das bisherige Standard-Verhalten.

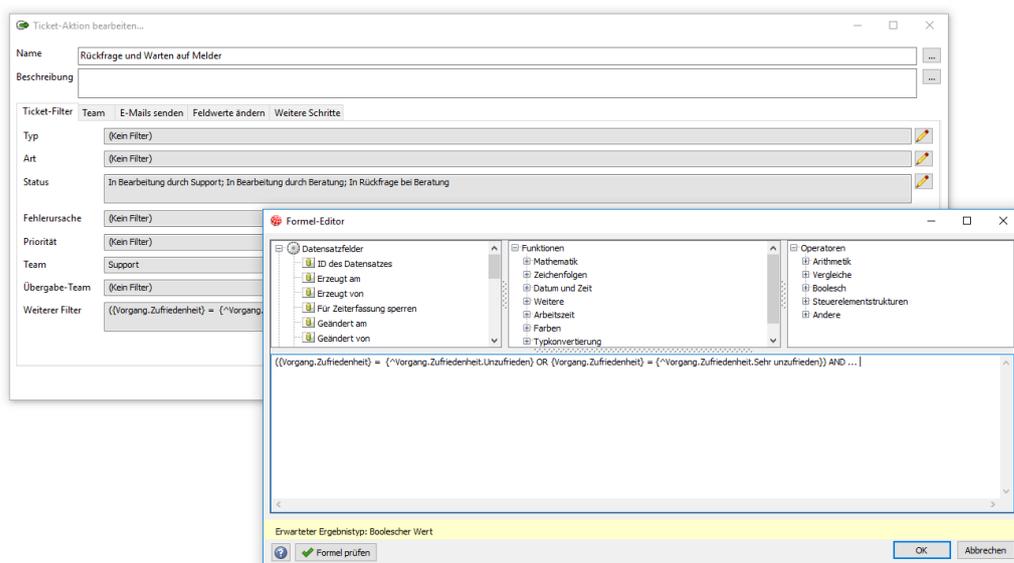


6.5.2 Helpdesk

- Zusätzliche Filter über Formel bei Ticket-Aktionen

In der Konfiguration für Ticket-Aktionen kann über die neue Einstellung **Weiterer Filter** im Register **Ticket-Filter** ein Filter mit einer Formel eingetragen werden.

Dabei hat der konfigurierende Anwender Zugriff auf alle für Vorgänge verfügbaren Felder sowie Variablen für Eingabehilfen, die bei mehrsprachigem Einsatz durch die passenden Werte in der jeweils eingesetzten Sprache ersetzt werden.



6.5.3 Easy Invoice

Folgende Funktionen werden jetzt mit Easy Invoice unterstützt.

- Im Desktop-Client können Anwender einstellen, dass die Postanschrift bevorzugt werden soll. Die Einstellung finden Sie unter **Einstellungen** im Register **Dokumente** und dort unter **Serienbriefe**.
- Das Adressfeld **Zahlungsbedingung** lässt sich auch über Aktionen ändern. Alle in der Management Konsole hinterlegten Zahlungsbedingungen stehen dabei zur Wahl.
- Das Druckdokument von Belegen wird nur noch aktualisiert, wenn im Dokument verwendete Belegfelder im Beleg geändert wurden.
- Der Formel-Editor der erweiterten Belegerstellung unterstützt **NoChange** für die Änderung von Feldwerten abgerechneter Datensätze. So kann ein vorhandener Wert unter bestimmten Bedingungen beibehalten werden.

6.5.4 Event Management

Der Anmeldezeitraum lässt sich so festlegen, dass auch nach dem Start einer Veranstaltung das Anmelden zur Veranstaltung möglich ist. So können Anmeldungen nun auch

während einer Veranstaltung oder anschließend im Zuge einer Nachbereitung erfasst werden.

7 CAS genesisWorld x9.1.9

7.1 Aktualisierte Anleitungen

- CAS genesisWorld - Erste Schritte

7.2 Freigaben

- Microsoft Skype for Business 2016
- Citrix XenApp 7.15

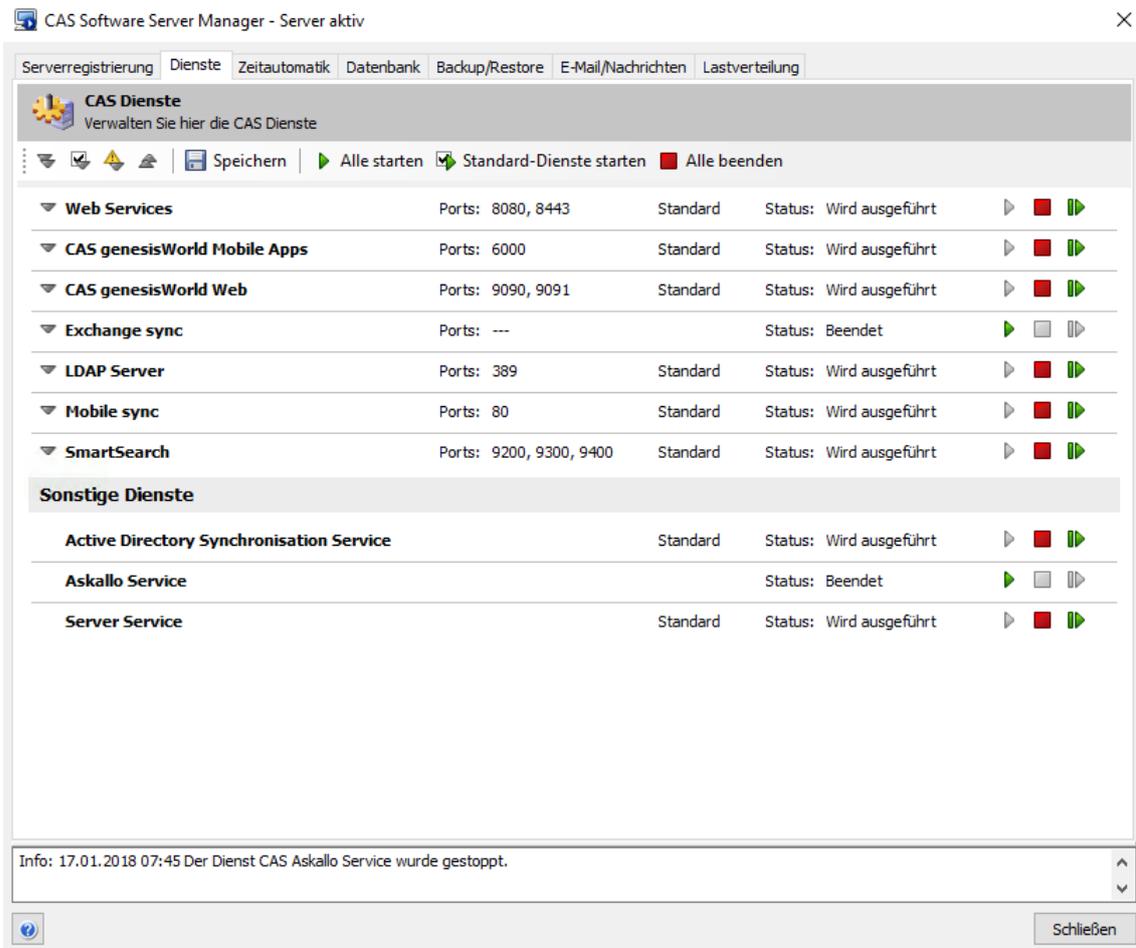
7.3 Server Manager

Das Register **Dienste** im Server Manager wurde überarbeitet. Das Register bietet einen umfassenden Überblick über Dienste, die für den Betrieb von CAS genesisWorld bzw. einzelne Funktionen benötigt werden.

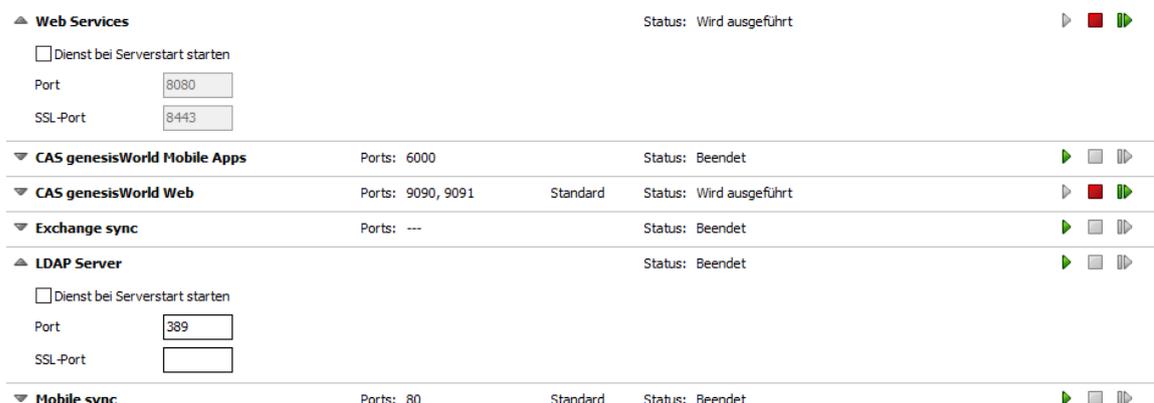
7.3.1 Die Übersicht zeigt

- Informationen zu jedem Dienst,
- den belegten Port,
- ob der Dienst standardmäßig nach der Serverpause gestartet wird und
- den aktuellen Status.

Am Ende jeder Zeile lässt sich ein Dienst mit Schaltflächen starten, anhalten oder neu starten.



- ▼ Mit dem Pfeil werden Einstellungen angezeigt: Verwalten Sie damit die Ports und legen Sie den automatischen Start des Diensts nach einem Neustart des Applikationsservers fest.



- Ändern von Einstellungen

■ Damit Änderungen wirksam werden, beenden Sie zuerst den Dienst mit der Schaltfläche. Ist der Dienst beendet, lassen sich die Felder ändern.

▲ **LDAP Server**

Dienst bei Serverstart starten

Port

SSL-Port

Werden Ports doppelt belegt, haben entsprechende Felder einen roten Rand.

▲ **Web Services**

Dienst bei Serverstart starten

Port

SSL-Port

▼ **CAS genesisWorld Mobile Apps** f

▼ **CAS genesisWorld Web** f

▼ **Exchange sync** f

▲ **LDAP Server**

Dienst bei Serverstart starten

Port

SSL-Port



Um doppelte Ports schneller zu finden, öffnen Sie alle entsprechenden Dienste mit der Schaltfläche **Alle fehlerhaften aufklappen**.

Ist die Option **Dienste bei Serverstart starten** aktiv, wird ein Dienst nach dem Starten des Applikationsservers ebenfalls automatisch wieder gestartet, z. B. nach der Serverpause. Bei entsprechenden Diensten steht **Standard** in der Übersicht.

 Speichern Sie Einstellungen nach dem Ändern. Dienste werden kursiv angezeigt und lassen sich nicht starten, wenn Änderungen noch nicht gespeichert sind.

Nach dem Starten des Diensts sind Änderungen sofort gültig.

- Aktive Dienste nach einer neuen Installation des Applikationsservers

Die Dienste Web Service, CAS genesisWorld Web, Mobile Sync sowie Active Directory Synchronisation Service und Server Service werden nach der Installation eines Applikationsservers ausgeführt.

- Beenden des Applikationsservers und der Dienste

Im Register **Serverregistrierung** wird der Applikationsserver mit **Beenden und Sperren** beendet und dabei werden auch alle Dienste beendet.

Mit **Verfügbar machen** bzw. **Neu starten** werden der Applikationsserver und die Dienste neu gestartet, bei denen **Standard** in der Übersicht angezeigt wird.

- Geänderte Dienste

Die Struktur der Dienste wurde angepasst. Daher ist der Dienst **Java Service** nicht mehr vorhanden und die dafür eingetragenen Ports sind beim Dienst **CAS genesisWorld Web**.

Neu ist der Dienst **CAS genesisWorld Mobile Apps**, der für die Verwendung der mobilen Apps benötigt wird.

- Web Service als Voraussetzung

Der Dienst Web Service muss gestartet sein, damit auch folgende Dienste funktionieren:

- CAS genesisWorld Mobile Apps
- CAS genesisWorld Web
- Exchange sync
- LDAP Server
- Mobile sync
- SmartSearch

Die geänderte Infrastruktur der Dienste bietet neben der Erhöhung der Performanz auch einen flexibleren Betrieb. Da die Anzahl der eingesetzten Dienste möglicherweise höher ist, besteht ggf. auch ein erhöhter Bedarf an Arbeitsspeicher.

Wir empfehlen daher den Arbeitsspeicher der Applikationsserver zu prüfen insbesondere, wenn die CAS Dienste CAS genesisWorld Apps, CAS genesisWorld Web bzw. Web Services in Kombination gleichzeitig auf einem DCOM-Applikationsserver verwendet werden.

Dabei sollte die Empfehlung von mindestens 8 GB RAM Arbeitsspeicher je Applikationsserver erfüllt werden.

7.4 CAS genesisWorld Desktop

- Tag der Vereinigung wurde als rumänischer Feiertag ergänzt.

7.4.1 Anbindung an Skype for Business

Um die Zusammenarbeit im Unternehmen effizienter zu gestalten, wird Microsoft Skype for Business von CAS genesisWorld unterstützt.

Im Desktop-Client wird **Skype for Business** über das Menü **Extras** im Fenster **Einstellungen** als Telefonietreiber im Register **Telefonie** gewählt. Anschließend werden sämtliche Anrufe über Skype for Business durchgeführt.

Microsoft Skype for Business muss installiert sein.

Außerdem lässt sich im Desktop-Client eine **Skype for Business ID** bei den Kontaktdaten einer Adresse eintragen.

Dieses Feld ist nach dem Aktualisieren der Datenbank von CAS genesisWorld mit dem Datenbankassistenten im Desktop-Client verfügbar.

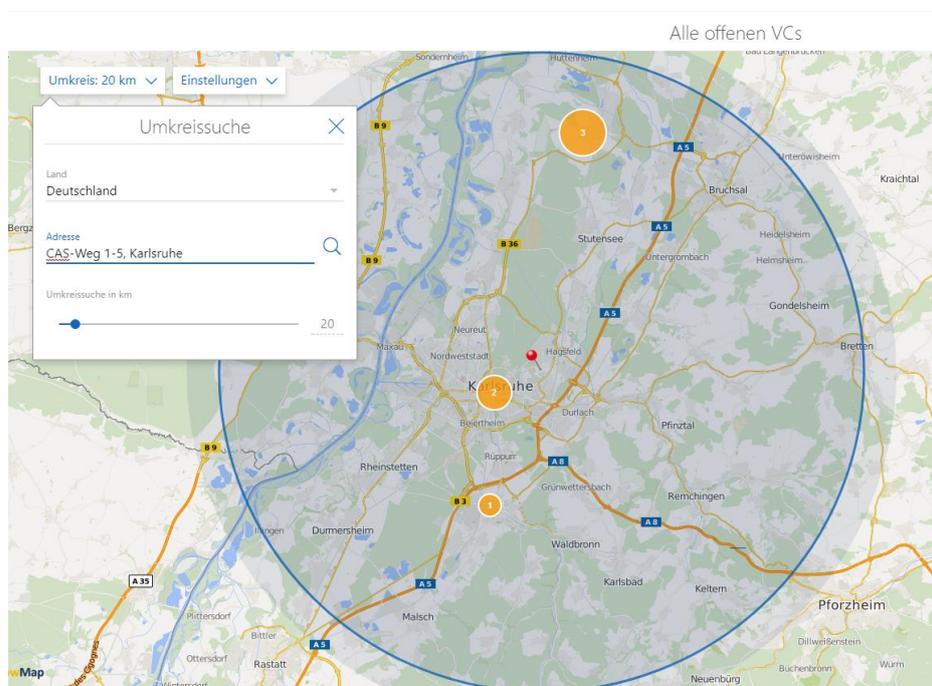
7.5 CAS genesisWorld Web

- Beim Wählen von Teilnehmern oder anderen Benutzern lassen sich auch Benutzer wählen, die nicht Ihrer eigenen Domäne zugeordnet sind. Dann wird der Name der Domäne vor dem Namen eines Benutzers angezeigt.

7.5.1 Umkreissuche

In einer Karte lassen Sie eine Umkreissuche durchführen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf einen beliebigen Punkt in der Karte klicken. Dieser Punkt wird der Mittelpunkt für die Umkreissuche.

Das Fenster **Umkreissuche** wird links oben in der Karte geöffnet. Im Fenster kann sowohl eine beliebige Adresse als Mittelpunkt eingetragen werden als auch der Durchmesser der Umkreissuche angepasst werden.



7.5.2 Bessere Mehrfachauswahl in Listen

Das Wählen mehrerer Datensätze in Listen wurde vereinfacht. Mit einem Klick auf das Kästchen am Anfang der Zeile wird ein Datensatz markiert. Sind Datensätze gewählt, wird die Markierung bei allen Datensätzen mit der Schaltfläche **Beenden** aufgehoben.

<input type="checkbox"/>	Stichwort	Ort	Start	Ende
<input type="checkbox"/>	ComeTogether Proj...	Karlsruhe	07.01.2013, 13:00	21.01.2013, 18:00
<input checked="" type="checkbox"/>	Tag der offenen Tür	Karlsruhe	01.04.2013, 08:00	01.04.2013, 18:00

Sind Datensätze mit unterschiedlichen Verknüpfungsarten verknüpft, werden diese z. B. in der Akte trotzdem nur einmal angezeigt. Beim Löschen einer Verknüpfung werden im Fenster **Verknüpfung entfernen** alle Verknüpfungsarten angezeigt. So lässt sich wählen, welche Verknüpfungen gelöscht werden sollen.

Verknüpfung entfernen

Einige Datensätze enthalten mehrere Verknüpfungen mit unterschiedlichen Verknüpfungsarten. Wählen Sie die Verknüpfungsarten, die Sie entfernen möchten.

-  Nellenbeck
Ansprechpartner

-  Nellenbeck
Entscheider

-  Nellenbeck
Standard

Abbrechen
Entfernen

7.5.3 E-Mail an Teilnehmer und Zugriffsberechtigte senden

In einem geöffneten Termin können Sie eine E-Mail an alle **Teilnehmer** des Datensatzes senden. Mit **E-Mail an Teilnehmer senden** bei den Aktionen öffnet sich das Standard-E-Mail-Programm.

- Die E-Mail-Adressen der Teilnehmer sind bereits als Empfänger eingetragen, wenn die Teilnehmer auch Benutzer von CAS genesisWorld sind.
- Im Text der Nachricht ist außerdem ein Link zum Datensatz in CAS genesisWorld Web eingetragen.

7.6 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.15.0

Performanz und Stabilität wurden für diese Version optimiert.

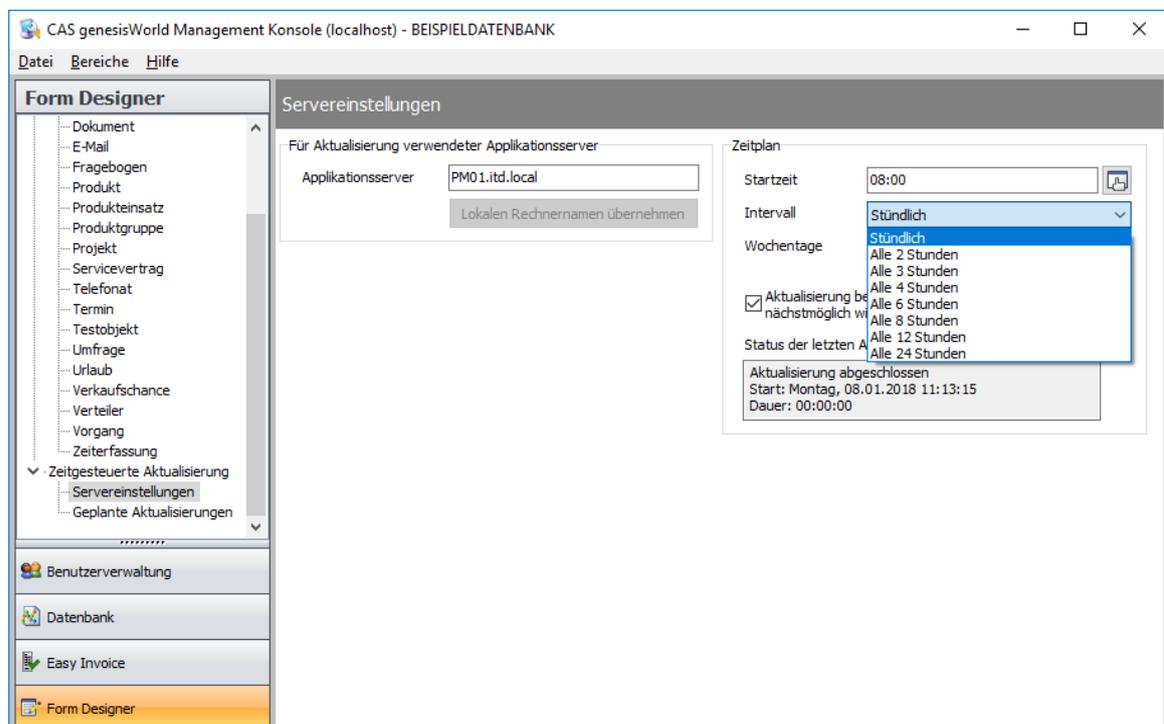
CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.14.0

Im Kalender lassen sich nun unabhängig von der Größe eines mobilen Endgeräts die Termine mehrerer Kollegen anzeigen.

7.7 Neues in den Modulen

7.7.1 Form Designer

Aktualisieren von Feldern mit Formeln lässt sich nun mehrmals täglich ausführen. Mögliche Intervalle sind 1, 2, 3, 4, 6, 8, 12 und 24 Stunden. Die Einstellung erfolgt bei **Zeitplan** im Bereich **Form Designer** der Management Konsole unter **Zeitgesteuerte Aktualisierung** und **Servereinstellungen**.



7.7.2 Helpdesk

- Vorgabe für externen Kommentar bei Ticket-Aktionen

In der Konfiguration für Ticket-Aktionen ist im Register **Weitere Schritte** eine Vorgabe bei **Externer Kommentar** möglich.

The screenshot shows the 'Ticket-Aktion bearbeiten...' window. The 'Name' field contains 'Rückfrage: Version anfragen'. The 'Beschreibung' field is empty. The 'Weitere Schritte' tab is selected, showing three checked options: 'Interne Notiz', 'Externe Notiz', and 'Externer Kommentar'. Each option has a text area for configuration. Below these are sections for 'Aufgabe anlegen', 'Zeiterfassung anlegen', and 'Datensatzfenster des Tickets schließen'. The 'OK' and 'Abbrechen' buttons are at the bottom right.

Beim Ausführen der Ticket-Aktion sieht ein Anwender die Vorgabe und kann ggf. ändern.

7.7.3 Report

- Report mit Easy Invoice: Kreditorische Gutschrift

In der Detailansicht der Belegpositionen einer kreditorischen Gutschrift werden die darüber abgerechneten Zeiterfassungen und Spesen jeweils in einem eigenen Register angezeigt.

- Report mit Easy Invoice: Statistikfaktor für weitere Felder

In Reportansichten und Berichten zu Belegen sowie Belegpositionen werden jetzt alle zugehörigen Felder der Datentypen decimal, float und int mit dem Statistikfaktor gewichtet. Voraussetzung ist, dass die Option **Bei Belegen und Belegpositionen Statistikfaktor berücksichtigen** in den Eigenschaften der Reportansicht im Register **Weitere Felder** aktiv ist.

Davon ausgenommen sind die Felder **Steuersatz**, **Wechselkurs**, **Fälligkeitstage** im Beleg und der **Statistikfaktor** selbst. Bei diesen Feldern ist eine Gewichtung mit dem Statistikfaktor nicht sinnvoll.

- Report mit Survey: Verknüpfungen von Fragebögen

In Reportansichten zu Fragebögen können jetzt auch allgemeine Verknüpfungen zu Fragebögen wie bei anderen Datensätzen ausgewertet werden.

Bisher konnten Fragebögen nur im Kontext der direkt zugehörigen Datensätze ausgewertet werden, zu denen die Fragebögen angelegt worden waren - z. B. direkt zugehörige Adressen.

8 CAS genesisWorld x9.1.8

8.1 Aktualisierte Anleitungen

- CAS genesisWorld - installieren und einrichten

8.2 Freigaben

- Microsoft SQL 2012 SP4

8.3 Management Konsole

- LDAP Anbindung

Für den Zugriff Mobiler Apps wird üblicherweise ein CAS genesisWorld Applikationsserver in der DMZ bereitgestellt. In einem solchen Szenario war es nicht möglich, dass sich die Benutzer mit ihren Windows Anmeldedaten authentifizierten, da es keinen Zugriff auf das Active Directory gab.

Hierfür wurde nun mit der Version x9.1.8 der Zugang über die LDAP Schnittstelle auf das Active Directory zur Verfügung gestellt.

In der **Management Konsole** des Applikationsservers, der sich in der DMZ befindet, wird unter **Benutzerverwaltung > Weitere Optionen > LDAP Zugang festlegen** ein Fenster geöffnet, in dem alle Verbindungen zu LDAP-Servern eingetragen werden.

Über **Neu** können für Applikationsserver der DMZ neue Verbindungen zu LDAP-Server festgelegt werden. Hierfür sind der Name des Applikationsservers, sowie der Port einzugeben, über den der LDAP-Server erreichbar ist. Die Gültigkeit der Eingabe kann mit einem Benutzer überprüft werden. Zusätzlich kann im gleichen Fenster ein alternativer LDAP-Server angegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass die Zuordnung der Windows Benutzer zu den Benutzern von CAS genesisWorld nicht auf dem Applikationsserver innerhalb der DMZ erfolgen kann, da es von dort keinen direkten Zugriff auf das Active Directory gibt.

8.4 CAS genesisWorld Desktop

8.4.1 Vergrößerte Darstellung von Notizen und E-Mails

Anwender können den Inhalt von z. B. Notizen und E-Mails vergrößert darstellen. Mit der Tastenkombination **Shift + Strg** und + bzw. – lässt sich die Darstellung vergrößern bzw. verkleinern.

- Der Zoomfaktor wird automatisch sofort gespeichert und gilt je Windows-Benutzer auf einem bestimmten Rechner
- Der Zoomfaktor gilt global, d. h. wird er geändert, werden künftig z. B. die Notizen und E-Mails mit diesem Zoomfaktor dargestellt. Beim Aktualisieren einer Ansicht wird der neue Zoomfaktor angewendet.

8.4.2 Sonstiges

- Wiederherstellen von Datensätzen aus dem Papierkorb ist im geöffneten Datensatzfenster nun möglich.
- Verbesserte Adresserkennung im Adress-Assistenten

Die Erkennung von Adressen wurde weiter verbessert. Dabei werden Adressen folgender Länder erkannt:

Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Österreich, Portugal, Rumänien, Schweiz, Spanien, Türkei, Tschechien, Ungarn.

- Alle Teilnehmer zu einer Archivierungsvorlage hinzufügen

Wird eine neue Archivierungsvorlage für E-Mails erstellt, lassen sich neben dem archivierenden Benutzer und weiteren festen Teilnehmern auch Benutzer von CAS genesisWorld hinzufügen, die im **An-**, **CC-**Feld oder **BCC-**Feld eingetragen sind.

Dies erfolgt mit der Option **Alle Benutzer (inkl. Absender, Empfänger, CC-Adressen) als Teilnehmer hinzufügen**. Benutzer von CAS genesisWorld werden eingetragen, auf die mindestens das Fremdzugriffsrecht **Lesen** in der Management Konsole definiert ist.

■ Für ältere Archivierungsvorlagen steht diese Option nicht zur Verfügung.

8.5 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.13.0

Diese Version wurde in Performanz und Stabilität optimiert.

8.6 Neues in den Modulen

8.6.1 Easy Invoice: Vorschau für Benutzer ohne eigene Lizenz

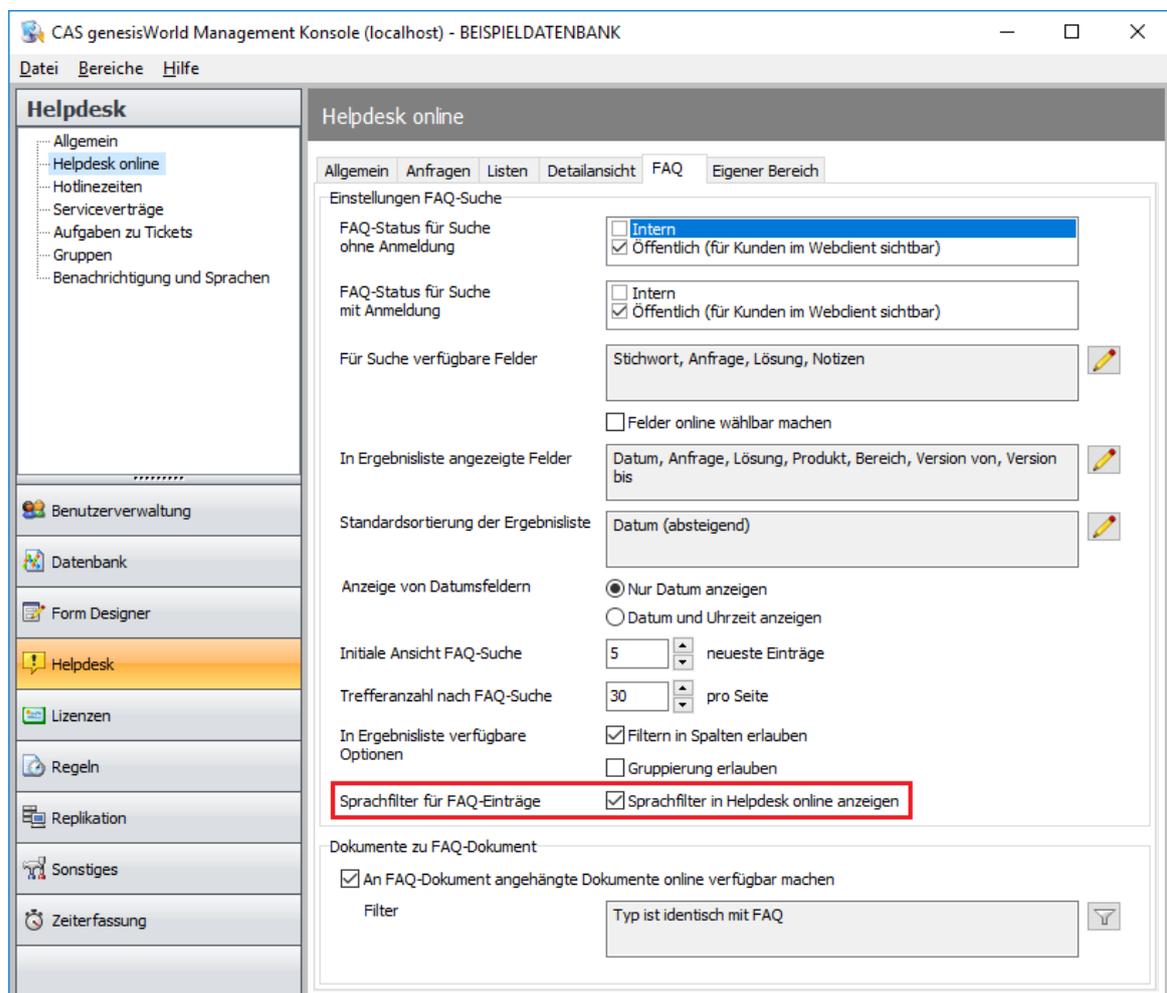
Benutzer ohne eigene Lizenz für Easy Invoice können jetzt zu eigenen Belegen (Statistikfaktor 0, z. B. Angebote) auch die Vorschau für das Druckdokument anzeigen, ohne dass dieses schon erzeugt wird.

8.6.2 Project: Tagesspesensätze für 2018 verfügbar

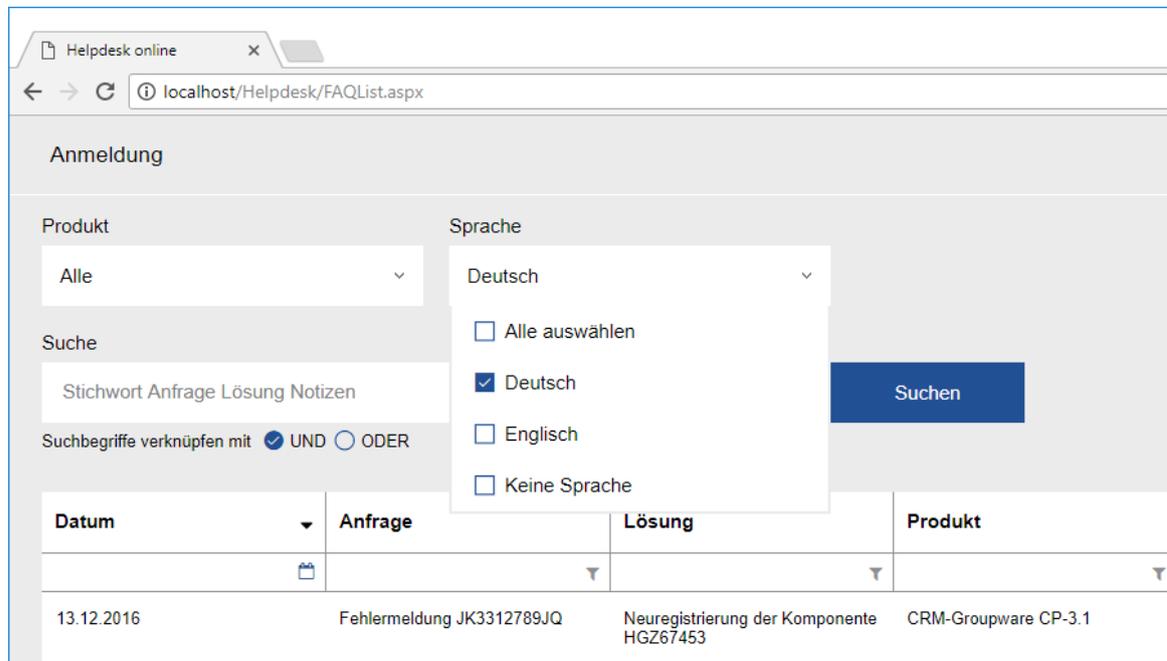
Die Tagesspesensätze für 2018 sind jetzt verfügbar.
 Die zugehörige XML-Datei ist im Software-Update für Version x8.2.8 und x9.1.8 enthalten. Sie ist außerdem online verfügbar.
 Sie können die neuen Tagesspesensätze für 2018 über die Management Konsole im **Bereich Project** unter **Spesen** aus der XML-Datei oder online übernehmen.

8.6.3 Helpdesk: Sprachfilter für FAQ-Dokumente

In der Management Konsole im **Bereich Helpdesk** unter **Helpdesk online** > **FAQ** können Sie jetzt einen Sprachfilter aktivieren.



Bei Auswahl der neuen Option wird in der FAQ-Suche in Helpdesk online eine Mehrfachauswahl für die Dokumentensprache angezeigt. Hier stehen alle verfügbaren Dokumentensprachen sowie ein Eintrag für FAQ-Einträge ohne Dokumentensprache zur Auswahl.



9 CAS genesisWorld x9.1.7

9.1 Aktualisierte Anleitungen

- Leitfaden Helpdesk
- User guide Form & Database Designer

9.2 Management Konsole

- Rechte über Filter mit internationalen Eingabehilfen

In der **Management Konsole** können in den Eigenschaften eines Benutzers im Register **Rechte** die Rechte eines Benutzers auf Datensatz-Typen eingeschränkt werden. Filter mit Eingabehilfen wurden bisher in der Sprache des angemeldeten Administrators festgelegt.

Dabei können Fehler auftreten, falls z. B. Teile von Zeichenfolgen bei einem Filter verwendet werden wie etwa 'Gäste%'.

Ab der Version x9.1.7 können im Filter die Werte von internationalen Eingabehilfen nur noch in der Sprache der Datenbank eingestellt werden.

Vorhandene Filter sind ggf. zu prüfen, falls diese Werte von internationalen Eingabehilfe enthalten und nicht in der Sprache der Datenbank festgelegt sind.

9.3 CAS genesisWorld Web

Die Domäne vor dem Namen eines Benutzers wird nun auch in CAS genesisWorld Web angezeigt, wenn Benutzer z. B. als Teilnehmer oder Bearbeiter gewählt werden.

Voraussetzung dafür ist, dass im Bereich **Sonstiges > Teilnehmer/Ressourcen** der Management Konsole die Option **In Benutzerauswahllisten den Domänennamen voranstellen** aktiv ist.

9.4 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.12.0

- Die Suche ist jetzt auch ohne Internetverbindung möglich.
- Verknüpfung lassen sich schneller anlegen, da Ihre zuletzt verwendeten Datensätze dabei angezeigt werden.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.11.0

Wenn Sie mit dem App Designer das Element **Aggregierte Verknüpfungsliste** bei einem Datensatz verwenden, wird das Element jetzt auch in der App angezeigt.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.10.0

Diese Version wurde in Performanz und Stabilität optimiert.

9.5 Neues in den Modulen

9.5.1 Project

- Externer Mitarbeiter

Im Register **Mitarbeiterdaten** einer Adresse ist eine entsprechende Option vorhanden. Damit ist das Verwenden entsprechender Stundensätze für die Abrechnung von Projekten möglich.

9.5.2 Helpdesk

FAQ-Suche in Helpdesk online reagiert direkt auf Eingaben

Bei der FAQ-Suche in Helpdesk online werden in der Liste der Ergebnisse direkt berücksichtigt: die Wahl eines Produkts, einer Version oder eines Bereichs sowie die Eingabe eines Suchbegriffs.

Anklicken der Schaltfläche **Suchen** ist für das Anwenden der Filter oder die Übernahme des Suchbegriffs nicht mehr notwendig.

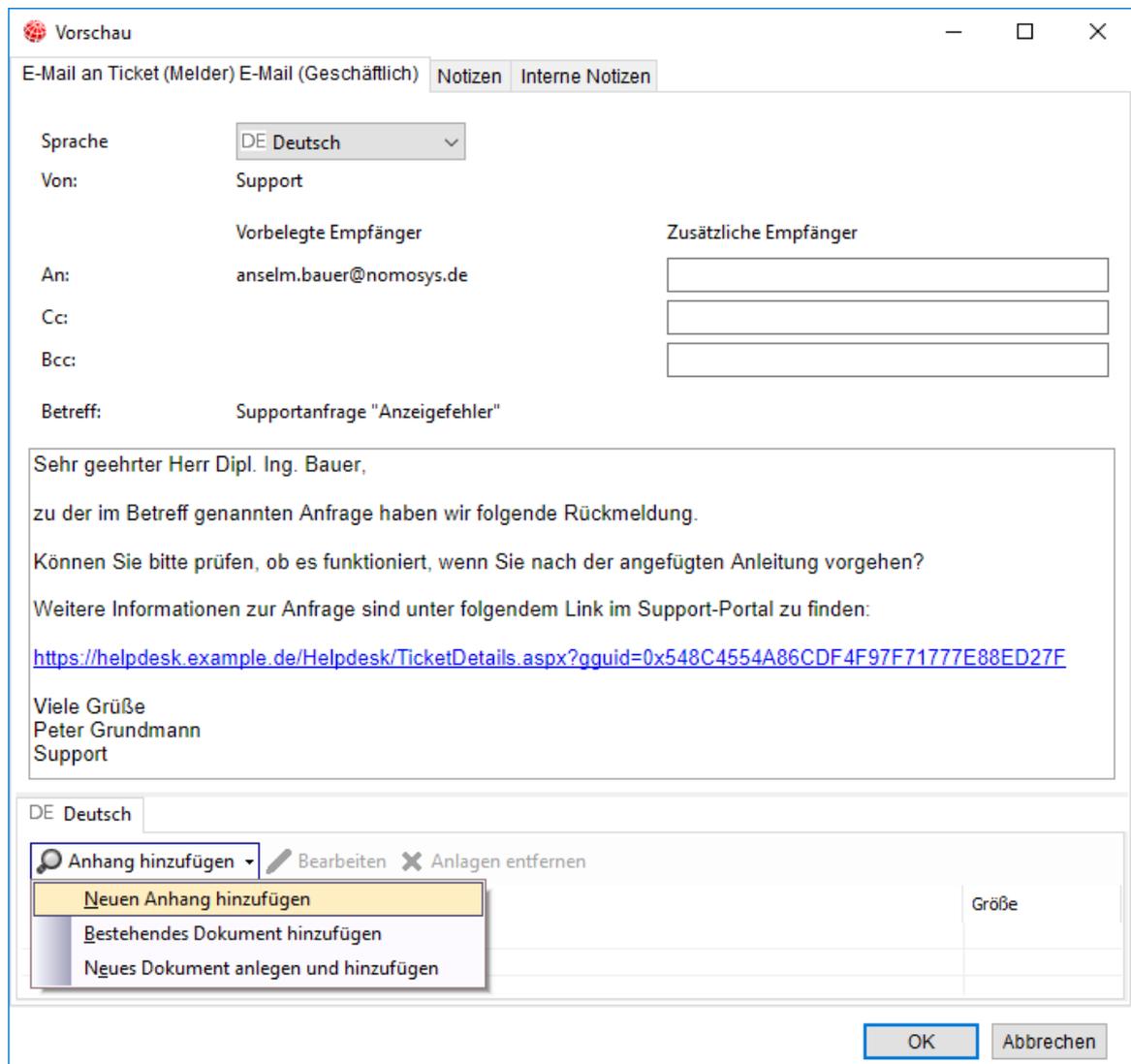
The screenshot shows the 'Helpdesk online' interface. At the top, there is a navigation bar with 'Anmeldung'. Below it, there are filter sections: 'Produkt' with a dropdown menu set to 'Datenbank-Software', and 'Bereich' with a dropdown menu set to 'Administration' and a 'Wählen...' button. The 'Suche' section has a search input field containing '5539001JKQ' and a 'Suchen' button. Below the search filters, there is a radio button selection for 'Suchbegriffe verknüpfen mit' with 'UND' selected and 'ODER' unselected. The main content area displays a table with the following data:

Datum	Anfrage	Lösung	Produkt	Bereich	Version von	Version bis
31.10.2016	Fehlermeldung 5539001JKQ	Bitte installieren Sie das Client- Update GJR78346.	CRM-Groupware CP-3.1	Datenbank- Software Administration	11	11

Anhänge in E-Mails zu Ticket-Aktionen einfügen

Bei Ticket-Aktionen mit E-Mail-Versand können jetzt in der E-Mail-Vorschau auch Dateien eingefügt werden, ohne dass diese als Dokumentdatensätze in CAS genesisWorld angelegt werden müssen.

Das Anlegen eines Dokumentdatensatzes mit Archivdatei oder Einfügen einer Archivdatei eines vorhandenen Dokumentdatensatzes ist ebenfalls möglich.



9.5.3 Easy Invoice: Kreditorische Gutschriften

Kreditorische Gutschriften über die Reportansicht können mit Project und Easy Invoice erstellt werden.

Lizenzen und Aktualisieren der Datenbank

Die neue Funktion ist mit folgenden Lizenzen verfügbar:

- Easy Invoice
- Project
- Report Manager für kundenübergreifende Gutschriften

Außerdem ist die Datenbank für Version x9.1.7 zu aktualisieren.

Konfiguration in der Management Konsole

- ✓ In der Management Konsole legen Sie im Bereich **Easy Invoice** unter **Allgemein** bei der **Übersicht Belegarten** eine oder mehrere Belegarten für kreditorische Gutschriften an.

- ✓ Wählen Sie **-1** beim **Statistikfaktor** wird die Option **Belegart ist kreditorische Gutschrift** angezeigt.
- ✓ Wählen Sie je ein Produkt für Zeiterfassungen und Spesen im unteren Teil:

Besteuerung	Satz (%)	Rechnungstext	Steuerart erfordert Umsatzsteuer-ID
Ausland	0	Leistung ist nicht umsatzsteuerbar.	Nein
Inland ermäßigt	7	Umsatzsteuer Inland ermäßigt 7,00 %	Nein
Inland normal	19		Nein

Datensatz-Typ	Produkt
Zeiterfassungen	100002, Zeiterfassung (Tage)
Spesen	100003, Spesen

Die zugehörige Druckvorlage **Easy Invoice Druckvorlage kreditorische Gutschrift** ist nach dem Aktualisieren der Datenbank vorhanden.

Die Belegart und damit die Funktion zum Erstellen kreditorischer Gutschriften sind dann im Desktop-Client von CAS genesisWorld verfügbar, wenn Sie der neuen Belegart unter **Nummernvergabe** auch einen Nummernkreis zuordnen.

Konfiguration der Abrechnungsart für Zeiterfassungen im Produkt

Im Produkt für die Zeiterfassungen geben Sie als Anwender über die Wahl im Feld **Abrechnungsart** an, wie Zeiterfassungen über kreditorische Gutschriften abgerechnet werden sollen.

The screenshot shows the 'Zeiterfassung (Tage) bearbeiten...' window. The 'Abrechnungsart' dropdown is open, displaying the following options:

- Eine Position (Pauschale)
- Eine Position je Stundensatz (Tage)** (highlighted)
- Eine Position je Stundensatz (Stunden)

Other visible fields include: Stichwort (Zeiterfassung (Tage)), Produktnummer (100002), Preis (EUR), Mengeneinheit (Tag(e)), Produktmanager (ADMINISTRATOR), and a 'Notizen' section at the bottom.

- **Eine Position (Pauschale)** heißt, dass Gesamtkosten aller Zeiterfassungen über eine Pauschal-Position abgerechnet werden.
- **Eine Position je Stundensatz (Tage)** heißt, dass jeweils die Kosten aller Zeiterfassungen mit gemeinsamem internem Stundensatz zu einer Position in Tagen zusammenfasst werden.

In diesem Fall entspricht der Einzelpreis dem Tagessatz und die Menge den Tagen.

- **Eine Position je Stundensatz (Stunden)** heißt, dass jeweils die Kosten aller Zeiterfassungen mit gemeinsamem internem Stundensatz zu einer Position in Stunden zusammenfasst werden.

In diesem Fall entspricht der Einzelpreis dem Stundensatz und die Menge den Stunden.

Konfiguration für Kreditoren bei Firma oder Einzelkontakt

Kreditoren sind die eingetragenen Benutzer der Zeiterfassungen oder Spesen.

Für die Abrechnung müssen mit Benutzern verknüpfte Adressen vorhanden sein, also Mitarbeiterdatensätze.

- ✓ Im Register **Abrechnung** der zugehörigen Firma sind die **Umsatzsteuer-ID** oder **Steuernummer** und die **Kreditornummer** einzutragen.
- ✓ Kreditorische Gutschriften zu Einzelkontakten sind ebenfalls möglich. **Umsatzsteuer-ID** oder **Steuernummer** und die **Kreditornummer** sind im Register **Abrechnung** des Einzelkontakts einzutragen.

Konfiguration in den Einstellungen der Reportansicht

Die Reportansicht sollte mindestens die abzurechnenden Zeiterfassungen und/oder Spesen anzeigen. Zusätzlich sind weitere Datensätze wie Projekte zur Gruppierung möglich.

Im Register **Abrechnung** der Einstellungen der Reportansicht schalten Sie als Anwender die Funktion zum Erzeugen kreditorischer Gutschriften ein oder aus.

Ansichtsassistent Reportansicht

Datensätze Benutzerdaten Zeiterfassungen Währungsfelder **Abrechnung** Primärverknüpfungen Letzte Feldänderung Visualisierung

Schaltflächen zur Abrechnungsvorbereitung anzeigen

- Schaltfläche zum Vorbereiten von Zeiterfassungen zur Abrechnung anzeigen
- Schaltflächen zum Anlegen von Positionen zu Fremdleistungen, Spesen und Zeiterfassungen anzeigen

Status für neue Positionen ▼

Abzurechnende Zeiterfassungen intern abrechnen extern abrechnen Status ändern <Keine Änderung> ▼

Abzurechnende Spesen intern abrechnen extern abrechnen Status ändern <Keine Änderung> ▼

Abzurechnende Fremdleistungen intern abrechnen extern abrechnen

Schaltfläche zum Erzeugen von kreditorischen Gutschriften anzeigen

Schaltfläche zum internen Abrechnen von Zeiterfassungen anzeigen

Schaltfläche zum externen Abrechnen von Zeiterfassungen anzeigen

Report-Visualisierung verwenden

Zuerst Report-Visualisierung Zuerst Crystal Reports

Crystal Reports Design verwenden

Design Design bearbeiten... Anderes Design auswählen...

Abbrechen < Zurück Weiter > Fertigstellen

Kreditorische Gutschrift erstellen

Nach den notwendigen Einstellungen des Administrators wird die Funktion für Anwender im Menü **Abrechnung** in der Reportansicht angezeigt.

Stichwort	Ergebnis	Ist (Summe)	Bruttokosten (Summe)
CAS genesisWorld für Devemit GmbH	12 PT, 0 Std, 15 Min		534,00
questronix bei ComGraphics GmbH	7 Std, 00 Min		0,00
Software-Entwicklung für NOMOSYS	3 PT, 0 Std, 26 Min		2.798,50
Ergebnis	15 PT, 7 Std, 41 Min		3.332,50

Benutzer	Stichwort	Typ	Beginn	Ende
Peter Grundmann	Anpassung und Installation bei Devemit	Dokumentation	04.07.2017 12:00:00	04.07.2017 13:00:00
Peter Grundmann	Anpassung und Installation bei Devemit	Dokumentation	04.07.2017 11:00:00	04.07.2017 12:00:00

Die Wahl der abzurechnenden Datensätze erfolgt über die Reportansicht. In der obigen Abbildung wurden alle Datensätze gewählt. Eine kleinere Wahl ist ebenfalls möglich.

Ausschlaggebend sind dabei die gewählten Zeiterfassungen und Spesen.

Diese werden über die kreditorische Gutschrift intern abgerechnet und mit Zeitstempel entsprechend gekennzeichnet.

Ein Beleg pro Belegempfänger (Kreditor, also Benutzer) und Projekt wird erstellt. Zwischen jedem Beleg und dem jeweils zugehörigen Projekt wird eine Primärverknüpfung eingetragen. Das zugehörige Projekt ist das Projekt für die abgerechneten Zeiterfassungen und Spesen.

Voraussetzungen für die Abrechnung

Für die Abrechnung gelten folgende Voraussetzungen:

- Die abzurechnenden Datensätze haben eine Primärverknüpfung zum jeweiligen Projekt.
- Die abzurechnenden Datensätze dürfen nicht intern abgerechnet sein.

- Mit Benutzern verknüpfte Adressen sind vorhanden, also Mitarbeiterdatensätze.
- Im Register **Abrechnung** der jeweils zugehörigen Adressen sind die Felder **Umsatzsteuer-ID** oder **Steuernummer** sowie **Kreditornummer** ausgefüllt.
- Wenn nur Spesen abgerechnet werden, müssen alle Spesen dieselbe Währung haben.
- Wenn Zeiterfassungen abgerechnet werden, müssen gleichzeitig abgerechnete Spesen in der Basiswährung vorliegen.

Abgerechnete Summe und Währung

Die abgerechnete Summe ergibt sich aus den Zeiterfassungen und Spesen:

- **Zeiterfassung:** Ist-Kosten (Ist * Interner Stundensatz)
- **Spesen:** Bruttokosten

Zeiterfassungen werden immer in der Basiswährung abgerechnet.

Werden nur Spesen abgerechnet, sind andere Währungen möglich. Alle Datensätze müssen jedoch dieselbe Währung haben.

Interne Stundensätze

Die internen Stundensätze können auf verschiedenen Ebenen festgelegt werden.

- Global gültig Stundensätze werden in der Management Konsole im Bereich **Zeiterfassung** unter **Stundensätze** eingetragen.
- Für Kunden erfolgt dies mit der Schaltfläche **Stundensätze** in der zugehörigen Adresse der Firma.
- Bei einem Projekt erfolgt dies über die Schaltfläche **Stundensätze** im Datensatz des Projekts.

Das Eingeben von Stundensätzen beim Kunden oder Projekt muss in der Management Konsole aktiviert sein.

Stundensätze können Null sein. Dann werden Zeiterfassungen nicht in die abgerechnete Summe einbezogen, aber als abgerechnet gekennzeichnet und im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

10 CAS genesisWorld x9.1.6

10.1 Aktualisierte Anleitungen

- Leitfaden Form & Database Designer

- User guide Easy Invoice

10.2 Freigaben

- Microsoft SQL Server 2017

10.3 Management Konsole

- Fremdzugriffsrechte administrieren

Im Register **Fremdzugriffsrechten von anderen** des Fensters **Eigenschaften** für den Benutzer **Standard** ist nun auch die Option **Benutzer darf diese Vorgabe des Administrators ändern** verfügbar.

- Benachrichtigungen über systemseitige Aufträge

Systemseitige Aufträge sind automatisch vorhanden und werden nicht durch den Administrator angelegt. Dazu gehört z. B. das Schieben von Aufgaben.

Administratoren werden mit einer E-Mail benachrichtigt, wenn ein systemseitiger Auftrag nach mehreren Fehlschlägen deaktiviert wird.

Im Bereich **Datenbank > Aufträge** sehen Administratoren in der gelben Info-Zeile, dass ein oder mehrere systemseitige Aufträge deaktiviert sind. Mit Klick auf die gelbe Zeile wird ein Fenster geöffnet, in dem alle gerade deaktivierten systemseitigen Aufträge angezeigt wird. In diesem Fenster können die Aufträge wieder aktiviert werden.

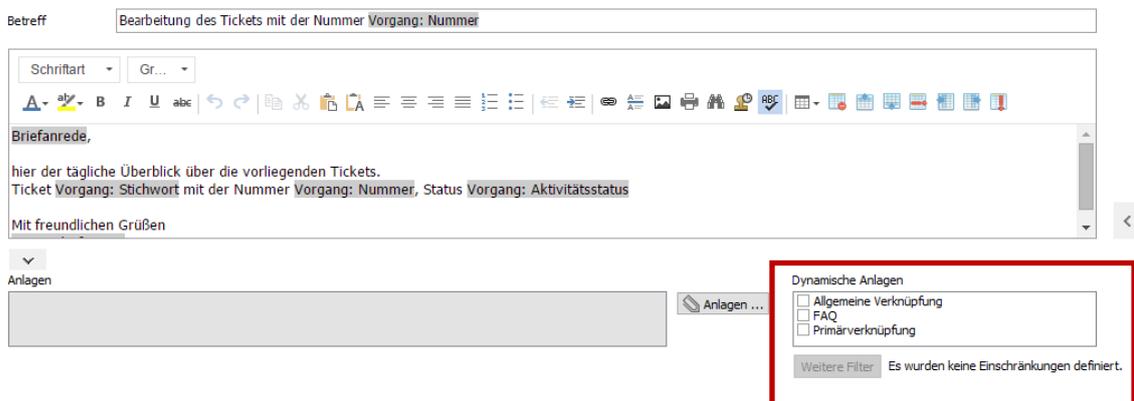
Systemseitige Aufträge werden automatisch bei jedem Neustart des Servers ebenfalls neu gestartet und werden möglicherweise nicht mehr angezeigt, obwohl der Administrator kürzlich eine entsprechende Benachrichtigung erhalten hat.

Wir die Replikation eingesetzt, können nur die Aufträge der eigenen Domäne aktiviert werden. In der zentralen Domäne können jedoch die Aufträge aller Domänen aktiviert werden.

10.4 CAS genesisWorld Desktop

10.4.1 xRM-E-Mails

- Spezifische Dokumente verknüpfen



Bei **Dynamische Anlagen** einer xRM-E-Mail sind sowohl in der Vorlage als auch beim Schreiben der xRM-E-Mail verknüpfte Dokumente des Ausgangsdatensatz als Anlage möglich. Dafür wird zunächst die Verknüpfungsart gewählt. Mit der Schaltfläche **Weitere Filter** können die Anlagen über einen üblichen Filter weiter eingeschränkt werden.

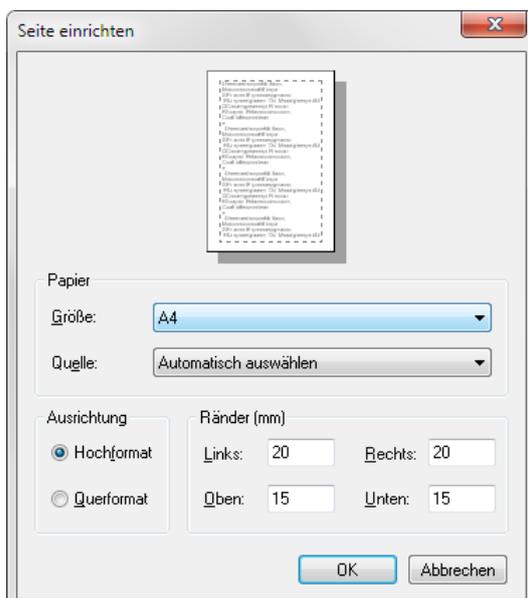
- xRM-E-Mail über das Kontextmenü schreiben

Werden beliebige Ausgangsdatensätzen markiert, wird im Kontextmenü der Eintrag xRM-E-Mail angezeigt. So lassen sich beispielsweise xRM-E-Mails zu einer Veranstaltung erstellen.

10.4.2 Sonstiges

- Einstellungen für die Seite beim Drucken werden gespeichert

Im Menü **Datei** lassen sich Einstellungen mit **Seite einrichten** festlegen. Die Einstellungen werden für jeden Benutzer gespeichert und beim Drucken berücksichtigt.



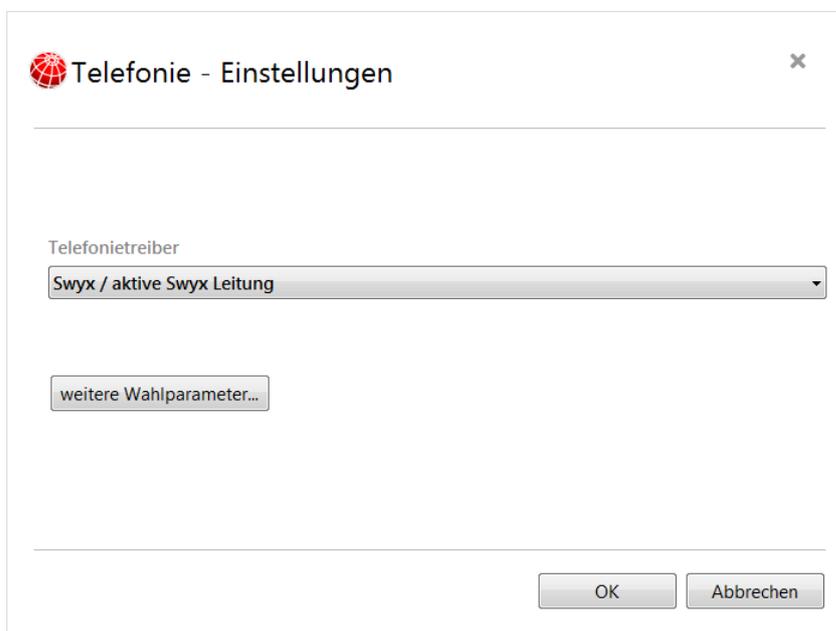
Ausnahme sind E-Mails. Dabei werden die Einstellungen für die Seite über **Seitenansicht als PDF** festgelegt.

Diese Einstellungen für die Seite werden nicht repliziert.

10.5 CAS genesisWorld Web

10.5.1 CAS Smart Add-on für Telefonie erweitert

- Anrufen mit dem SwyxIt! Client



Im CAS Smart Add-on lässt sich **Swyx / aktive Swyx Leitung** als **Telefonietreiber** wählen. Mit diesem Treiber sind Anrufe mit dem SwyxIt! Client in CAS genesisWorld Web möglich.

Dafür muss der SwyxIt! Client installiert sein.

10.6 Neues in den Modulen

10.6.1 Exchange sync

- Vorlagen für Termine
 - Vorhandene Termine lassen sich nun als Vorlage speichern.

- Weitere Anwender können auf eine Vorlage zugreifen und für das Anlegen neuer Termine verwenden, wenn sie die erforderlichen Rechte auf diesen Datensatz haben.
- Wird eine Vorlage für einen neuen Termin verwendet, so werden bereits eingetragene Teilnehmer in der Vorlage nicht in den neuen Termin übernommen.

Externe Teilnehmer können nicht in einer Vorlage für Termine gespeichert werden.

11 CAS genesisWorld x9.1.5

11.1 Aktualisierte Anleitungen

- Online-Hilfe der Management Konsole auf Englisch
- Online-Hilfe für den Desktop-Client auf Englisch

11.2 Management Konsole

- Neuer Standard für die Authentifizierung nach einem Import mit Active Directory
Aus Active Directory importierte Benutzer müssen sich nun standardmäßig mit dem Benutzernamen und Kennwort von Windows anmelden. Im Register **Authentifizierung** des Fensters **Eigenschaften** eines Benutzers lässt sich diese Art der Anmeldung ändern.
- Neuer Standardwert bei Bit-Feldern
Wird bei vorhandenen Datensatz-Typen ein neues Bit Feld angelegt, wird nun der Standardwert **false** in bereits angelegten Datensätzen gesetzt.

11.3 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.9.0

- In der App **SmartSearch** lässt sich die Suche nun auf bestimmte Datensatz-Typen einschränken. Vor den Suchbegriff wird das Kürzel des Datensatz-Typs als Parameter eingegeben.

Die folgenden Datensatz-Typen werden mit den Parametern unterstützt: AD für Adressen, DO für Dokumente, PR für Projekte, TE für Termine, AU für Aufgaben, UR für Urlaube, VO für Vorgänge, VC für Verkaufschancen und TEL für Telefonate.

- Bei Firmen und Ansprechpartner lässt sich zwischen Firmenakte, Ansprechpartnerakte, Sammelakte und Konzernakte umschalten.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.8.0

Die Datensatz-Typen Produkte, Produktgruppen, Produkteinsätze und Serviceverträge werden nun unterstützt, auf die Sie nun auch unterwegs zugreifen können.

Auch offline bietet die Akte - wie gewohnt - Zugriff auf verknüpfte Datensätze.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.7.0

Der Zugriff auf CAS genesisWorld wurde deutlich einfacher. Die neue CAS genesisWorld SmartDesign App bietet ab jetzt eine App für alle CAS genesisWorld Versionen ab Version 18.1.1.

11.4 Neues in den Modulen

11.4.1 Helpdesk

Die Anzeige von Helpdesk online auf mobilen Endgeräten wurde angepasst, um eine bessere Lesbarkeit zu gewährleisten.

Die Funktion ist dann vorhanden, wenn Helpdesk online neu installiert wird.

12 CAS genesisWorld x9.1.4

12.1 Aktualisierte Anleitungen

- Leitfaden Easy Invoice

12.2 Management Konsole

- Anlegen neuer Felder besser unterstützt

Administratoren können in der **Management Konsole** unter **Datenbank** weitere Felder für einen Datensatz-Typ anlegen. Arbeiten parallel Benutzer mit CAS genesisWorld, lassen sich die weiteren Felder unter Umständen nicht in der Datenbank speichern.

Der Administrator kann eine solche Sperre nun aufheben und so die Änderungen am Datenmodell für die Datenbank übernehmen.

Hat ein Administrator keine ausreichenden Rechte, kann sich auch ein anderer Administrator mit entsprechenden Rechten für das Aufheben der Sperre authentifizieren.

12.3 CAS genesisWorld Desktop

12.3.1 xRM-E-Mail

- Archivieren von xRM-E-Mails

Eine Primärverknüpfung wird direkt eingetragen in der archivierten E-Mail, wenn der Ausgangsdatensatz der xRM-E-Mail mit einem Projekt oder einem Vorgang primär verknüpft ist.

Bei Verknüpfungen mit weiteren Datensatz-Typen werden allgemeine Verknüpfungen zur E-Mail eingetragen.

Die Verknüpfung zum Empfänger erfolgt weiterhin als allgemeine Verknüpfung.

Wurden in der Management Konsole abweichende Regeln festgelegt, gelten diese Regeln.

- Dokumente oder E-Mails als Dateien versenden

Über eine Option lassen sich Dateien bei Dokumentdatensätzen als Anlage versenden. Dies ist sowohl bei einer Vorlage für eine xRM-E-Mail als auch bei der xRM-E-Mail möglich.



Die Option wird angezeigt, wenn Dokument als Datensatz-Typ für den Ausgangsdatensatz gewählt ist.

Bei Dokumentdatensätzen von CAS genesisWorld mit einer Archivdatei wird die Archivdatei als Anlage eingefügt. Bei einer CAS genesisWorld-Internet-Adresse, bei einer CAS genesisWorld-Kurznotiz sowie E-Mail wird eine EML-Datei als Anhang eingefügt.

12.4 CAS genesisWorld Web

- In Ansichten und erweiterten Listen können mehrere Datensätze gleichzeitig mit einem bereits vorhandenen Datensatz verknüpft werden. Dabei wird eine allgemeine Verknüpfung eingetragen.

12.4.1 Tastenkombinationen

Folgende Tastenkombinationen werden nun unterstützt:

- Datensatz speichern: Strg + S
- Datensatz löschen: Strg + D
- Datensatz bearbeiten: Strg + E
- Dialog/Menü schließen: ESC
- Hilfe aufrufen: F1



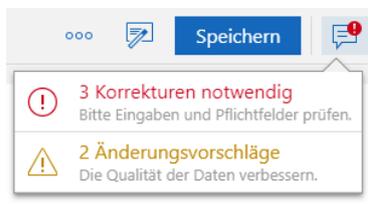
Eine Übersicht über alle möglichen Tastenkombination öffnen Sie über die Schaltfläche der Hilfe.

12.4.2 Pflichtfelder vor dem Speichern prüfen



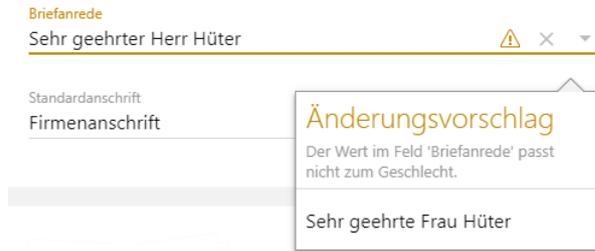
Diese Schaltfläche wird rechts neben der Schaltfläche **Speichern** angezeigt, wenn Pflichtfelder im Formular nicht ausgefüllt oder Änderungsvorschläge vorhanden sind. Anklicken der Schaltfläche öffnet eine Übersicht von nicht ausgefüllten Pflichtfeldern und Änderungsvorschlägen.

- Das Ausrufezeichen der Schaltfläche ist rot, wenn Pflichtfelder nicht ausgefüllt sind, ansonsten blau.



Anklicken von **Korrekturen notwendig** oder **Änderungsvorschläge** setzen den Fokus immer auf die erste Stelle im Formular, für den ein entsprechender Hinweis gilt.

Sind nicht alle Pflichtfelder ausgefüllt und **Speichern** wird gewählt, wird der Fokus auf das erste auszufüllende Feld gesetzt.



12.5 Neues in den Modulen

12.5.1 Exchange sync

- Vorlagen für Termine ohne Teilnehmer

Ist Exchange sync für Termine aktiv, können nun Vorlagen für Termine gewählt und gespeichert werden.

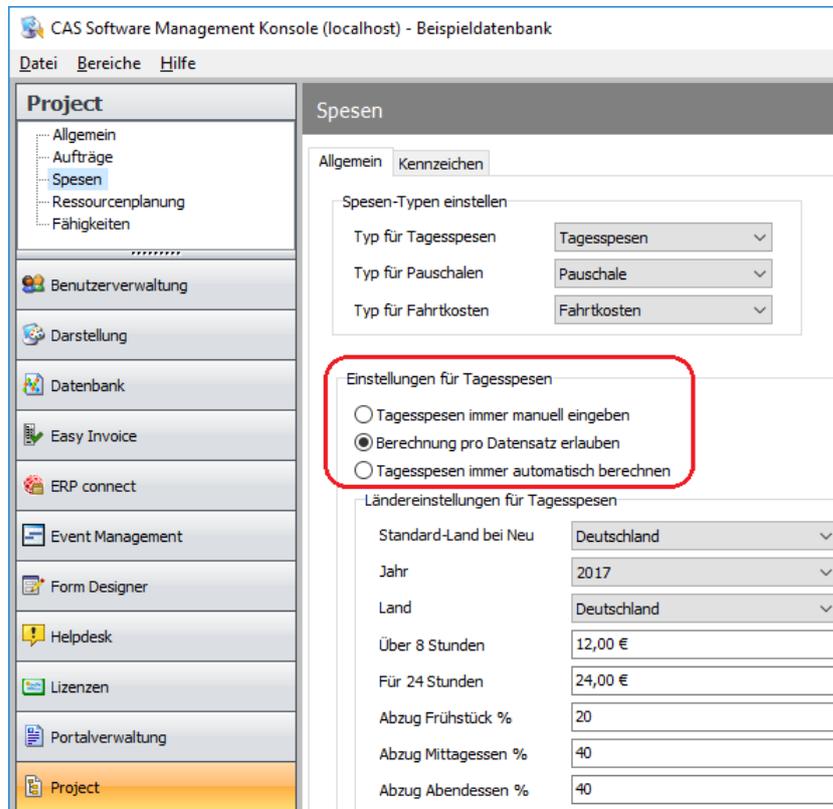
Wird eine Vorlage gewählt, werden die Teilnehmer der Vorlage nicht in den neuen Datensatz auf Basis der Vorlage übernommen.

Als Teilnehmer eingetragene Benutzer von CAS genesisWorld werden mit der Vorlage gespeichert. So haben diese Benutzer automatisch Zugriff auf die Vorlage.

12.5.2 Project

Project: Spesen manuell berechnen

Im Bereich **Project** der **Management Konsole** kann die automatische Berechnung von Tagesspesen unter **Spesen** ausgeschaltet werden. Alternativ lassen sich **Tagesspesen immer manuell eingeben** oder mit der Option **Berechnung pro Datensatz erlauben** durch Anwender pro Datensatz ausschalten.



- Mit der neuen Option **Tagesspesen immer manuell eingeben** lassen sich bei Tagesspesen die Felder **Verpflegungspauschale, Nettokosten** und **Umsatz** durch Anwender bearbeiten.
- Mit der neuen Option **Berechnung pro Datensatz erlauben** wird bei Anwendern oben rechts die neue Option **Manuell berechnen** angezeigt. Wird die Option aktiviert, lassen sich die Felder **Verpflegungspauschale, Nettokosten** und **Umsatz** bearbeiten.

Tagesspesen bearbeiten...

Erzeugt am 29.08.2017 14:55:40 von ADMINISTRATOR

Stichwort Tagesspesen

Benutzer Peter Grundmann Nummer 38751

Datum 29.08.2017 **Manuell berechnen**

Typ Tagesspesen Status Vorgelegt

Startdatum 29.08.2017 Beginn 00:00

Enddatum 29.08.2017 Ende 00:00

Land Deutschland Anzahl Frühstück

Übernachtung Anzahl Mittagessen

Verpflegungspauschale (EUR) 12,00 Anzahl Abendessen

Nettokosten 24,00 EUR Umsatz (EUR) 24,00

Intern abgerechnet von Extern abgerechnet von

Intern abgerechnet am Extern abgerechnet am

Übergeordnet NOMOSYS, Anselm ... Software-Entwicklu... Projektmanagement

Notizen Bearbeiten Zeitstempel

13 CAS genesisWorld x9.1.3

13.1 Aktualisierte Anleitungen

- Online-Hilfe des Server Managers auf Englisch
- Leitfaden Survey auf Englisch

13.2 Allgemein

- Replikation erfordert eine Authentifizierung

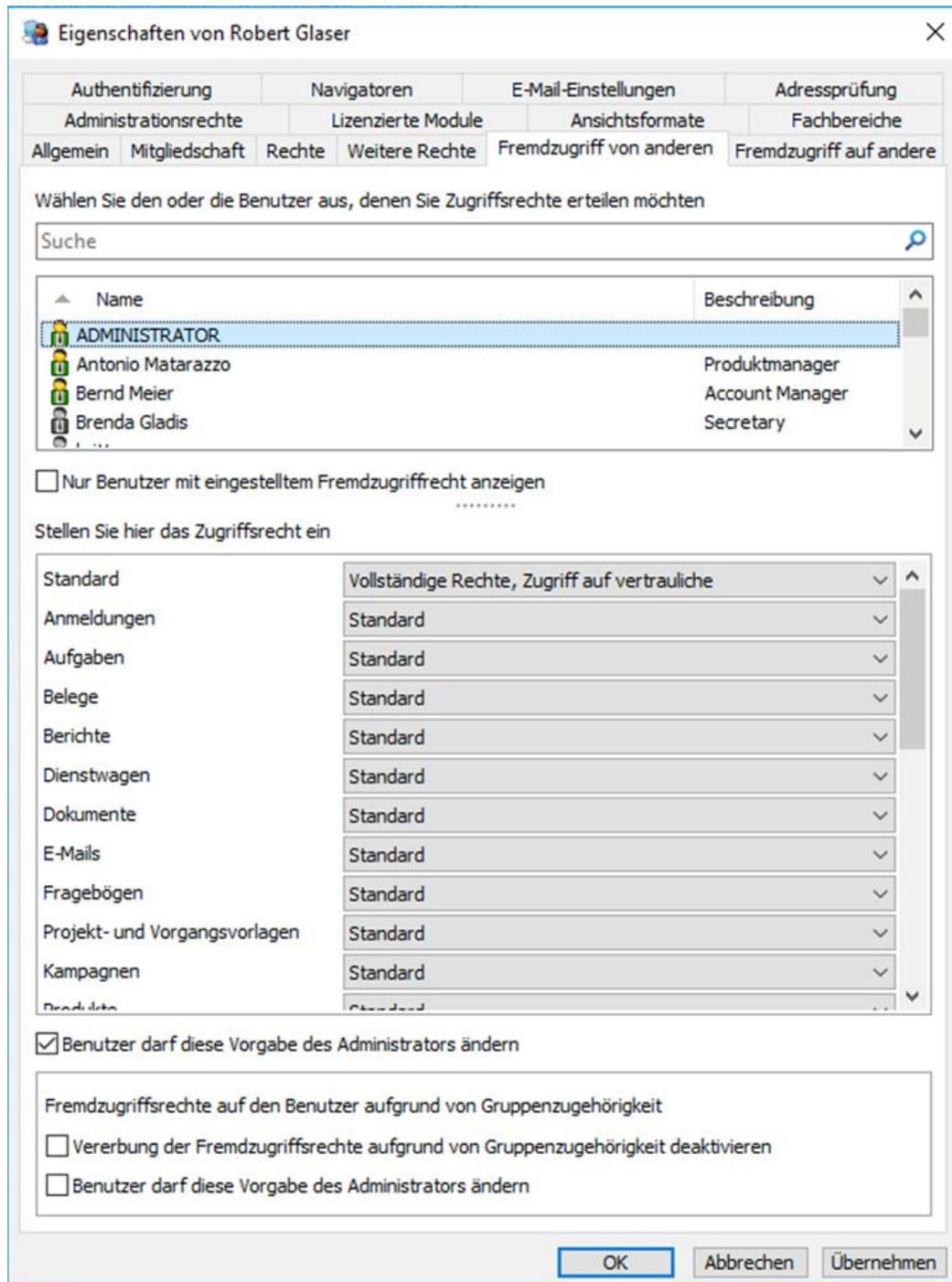
Damit zwei Domänen untereinander replizieren können, müssen sie sich gegenseitig authentifizieren. Details entnehmen Sie bitte dem separaten Dokument **Replikation mit CAS genesisWorld x9**

13.3 Management Konsole

13.3.1 Verwalten von Fremdzugriffsrechten

Im Bereich **Benutzerverwaltung** wurden Optionen im Fenster **Eigenschaften** für Benutzer geändert.

- Die Option **Einstellen von Fremdzugriffsrechten** wurde umbenannt in **Benutzer darf diese Vorgabe des Administrators ändern** und befindet sich im Register **Allgemein**.
- Im Register **Fremdzugriff von Anderen** wurde ein neuer Bereich eingefügt: **Fremdzugriffsrechte auf den Benutzer aufgrund von Gruppenzugehörigkeit**.



- Die Option **Vererbung der Fremdzugriffsrechte aufgrund Gruppenzugehörigkeit deaktivieren** ist im Standard nicht gesetzt.
- Die Option **Benutzer darf diese Vorgabe des Administrators ändern** führt dazu, dass Benutzer des Desktop-Clients im Fenster **Einstellungen** im Register **Allgemein** diese Einstellung des Administrators ändern können.

13.4 CAS genesisWorld Desktop

13.4.1 xRM E-Mail: Feste Empfänger berücksichtigen

Bei einer xRM E-Mail lassen sich nun feste Empfänger in die Felder **An**, **CC** oder **BCC** eintragen. Diese Empfänger erhalten jede der versendeten xRM E-Mail. Die Wahl der Empfänger erfolgt wie beim zum Schreiben einer E-Mail mit CAS genesisWorld.

13.5 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.6.0

- Bilder zu Kontakten lassen sich nun auch in der mobilen App einbinden.
- Auf Anhänge von archivierten E-Mails kann nun auch offline zugegriffen werden.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.5.0

- Über **Verknüpfen mit** lassen sich Fotos direkt mit einem Datensatz verknüpfen. Dabei können Fotos aus der Galerie gewählt werden oder direkt auf die Kamera zugegriffen werden.

13.6 Neues in den Modulen

13.6.1 Geomarketing

Sind Datensätze mit mindestens einer Verknüpfungsart mit einem Kontakt verknüpft, dann lassen sich diese Datensätze auch in CAS genesisWorld Web in der Karte anzeigen.

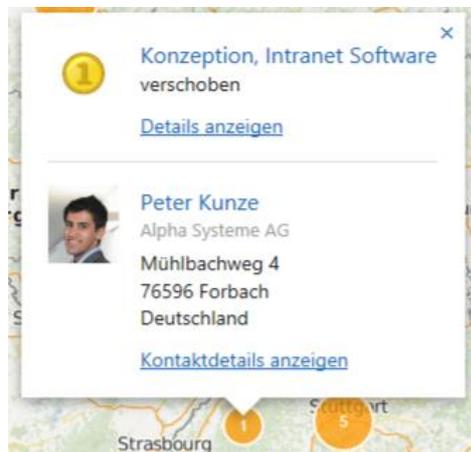
- ✓ Die Ansicht ändern Sie über das Menü **Ansicht** der Symbolleiste.
- ✓ Über die Schaltflächen **Einstellungen** kann die berücksichtigte Verknüpfungsart gewählt werden.

Dabei werden alle Verknüpfungsarten bei Kontakten mit der Kardinalität :1 angezeigt. Dies sind z. B. Primärverknüpfungen.



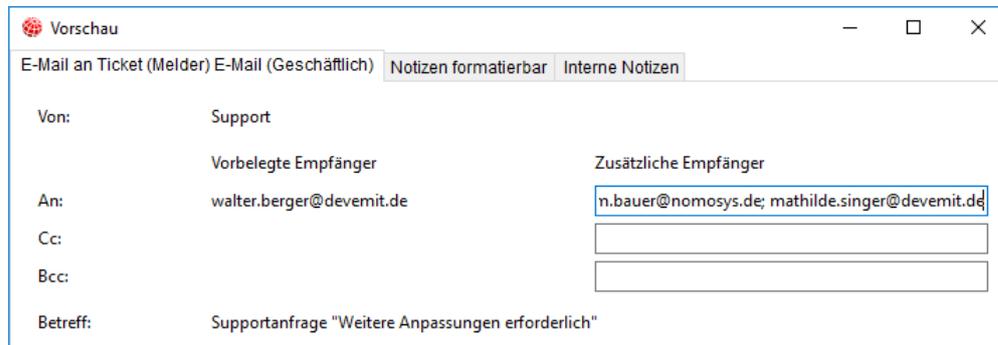
- 1 Beim Schweben über einem Kreis mit genau einem Datensatz, wird ein kleines Fenster geöffnet.

Im oberen Teil des Fensters werden Informationen zum entsprechenden Datensatz angezeigt und im unteren Teil werden Name und die Anschrift des verknüpften Kontakts angezeigt.



13.6.2 Helpdesk

- Bei Ticket-Aktionen mit E-Mail-Versand können jetzt zusätzliche Empfänger direkt in der Vorschau der zu versendenden E-Mail eingetragen werden und zwar in den Feldern **An**, **CC** oder **BCC**.



Mehrere Empfänger werden mit einem Semikolon (;) getrennt.

- Beim **Support-Konto** lassen sich jetzt Optionen für den **Status** bei eingehenden E-Mails festlegen.

Ein E-Mail-Konto enthält die Parameter und Einstellungen, die für den Zugriff auf E-Mails erforderlich sind.

Konto

Zur Identifikation eines E-Mail-Kontos muss hierfür ein eindeutiger Name vergeben werden.

Name E-Mail-Konto:

(Der Name sollte Rückschlüsse auf das E-Mail-Konto erlauben)

Als Standardkonto verwenden

Support-Konto

Archivierte E-Mails automatisch als gelesen kennzeichnen
Legen Sie hier das Support-Team fest, das für neue Tickets vorbelegt werden soll.

Legen Sie hier den Status fest, der für neue Tickets vorbelegt werden soll.

Legen Sie hier den Status fest, der für bestehende Tickets mit neu archivierter E-Mail vorbelegt werden soll.

Status für bestehende Tickets ändern

E-Mail-Adresse

E-Mail-Adresse

Absendername

(Das ist der Name, der beim Empfänger angezeigt werden soll.)

Antworten an

- Der **Status** für neue Tickets wird zugewiesen, wenn ein Ticket aus einer E-Mail an das Support-Konto neu angelegt wird, z. B. **Offen**.
- Der **Status** für bestehende Tickets wird zugewiesen, wenn eine E-Mail an das Support-Konto durch eine Regel zum Archivieren zugewiesen wird.

Regeln für das Archivieren werden in der Management Konsole im Bereich **Sonstiges unter E-Mail/Archivierte E-Mails/Archivierte E-Mails verknüpfen** zu einem bestehenden Ticket festgelegt.

Möglicherweise verwenden Sie das **Support-Konto** bereits zum automatischen Anlegen von Tickets bei eingehenden E-Mails. Dann können sich die Status über E-Mail angelegter Tickets auch ohne neue Einstellungen für das Support-Konto ändern.

Legen Sie daher nach dem Aktualisieren auf diese Version von CAS genesisWorld beim Support-Konto einen Status fest, wenn neue Tickets über diese E-Mails angelegt werden.

Helpdesk online

Um die Benutzerfreundlichkeit und verpflichtende Angaben zu optimieren, wurden verschiedene Einstellungen angepasst.

- Der vorherige **Schnellfilter** wurde in **Listen** umbenannt und ist deutlicher als anklickbare Funktion erkennbar.
- Die Textfelder für Memos sind jetzt in der Größe bei allen Formularen für eine neue Anfrage, Aktionen in einer Detailansicht und der Zufriedenheitsumfrage über eine Schaltfläche unten rechts anpassbar.

Diese Funktion wird in den Browsern Microsoft Internet Explorer und Microsoft Edge nicht unterstützt.

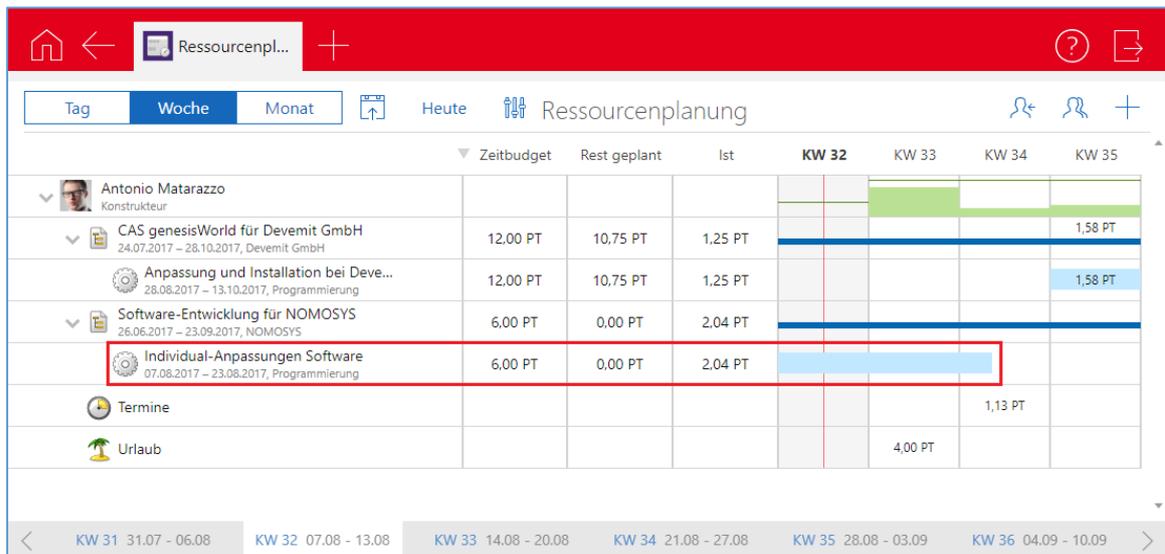
- Das Feld **Produkt** bei neuen Anfragen lässt sich als Pflichtfeld festlegen. Dann können Anfragen ohne Wahl eines Produkts nicht mehr gespeichert werden
- Bei Aktionen mit dem Upload einer Datei kann diese jetzt als Pflicht festgelegt werden. So wird verhindert, dass die Aktion mit Protokoll-Eintrag ausgeführt wird, ohne dass eine Datei hochgeladen wird.

13.6.3 Project

- Ressourcenpläne ohne übrigen Restaufwand in Ansichten für die Planung

In den Ansichten **Ressourcenplanung** und **Projektplanung** in CAS genesisWorld Web wurden Ressourcenpläne ohne verbleibenden Restaufwand nicht mehr angezeigt.

Jetzt werden solche Ressourcenpläne weiter angezeigt, wenn diese im Anzeigezeitraum liegen. So lässt sich beispielsweise weiteren Restaufwand freigeben.



- Wahl von Benutzern in der App **Ressourcenplanung** aufheben

In der App **Ressourcenplanung** in CAS genesisWorld Web wird jetzt eine Schaltfläche angezeigt, so dass statt der Daten mehrerer Benutzer nur noch die Daten des angemeldeten Benutzers angezeigt werden.

Diese Funktion entspricht als der vergleichbaren Funktion im Kalender.

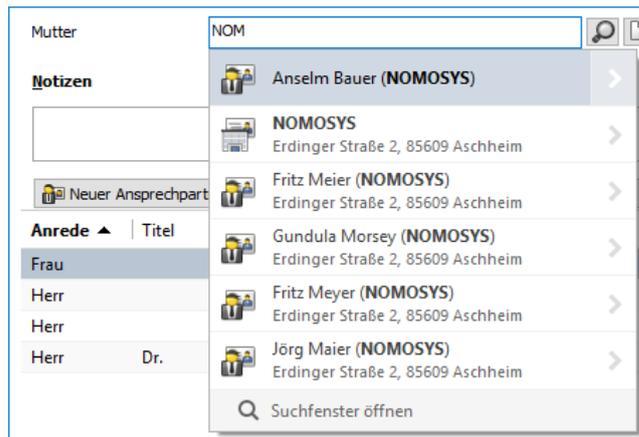
13.6.4 Form & Database Designer

Die SmartSearch kann jetzt für eigene Verknüpfungsfelder aktiviert werden.

Beim Verwenden der SmartSearch kann allerdings kein Filter für das Verknüpfungsfeld im Form Designer eingetragen werden.

Damit ist die Suche über die Schaltfläche mit der Lupe weiterhin möglich. Alternativ können Anwender durch Eingeben von Text in das Verknüpfungsfeld eine Liste mit möglichen Treffern öffnen

Dadurch kann alternativ zur weiterhin verfügbaren Suche über die Schaltfläche mit der Lupe durch Eingeben von Text in das Verknüpfungsfeld eine Liste mit möglichen Treffern geöffnet werden.



Diese Funktion setzt voraus, dass die SmartSearch aktiviert wurde und der zugehörige Dienst auf dem Applikationsserver von CAS genesisWorld gestartet ist.

14 CAS genesisWorld x9.1.2

14.1 Aktualisierte Anleitungen

- Leitfaden Survey auf Deutsch
- Leitfaden ERP connect und Data connect auf Englisch

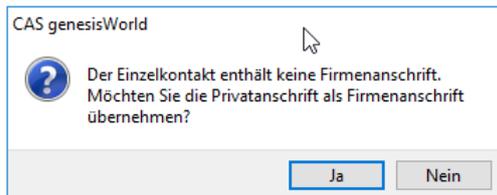
14.2 Freigaben

- Citrix XenApp 7.14

14.3 CAS genesisWorld Desktop

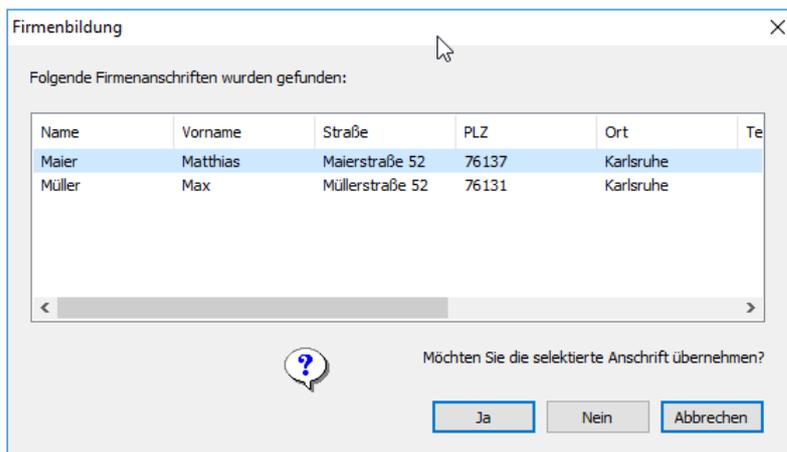
14.3.1 Verbesserte Firmenbildung

Bei einer Firmenbildung aus einem Einzelkontakt wird nun überprüft, ob im Einzelkontakt eine Firmenanschrift Firma vorhanden ist. Fehlt diese Anschrift, öffnet sich eine Abfrage und die Privatanschrift lässt sich übernehmen.



Die Abfrage erfolgt ebenfalls bei einer Firmenbildung mit mehreren Einzelkontakten ohne Firmenanschrift.

Sind Firmenanschriften in mehreren Einzelkontakten enthalten, öffnet sich ein Fenster mit den Firmenanschriften. Dann lässt sich die gewünschte Anschrift wählen.



14.4 CAS genesisWorld Mobile Apps

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.4.0

- Pflichtfelder werden mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet und bei einer fehlenden Eingabe rot markiert.
- Ist ein Feld für automatisch erzeugte Nummern bei einem Datensatz-Typ vorhanden, so wird dies nun vollständig unterstützt.

Dabei spielt keine Rolle, ob sich die Felder bereits im Standard automatisch nummerieren lassen oder ob neue Felder mit der Schaltfläche **Autonummerierung anlegen** im Bereich **Datenbank** der Management Konsole angelegt wurden.

Notwendig sind allerdings - wie üblich - entsprechende Einstellungen durch den Administrator in der Management Konsole im Register **Nummernvergabe**.

- Gruppierte Listen mit Verknüpfungen werden nun auch mobil angezeigt.
 - Belege lassen sich bearbeiten.
- Positionen von Belegen werden weiterhin lesend angezeigt.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 19.3.2

- Ist die Anmeldung mit Hilfe des Fingerabdrucks aktiv, so ist eine erneute Authentifizierung nach einer Inaktivität von 5 Minuten notwendig.
- Mit dem App Designer angelegte eigene Apps werden mit den festgelegten Farben und Symbolen in den mobilen Lösungen angezeigt.
- Mit dem App Designer angelegte Verknüpfungsfelder werden nun unterstützt.
- Bei offline verfügbaren Verkaufschancen werden nun auch Produktpositionen lesend angezeigt.
- Offline angelegte oder geöffnete Datensätze werden nun mit der Ansicht **Zuletzt offline verwendet** angezeigt.

14.5 Add-In für Microsoft Outlook

Die Seitenleiste in Microsoft Outlook wurde nun ebenfalls in abgedockte E-Mails integriert. Diese kann nun unabhängig von der Seitenleiste der Listenansicht in Microsoft Outlook betrieben werden.

14.6 Neues in den Modulen

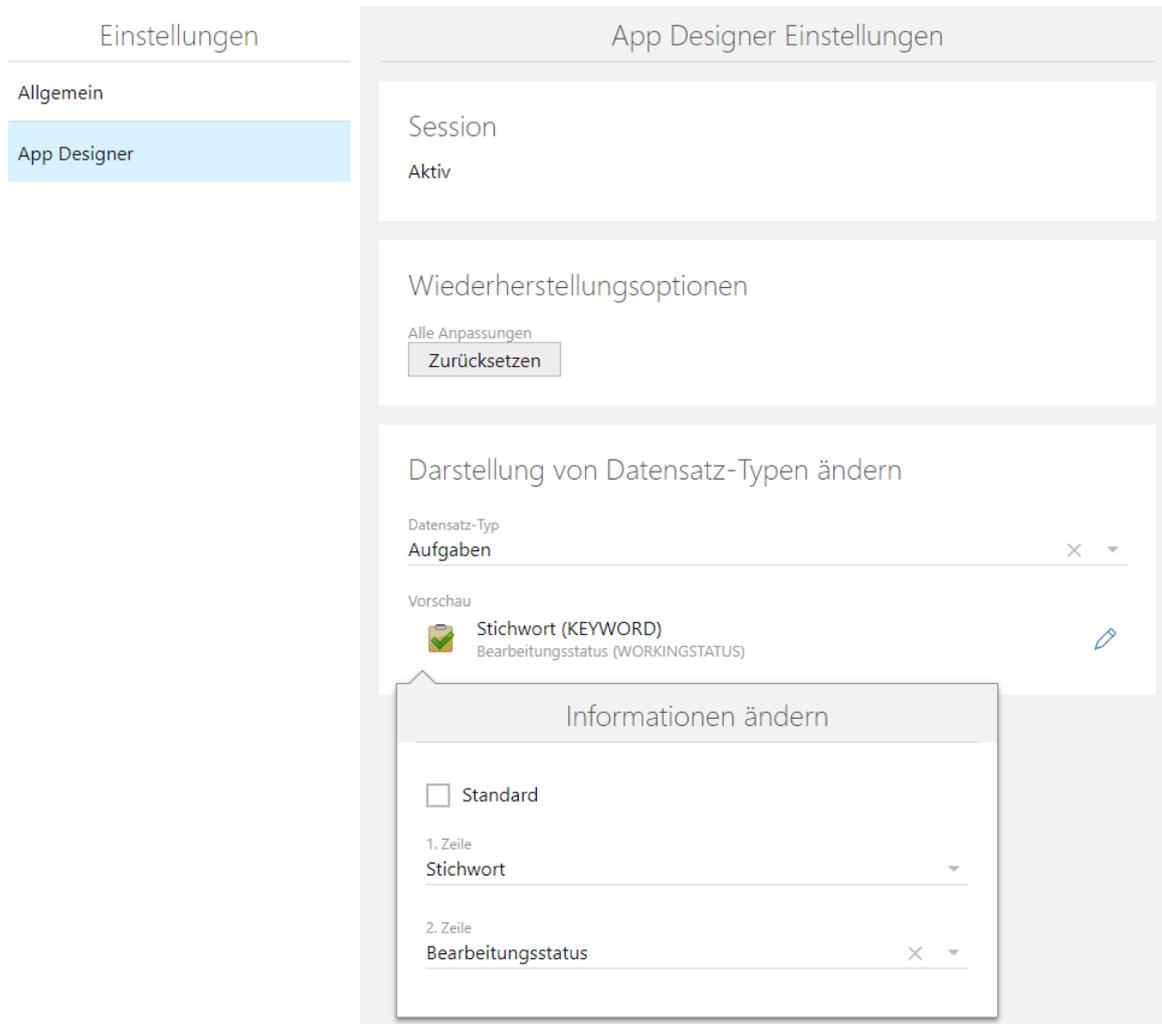
14.6.1 App Designer: Darstellung von Datensatz-Typen

In den Einstellungen des App Designers lässt sich die Darstellung von Datensatz-Typen festlegen. Die Einstellung gilt dann für alle Listen und neu hinzugefügten Verknüpfungsfelder des gewählten Datensatz-Typs. So wird z. B. die Darstellung der zuletzt verwendeten Datensätze geändert.

Zusätzlich können Sie die Darstellung pro Liste oder Verknüpfungsfeld bei der Anzeige von Details eines Datensatzes ändern. So kann ein Datensatz-Typ in verschiedenen Kontexten unterschiedlich angezeigt werden.

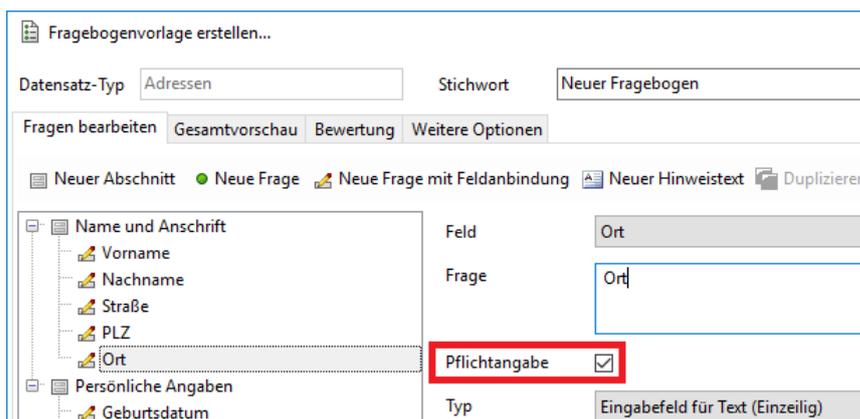
- Mit der Option **Standard** werden ausgelieferte Einstellungen verwendet. Deaktivieren Sie die Option, wenn Sie andere Werte festlegen möchten.

- Der Wert in der 1. Zeile wird in großer Schrift angezeigt. Der Wert in der 2. Zeile enthält weitere Informationen zum Datensatz und wird in einer kleineren Schrift angezeigt.



14.6.2 Survey: Pflichtangaben

Bei einer Fragebogenvorlage lassen sich Fragen als **Pflichtangabe** festlegen.



Bei einer Frage im Fragebogen in CAS genesisWorld oder Survey online wird bei einer **Pflichtangabe** ein rotes Sternchen angezeigt.

Ein Fragebogen mit Pflichtangaben lässt sich nur speichern, wenn alle Pflichtangaben ausgefüllt wurden.

Einzelne Fragebögen müssen vor dem Veröffentlichen in Survey online gespeichert werden. Dies ist nur möglich, wenn alle Pflichtangaben bereits vorhanden sind. Verwenden Sie daher Umfragen, um Fragebögen mit Pflichtangaben online zu veröffentlichen.

14.6.3 Project: App Projektzeiterfassung ohne das Recht Lesen auf Ressourcenpläne

In CAS genesisWorld Web ist die App **Projektmanagement: Projektzeiterfassung** jetzt auch ohne das Recht **Lesen** auf Ressourcenpläne verfügbar.

Anwender wählen die gewünschten Vorgänge über Filterbedingungen, für die Zeiten zu erfassen sind. Eingeben der Filterbedingungen erfolgt über die Schaltfläche mit dem Schieberegler links in der Ansicht.

Folgende Rechte und Lizenzen werden auch weiterhin für die Anzeige der App benötigt:

- Recht **Projektzeiterfassung**,
- Recht **Lesen** auf Projekte, Vorgänge, Urlaub und Zeiterfassungen sowie
- freigeschaltete Lizenz für das Modul Project oder Timeclient online.

Für die Zeiterfassung in der App wird ebenfalls das Recht **Bearbeiten** für Zeiterfassungen benötigt.

14.6.4 Helpdesk: E-Mail-Adresse für die Kommunikation

Das Feld **Kommunikation** eines Tickets ist für die E-Mail-Adresse des Melders vorgesehen und lässt sich nun immer bearbeiten.

Anzeigefehler bearbeiten...

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Suche Extras ?

Speichern&Schließen

Workflow Dokument anlegen Aktion Kurznotiz Send

Ticket Details Projektplan HDO Baum Akte Projektcockpit

Anzeigefehler (12.07.2017, 12.07.2017)

Stichwort Anzeigefehler

Vorgang von Mittwoch, 12. Juli 2017 Beginn 08:30

bis Mittwoch, 12. Juli 2017 Ende 10:06

Übergeordnet NOMOSYS Support NOMOSYS Vorgang

Kunde NOMOSYS Servicevertrag
Produkteinsatz

Melder Anselm Bauer, NOMOSYS Produkt
Version

Kommunikation anselm.bauer@nomosys.de Bereich

Der Administrator kann in der Management Konsole einstellen, welche E-Mail-Adresse aus dem verknüpften Datensatz der Adresse des Melders geprüft und automatisch in das Feld übernommen wird. Dies erfolgt im Bereich **Helpdesk** der Management Konsole unter **Allgemein** bei **Kunde und Melder**. Ohne Einstellung durch den Administrator ist die Option **Standard E-Mail** aktiv. Möglich ist aber die Wahl und damit Vorgabe jeder E-Mail-Adresse wie z. B. **E-Mail (Geschäftlich)**.

Wird im Ticket die Verknüpfung zum Melder eingetragen oder geändert, dann werden die E-Mail-Adresse im Feld **Kommunikation** und die Vorgabe durch den Administrator geprüft.

- Ist das Feld **Kommunikation** im Ticket leer, dann wird die Vorgabe des Administrators für die E-Mail-Adresse des Melders in das Feld übernommen.
- Ist das Feld **Kommunikation** des Tickets nicht leer, sind 2 Fälle möglich: Die E-Mail-Adresse des Melders durch die Vorgabe des Administrators ist leer oder diese E-Mail-Adresse und der Eintrag im Feld **Kommunikation** unterscheiden sich.

Dann öffnet sich eine Abfrage mit folgenden Möglichkeiten:

- Mit **E-Mail-Adresse des Melders als Kommunikations-Adresse des Tickets übernehmen** wird die Vorgabe des Administrators für die E-Mail-Adresse des Melders eingetragen.

Damit kann z. B. die weitere Kommunikation bei einem Ticket über die E-Mail-Adresse des neuen Melders erfolgen, wenn sich der Ansprechpartner für das Ticket geändert hat.

- Mit **Kommunikations-Adresse des Tickets als E-Mail-Adresse des Melders übernehmen** wird die E-Mail-Adresse in der verknüpften Adresse des Melders mit dem Eintrag im Feld **Kommunikation** im Ticket überschreiben.

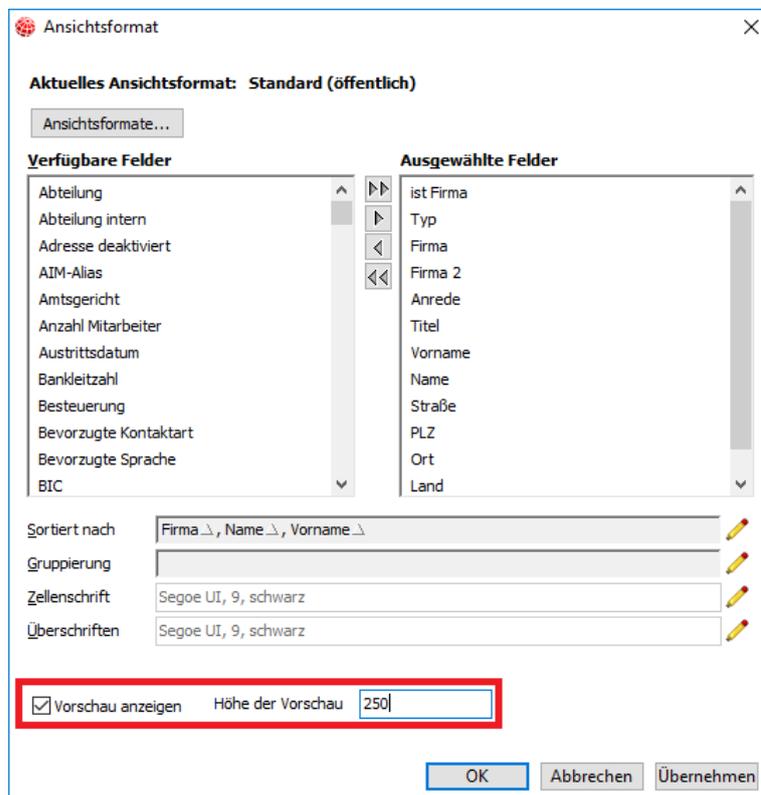
So lässt sich z. B. eine fehlende oder nicht mehr aktuelle E-Mail-Adresse in der verknüpften Adresse für den Melder aktualisieren.

- Mit **Kommunikations-Adresse des Tickets unverändert beibehalten** werden keine Einträge überschrieben.

Wenn Unklarheiten über die richtige E-Mail-Adresse bestehen oder weitere Daten der Adresse zu ändern sind, bleiben so Felder der Adresse bis zu einer Prüfung unverändert.

14.6.5 Report: Vorschau der Notizen in der Liste

In Reportansichten wird die Option **Vorschau anzeigen** beim Ansichtsformat berücksichtigt.



Die Notizen eines markierten Datensatzes werden direkt unter der Liste angezeigt:

The screenshot shows the CAS genesisWorld CRM interface. The main window title is 'CAS genesisWorld (PM01) - Peter Grundmann - BEISPIELDATENBANK'. The menu bar includes 'Datei', 'Bearbeiten', 'Ansicht', 'Einfügen', 'Suche', and 'Extras'. The left sidebar shows a navigation tree for 'Peter Grundmann' with categories like 'Cockpit', 'Dienstleistung - Vertrieb (öffentlich)', 'Vertriebskalender', 'Verkaufschancen', and 'Messekontakte CRM Expo 2017'. The main content area displays a list of contacts for 'Messekontakte CRM Expo 2017'. The list is filtered by 'Firma' and grouped by 'Ergebnis'. The table below shows the results:

Firma	Ergebnis
Birnbaum & Hempel UK	1
CAS Software AG	1
CRM Consult	1
Hamburger Consulting GmbH	1
Plymouth Group	1
Ergebnis	5

Below the list, there are sections for 'Adressen (1)' and 'Berichtsdaten (1)'. The 'Berichtsdaten (1)' section shows a table with columns: 'i...', 'Typ', 'Firma', 'Anrede', 'Titel', 'Vorname', 'Name', and 'Straße'. The data row shows: 'CRM Consult', 'Herrn', 'Michael', 'Segmüller', 'Baling'. Below the table, there is a section for 'Erfasst am: 12.07.2017' and 'Adressinformationen: Firma CRM Consult, Michael Segmüller, Baling Str. 21, Stuttgart-Möhringen'.

15 CAS genesisWorld x9.1.1

15.1 CAS genesisWorld Web

- Eine Registerkarte kann mit einem Klick der mittleren Maustaste geschlossen werden.
- Mit der Suche in einer erweiterten Liste einer Akte lassen sich nun die Felder **Stichwort** und **Beschreibung** durchsuchen. Die Suche wirkt wie ein temporärer Filter.
- Soll das Fenster eines Browsers geschlossen werden, dann öffnet sich ein Hinweis. Dies erfolgt nur dann, wenn mindestens ein Register im Bearbeitungsmodus ist und nicht gespeicherte Änderungen verloren gehen können.

Bei nicht gespeicherten Änderungen des **App Designers** wird ebenfalls ein Hinweis angezeigt.

15.2 Neues in den Modulen

15.2.1 Project

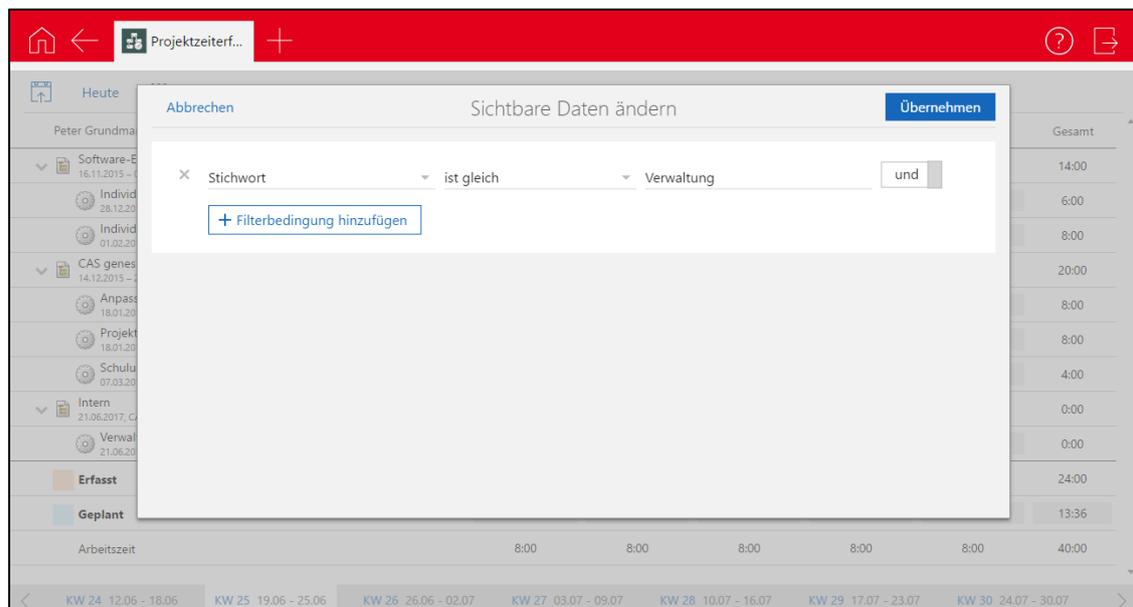
Vorgänge ohne Ressourcenplan in der App Projektzeiterfassung

In der App **Projektmanagement: Projektzeiterfassung** in CAS genesisWorld Web werden die laufenden Vorgänge des Benutzers mit offenem Ressourcenplan immer angezeigt. Zusätzlich lassen sich nun weitere Vorgänge anzeigen.

So können Benutzer prüfen, wie viel Zeit zusätzlich für weitere Vorgänge benötigt wird.

Die weiteren Vorgänge werden über Filterbedingungen gewählt, die sich - wie üblich - mit UND oder ODER verbinden lassen.

- ✓ Klicken Sie auf das Symbol mit einem Schieberegler oben links in der Ansicht **Projektzeiterfassung**.
- ✓ Geben Sie Filterbedingungen im folgenden Fenster ein.



- ✓ Wählen Sie **Übernehmen**, dann wird das Fenster geschlossen und die Projektzeiterfassung angezeigt.

Die über Filterbedingungen gewählten Vorgänge werden jetzt zusätzlich zu den aktuellen Vorgängen mit offenem Ressourcenplan in der Ansicht angezeigt.

- ✓ Zu erfassende Zeiten auf diese Vorgänge werden so eingegeben wie bei Vorgängen zur Ressourcenplanung: Verwenden Sie die entsprechenden Zellen der Tabelle.

Peter Grundmann	Mo. 19. Juni	Di. 20. Juni	Mi. 21. Juni	Do. 22. Juni	Fr. 23. Juni	Gesamt
Software-Entwicklung für NOMOSYS <small>16.11.2015 – 01.07.2017, NOMOSYS</small>	2:48	2:48	2:48	2:48	2:48	14:00
Individual-Anpassungen Software <small>28.12.2015 – 30.06.2017, Programmierung</small>	1:12	1:12	1:12	1:12	1:12	6:00
Individual-Schulungen <small>01.02.2016 – 30.06.2017, Schulung</small>	1:36	1:36	1:36	1:36	1:36	8:00
CAS genesisWorld für Devermit GmbH <small>14.12.2015 – 25.06.2017, Devermit GmbH</small>	4:00	4:00	4:00	4:00	4:00	20:00
Anpassung und Installation bei Devermit <small>18.01.2016 – 30.06.2017, Programmierung</small>	1:36	1:36	1:36	1:36	1:36	8:00
Projektmanagement <small>18.01.2016 – 30.06.2017, Projektmanagement</small>	1:36	1:36	1:36	1:36	1:36	8:00
Schulung und Service <small>07.03.2016 – 30.06.2017, Schulung</small>	0:48	0:48	0:48	0:48	0:48	4:00
Intern <small>21.06.2017, CAS Software AG</small>	1:12	1:12				0:00
Verwaltung <small>21.06.2017 – 21.06.2017</small>	1:12	1:12	1:12			0:00
Erfasst	8:00	8:00	1:12	0:00	0:00	22:48
Geplant	0:00	0:00	0:00	6:48	6:48	13:36
Arbeitszeit	8:00	8:00	8:00	8:00	8:00	40:00

15.2.2 Helpdesk

Helpdesk online: Sprache des Browsers wird übernommen

Helpdesk online übernimmt jetzt automatisch die jeweils eingestellte Sprache folgender Browser:

- Internet Explorer - Sprache des Betriebssystems
- Firefox - Sprache, in der der Browser installiert wurde
- Chrome - Einstellungen/Erweiterte Einstellungen anzeigen/Sprachen

Die Anzeige in einer bestimmten Sprache setzt voraus, dass diese Sprache für Helpdesk durch den Administrator freigeschaltet wurde. Freischalten erfolgt in der Management Konsole im Bereich **Helpdesk** unter **Benachrichtigung und Sprachen**.

Ist die eingestellte Sprache eines Benutzers für Helpdesk online nicht freigeschaltet und kein Cookie lokal gespeichert, dann öffnet sich Helpdesk online in der Datenbanksprache von CAS genesisWorld.

16 CAS genesisWorld x9.1.0

16.1 Freigaben

- SAP Runtime in der Version 13.0.18

16.2 Abkündigungen

- E-Mail Konten mit POP3

E-Mail Konten mit dem Protokoll POP3 werden nicht mehr unterstützt. Anwender erhalten bei Aufruf von E-Mail-Konten mit POP3 einen entsprechenden Hinweis. Der Abruf und Versand von E-Mails mithilfe von POP3 wird nach einer Übergangsfrist nicht mehr möglich sein.

- Zugriffsrechte auf einen Datensatz anzeigen lassen

 Die Funktion **Alle Zugriffsrechte anzeigen** im Fenster **Teilnehmer wählen** im Desktop-Client wird nicht mehr angeboten.

- Replikation mit unterschiedlichen Protokollen

Die Replikation wurde mit CAS genesisWorld x9 grundlegend überarbeitet. Folgende Arten der Replikation werden nicht mehr angeboten:

- Replikation mit WebDAV
- Replikation über Ordner (Verzeichnis-Replikation)
- Replikation mit Hilfe der COM-Schnittstelle

Details entnehmen Sie bitte dem separaten Dokument **Replikation mit CAS genesisWorld x9.1.0**.

- Cockpit: Baustein Letzte E-Mails

Die Übersicht über zuletzt erhaltene und noch ungelesene E-Mails als Baustein im Cockpit wird nicht mehr angeboten.

16.3 Allgemein

16.3.1 Integration des Fan!-Prinzips

Mit dem Fan-Prinzip lässt sich die Qualität der Beziehungen zu Kunden, Mitarbeitern, Interessenten usw. erfassen: Mit standardisierten Fragebögen wird die Zufriedenheit und emotionale Bindung von bestimmten Zielgruppen erhoben.

Mit den Ergebnissen der Fragebögen werden die befragten Adressen nach dem Fan-Portfolio in Fans, Sympathisanten usw. eingeteilt und in jeder Adresse wird das jeweilige Ergebnis angezeigt.

Weitere Details und Informationen zum Fan-Prinzip entnehmen Sie der [Forum!-Webseite](#).

Das Fan-Prinzip ist für alle Anwender mit der Premium Edition von CAS genesisWorld verfügbar.

16.3.2 Sonstiges

- Replikation

Die Stabilität und die benötigte Größe der Pakete bei Teilreplikationen wurden optimiert.

- Einladungsmanagement

Ein Benutzer oder eine Ressource mit einer E-Mail-Adresse in CAS genesisWorld kann auch als externer Organisator weitere Benutzer von CAS genesisWorld zu einem Termin einladen. Erhält ein Benutzer in CAS genesisWorld eine solche Einladung, dann wird jedoch dieser Termin nicht nach CAS genesisWorld übernommen. Öffnet ein eingeladener Benutzer eine solche E-Mail, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

16.4 Server Manager

Wenn Sie als Administrator im Server Manager die Datenbank sichern oder wiederherstellen, ist künftig das Kennwort der Datenbank für den Systemadministrator (sa) einzugeben.

Das Kennwort muss ebenfalls einmalig eingegeben werden, wenn Sie die Option **Datenbank täglich sichern** aktivieren oder deaktivieren.

16.5 Management Konsole

- Sortieren internationaler Eingabehilfen

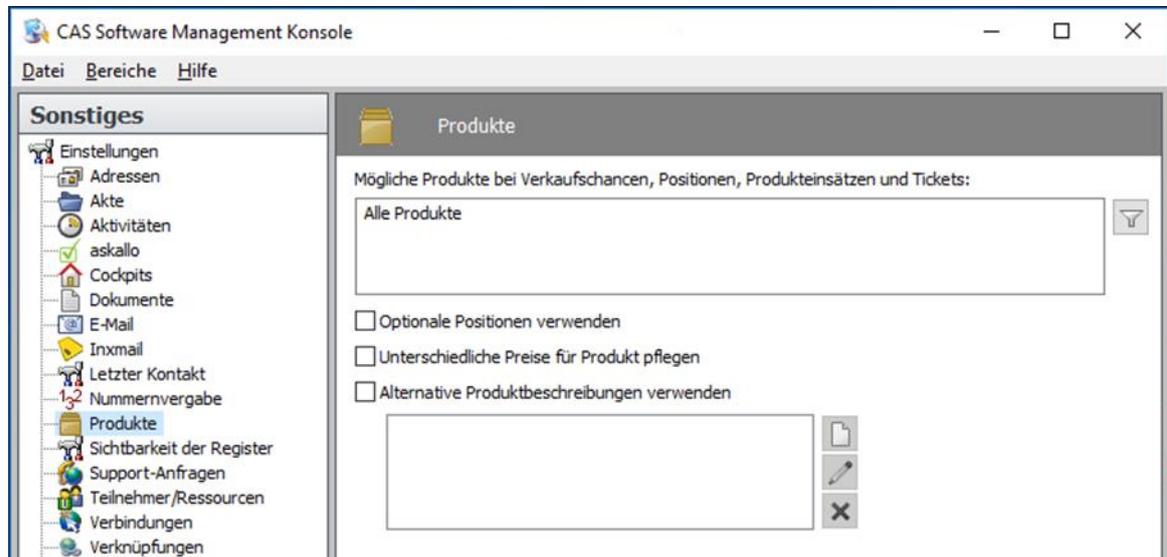
In der Management Konsole lässt sich nun einstellen, wie internationale Eingabehilfen bei Benutzern sortiert sein sollen:

- analog zur Vorgabe in der Management Konsole,
- alphabetisch aufsteigend oder
- alphabetisch absteigend jeweils in der Sprache, in der ein Benutzer an CAS genesisWorld angemeldet ist.

Die Einstellung in der Management Konsole wird bei allen Clients einschließlich teamWorks berücksichtigt.

Bisherige Sortierungen werden durch die neuen Möglichkeiten nicht verändert.

- Neue Möglichkeiten für den Datensatz-Typ Produkte



- **Optionale Positionen verwenden** heißt, dass sich Positionen durch Anwender als optional kennzeichnen lassen. Solche Positionen werden in der Liste der Positionen und bei Angeboten, Rechnungen usw. angezeigt, aber nicht in der Gesamtsumme berücksichtigt. Damit können Kunden z. B. in einem Angebot mögliche Alternativen vorgeschlagen werden.
- **Unterschiedliche Preise für Produkt pflegen** heißt, dass sich für alle in CAS genesisWorld zugelassenen Währungen ein eigener Preis bei einem Produkt eintragen lässt.

Die in CAS genesisWorld zugelassenen Währungen und die **Basiswährung** legen Sie als Administrator im Bereich **Sonstiges** unter dem Eintrag **Währung** fest.

Die Preise für die zugelassenen Währungen legen Anwender dann im Datensatzfenster von Produkten im Register **Allgemein** unter **Abweichende Preisinformation** fest. Wird von Anwendern eine bestimmte Währung in einer Verkaufschance, einem Projekt oder Beleg verwendet, dann wird der Preis in der entsprechenden Währung berücksichtigt.

Ist bei einem Produkt kein Preis in der gewählten Währung eingetragen, dann wird der Eintrag im Feld **Preis** aus dem Register **Allgemein** im Datensatzfenster des Produkts mit der entsprechenden Währung verwendet.

In Mobile Apps werden unterschiedliche Preise für Produkte je nach Währung nicht unterstützt. Wird bei einer neuen Position nicht die gleiche Währung wie im Feld **Preis** aus dem Register **Allgemein** des Datensatzfensters eingetragen, wird als Preis **0,00** angezeigt.

Anwender können individuell im Fenster **Einstellungen** des Desktop-Clients im Register **Arbeitsumgebung** ihre **Standardwährung** wählen. Dabei lassen sich alle zugelassenen Währungen wählen, die in der Management Konsole im Bereich

Sonstiges eingetragen sind. Die **Standardwährung** wird beim Anlegen neuer Positionen berücksichtigt.

- **Alternative Produktbeschreibungen verwenden** heißt, dass mehrere Beschreibungen für ein Produkt möglich sind. Als Administrator legen Sie fest, welche Beschreibungen pro Produkt möglich sein sollen, z. B. Übersicht, Ausführlich, Vertrieblich, Katalog, Englisch oder Niederländisch.

Bei Anwendern wird dann im Desktop-Client im Datensatzfenster von Produkten das Register **Alternative Beschreibungen** angezeigt. Anwender können in diesem Register so viele alternative Beschreibungen eingeben, wie entsprechende Namen durch den Administrator in der Management Konsole vorgegeben sind.

Alternative Beschreibungen sind zusätzlich zu den Registern **Beschreibung**, **Technische Details** und **Kundennutzen** im Register **Allgemein** möglich.

Beim Anlegen einer Position wird im folgenden Fenster die Dropdown-Liste **Alternative Beschreibungen** angezeigt, so dass sich alle vorhandenen Texte wählen lassen. Mit dem Eintrag **Standard** wird der Text aus dem Datensatzfenster des Produkts im Register **Beschreibung** des Registers **Allgemein** verwendet.

In Mobile Apps werden alternative Beschreibungen nicht unterstützt. Wird bei einer neuen Position eine alternative Beschreibung gewählt, wird trotzdem der Text aus dem Datensatzfenster des Produkts im Register **Beschreibung** des Registers **Allgemein** verwendet.

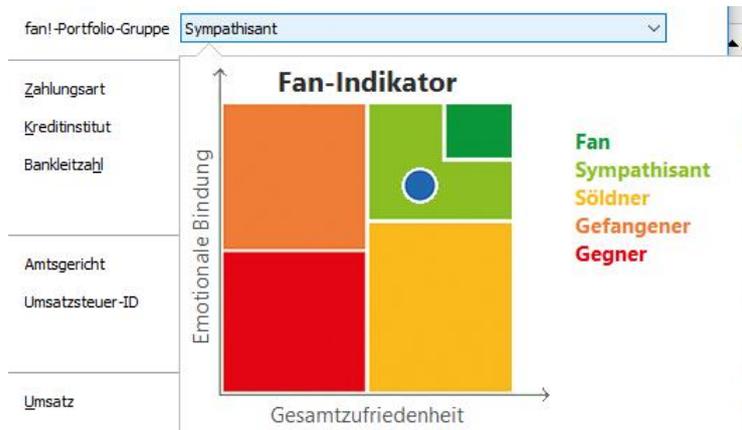
16.6 CAS genesisWorld Desktop

16.6.1 Integration des Fan-Prinzips

Ob Kunden, Interessenten, Mitarbeiter oder weitere Beziehungen zu Fans gehören, wird mit dem Fan-Prinzip erhoben. Dafür werden standardisierte Fragebögen für Adressen verwendet. Wird eine Adresse mit einem entsprechenden neuen Fragebogen verknüpft, so kann zwischen der standardisierten Fragebogenvorlage **Emotionale Kundenbindung (B2C)** und **Emotionale Kundenbindung (B2B)** gewählt werden.

Das Ergebnis wird automatisch in die verknüpfte Adresse im Register **Details** in das Feld **Fan!-Portfolio-Gruppe** eingetragen.

Die Berichtsvorlage **fan!-Portfolio** zeigt die Verteilung von markierten Adressen. Ob befragte Adressen zu Fans, Sympathisanten usw. gehören, wird absolut, relativ und mit einer Grafik angezeigt.

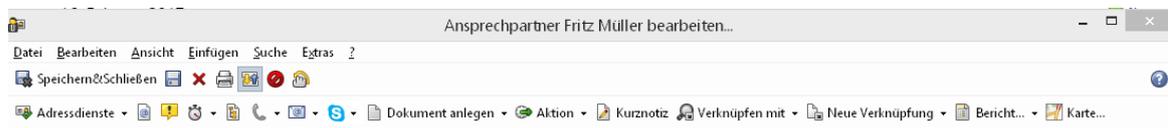


Bei Bedarf kann der Wert im Feld **Fan!-Portfolio-Gruppe** manuell gesetzt werden.

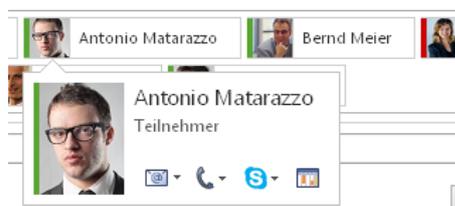
16.6.2 Anbindung an Skype

Um die Zusammenarbeit im Unternehmen effizienter zu gestalten, wird Microsoft Skype von CAS genesisWorld unterstützt. Im Datensatzfenster der Adresse wird unter **Kontaktdaten bearbeiten** eine Skype-ID eingetragen. Die Möglichkeit zu einer Kommunikation ist dann an mehreren Stellen möglich, wobei zwischen Anruf und Chat unterschieden wird.

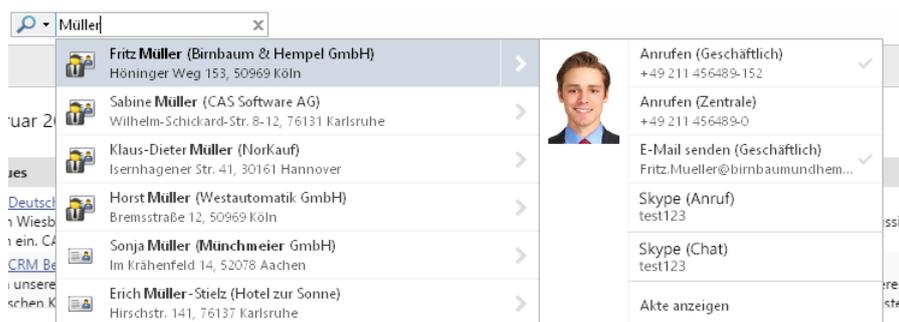
- In der Adresse



- In der Visitenkarte



- In den Aktionen der SmartSearch

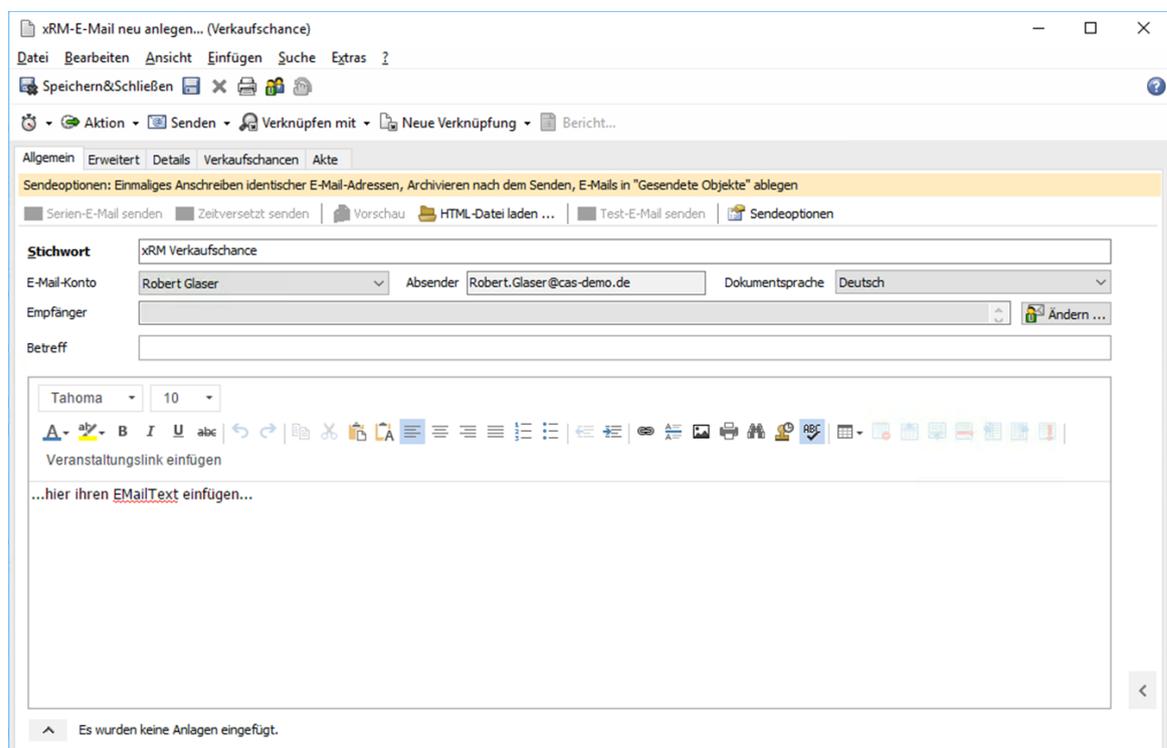


Microsoft Skype muss installiert sein, damit diese Funktion einsetzbar ist.

16.6.3 xRM-E-Mail

Das Datensatzfenster für xRM-E-Mails wurde übersichtlicher gestaltet: Die Register für Seriendruckfelder und Feldvariablen werden zunächst nicht angezeigt und lassen sich durch den Pfeil rechts neben dem Text der E-Mail einblenden.

Ebenso wird der Bereich für Anlagen nicht angezeigt, außer in der E-Mail oder der Vorlage ist bereits eine Anlage enthalten. Der Bereich für Anlagen wird über den Pfeil unter dem Text der E-Mail eingeblendet.



16.6.4 Serienbriefe

Beim Erstellen von Serienbriefen wird für die Darstellung des Datums die Einstellung des kurzen Datumsformats aus dem Windows-Betriebssystem übernommen.

16.6.5 Neue Möglichkeiten bei Verkaufschancen

- Optionale Positionen

Positionen lassen sich beim Anlegen als optional kennzeichnen. Solche Positionen werden in der Liste der Positionen und bei Angeboten, Rechnungen usw. angezeigt,

aber nicht in der Gesamtsumme berücksichtigt. Damit können Kunden z. B. in einem Angebot mögliche Alternativen vorgeschlagen werden.

- Individuelle Standardwährung für Anwender

Anwender können individuell im Fenster **Einstellungen** des Desktop-Clients im Register **Arbeitsumgebung** ihre **Standardwährung** wählen.

Bei der ersten Position einer Verkaufschance wird die Standardwährung als Vorschlag verwendet.

- Alternative Produktbeschreibungen

Beim Anlegen einer Position kann eine alternative Beschreibung mit einer Dropdown-Liste gewählt werden. Ist keine alternative Beschreibung vorhanden, wird der Text aus dem Datensatzfenster des Produkts im Register **Beschreibung** des Registers **Allgemein** verwendet.

Beim Anlegen der Position lässt sich die Produktbeschreibung nachträglich ändern.

Diese Funktionen sind verfügbar, wenn der Administrator in der Management Konsole unter **Sonstiges** bei **Produkte** die entsprechenden Optionen aktiviert hat.

16.6.6 Sonstiges

- Individuelle Standardwährung für Anwender

Anwender können individuell im Fenster **Einstellungen** des Desktop-Clients im Register **Arbeitsumgebung** ihre **Standardwährung** wählen.

Die Standardwährung wird als Vorschlag verwendet, wenn ein neuer Datensatz mit einem Feld in einer Währung angelegt wird.

Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Administrator in der Management Konsole im Bereich **Sonstiges** unter dem Eintrag **Produkte** die Option **Unterschiedliche Preise für Produkt pflegen** aktiviert hat.

- Neue Möglichkeiten bei Produkten

- Anwender können bei einem Produkt für alle in CAS genesisWorld zugelassenen Währungen einen eigenen Preis eintragen

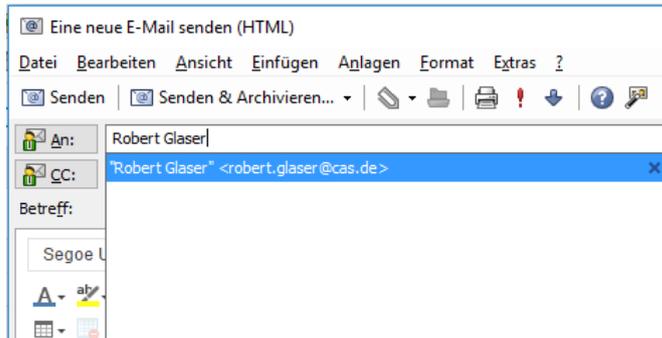
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Administrator in der Management Konsole die entsprechende Option aktiviert hat.

- Anwender können in einem Produkt mehrere alternative Beschreibungen eingeben. Beim Anlegen einer Position für eine Verkaufschance, ein Projekt und einen Beleg kann eine alternative Beschreibung mit einer Dropdown-Liste gewählt werden.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Administrator in der Management Konsole die entsprechende Option aktiviert hat.

- Benutzersensitive Vorschläge beim Schreiben von E-Mails

Kürzlich verwendete E-Mail-Adressen werden in der Liste mit Vorschlägen nun zuerst angezeigt. Außerdem lassen sich E-Mail-Adressen aus dieser Liste entfernen, indem das Kreuz angeklickt wird.



- Bildlaufleisten (Scrollbars) in Registern

Bildlaufleisten werden in Registern dann angezeigt, wenn der Platz im Datensatzfenster nicht für alle Felder ausreicht.

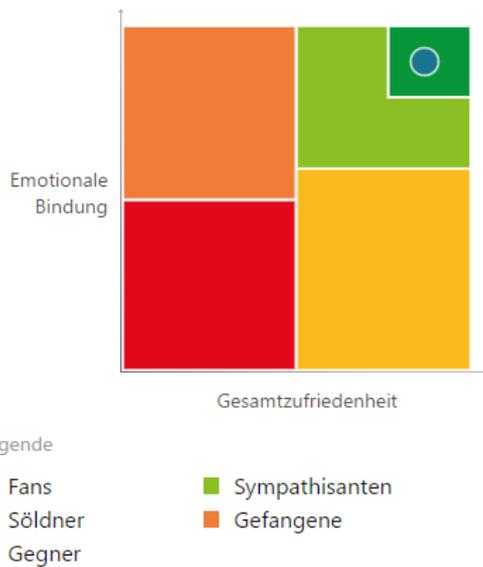
16.7 CAS genesisWorld Web

- Die Akte zeigt nun immer alle Datensatz-Typen an, die in der Management Konsole im Bereich Sonstiges aktiviert wurden.

16.7.1 Integration des Fan-Prinzips

Im Datensatzfenster eines Kontakts wird die Auswertung nach dem Fan-Prinzip grafisch angezeigt.

fan! Portfolio



16.7.2 Optische Neuerungen und Performanz

CAS genesisWorld Web wurde optisch umfangreich überarbeitet. Die Prinzipien des Gestaltungsstils **Floating Labels** wurden berücksichtigt und für die Bezeichnungen der Eingabefelder verwendet. Dieser Stil kennzeichnet sich durch eine bessere Lesbarkeit aus.

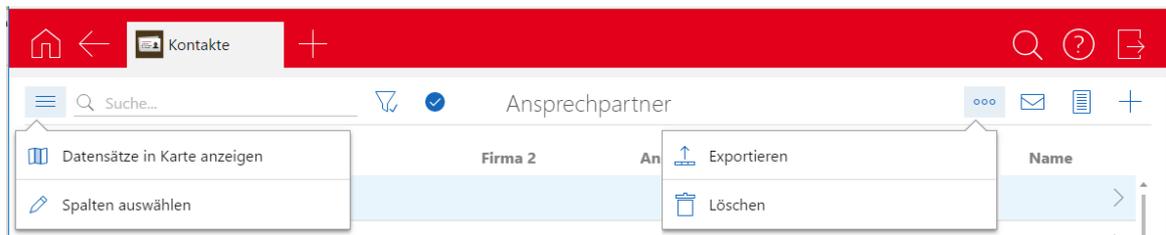
Die Geschwindigkeit von CAS genesisWorld Web wurde durch Optimieren der Übergänge und dem Bearbeiten eines Datensatzes in einem eigenständigen Fenster verbessert.

16.7.3 Symbolleiste

Auch die Symbolleiste wurde überarbeitet, so dass Anwender effizienter und intuitiver arbeiten können.

Die neue Symbolleiste ist responsiv, d. h., bei der Anzeige werden die Eigenschaften des verwendeten Endgeräts und der verfügbare Platz berücksichtigt. Wird beispielsweise das Fenster des Browsers verkleinert, werden vorher angezeigte Schaltflächen der Symbolleiste im Ansichts- bzw. Aktionsmenü angezeigt.

Die Symbolleiste ist in mehrere Bereiche unterteilt, die nun von links nach rechts beschrieben werden.



Menü **Ansicht**

Diese Schaltflächen bzw. Funktionen ändern die Anzeige, z. B. durch die Wahl von Spalten.

- Direkter Zugriff auf wichtige Funktionen

Wichtige Funktionen wie z. B. die Suche oder Filter werden als Schaltflächen direkt in der Symbolleiste angezeigt. Die wichtigste Schaltfläche befindet sich links. Wenn der Platz nicht ausreicht, werden diese Funktionen in den Menüs oben und optisch hervorgehoben angezeigt.

Menü **Aktionen**

Mit diesen Schaltflächen rechts werden Daten bearbeitet. Auch für Aktionen werden wichtige Funktionen direkt in der Symbolleiste angezeigt, wenn der Platz ausreicht. Dabei befindet sich die wichtigste Schaltfläche rechts.

Funktionen für Standardschaltfläche wie Anlegen eines Datensatzes, Bearbeiten oder Speichern sind in der neuen Symbolleiste immer rechts finden. Diese Schaltflächen stehen außerhalb der beiden Menüs und werden nie in die Menüs verschoben.

16.7.4 Neue Möglichkeiten bei Verkaufschancen

- Optionale Positionen

Positionen lassen sich beim Anlegen als optional kennzeichnen.

Produkt

Nummer

Preis

EUR

Währung

EUR

Optional

Im Angebot wird die optionale Position grau und kursiv angezeigt, aber bei der Gesamtsumme nicht berücksichtigt.

Angebot		+ ▾
Tisch	5.760,00 EUR	
3,00 Stk	Rabatt 20,00% (1.440,00 EUR)	
<i>Tisch</i>	<i>14.400,00 EUR</i>	
6,00 Stk	Rabatt 0,00% (0,00 EUR)	
Multifunktionswand	2.422,50 EUR	
3,00 Stk	Rabatt 15,00% (427,50 EUR)	
Schrank	526,95 EUR	
1,00 Stk	Rabatt 0,00% (0,00 EUR)	
<i>Parkett</i>	<i>279,60 EUR</i>	
8,00 m ²	Rabatt 0,00% (0,00 EUR)	
Summe	8.709,45 EUR	
	Deckungsbeitrag 8.709,45 EUR	

- Alternative Produktbeschreibungen

Beim Anlegen einer Position kann eine alternative Beschreibung gewählt werden. Ist keine alternative Beschreibung vorhanden, wird der Text aus dem Datensatzfenster des Produkts im Register **Beschreibung** verwendet.

Beim Anlegen der Position lässt sich die Produktbeschreibung nachträglich ändern.

Produkt

Standard ✕ ▲

Standard

Marketing Deutsch

Marketing Englisch

Technisch Deutsch

- Individuelle Standardwährung für Anwender

Bei der ersten Position einer Verkaufschance wird die **individuelle Standardwährung** eines Anwenders als Vorschlag verwendet.

Diese Funktionen sind verfügbar, wenn der Administrator in der Management Konsole unter **Sonstiges** bei **Produkte** die entsprechenden Optionen aktiviert hat.

16.7.5 Kontakte in Karten anzeigen

Kontakte einer Liste lassen sich ebenfalls in einer Karte anzeigen. Dabei werden immer alle Kontakte der jeweiligen Ansicht berücksichtigt.

Die Ansicht ändern Sie über das Menü **Ansicht** der Symbolleiste.



Ob ein Kontakt genau oder lediglich ungefähr in der Karte angezeigt werden kann, hängt von der Qualität der Georeferenzierung und der Genauigkeit der Anschrift ab.

16.7.6 Scripting im App Designer

Mit Scripting können Apps optimal um unternehmensspezifische Berechnungen und Automaten erweitert werden. Die Definition erfolgt in Javascript, dabei werden Sie im App Designer durch einen umfangreichen Editor mit Autovervollständigung und Validierung unterstützt. Definierte Scripte werden auch von den mobilen Apps unterstützt.

Zugriff auf alle Felder eines Datensatzes ist vorhanden und Berechnungen lassen sich sowohl dynamisch anzeigen als auch in einem Feld speichern. Außer der Sichtbarkeit von Elementen bei einem Datensatz lässt sich auch das Bearbeiten von Feldern steuern.

Die Möglichkeiten des Scriptings sind detailliert in der SDK-Dokumentation beschrieben.

Um Scripte definieren zu können, wird eine Lizenz benötigt. Diese kann vorerst nur von zertifizierten Entwicklungspartnern telefonisch abgerufen werden.

Künftig soll Scripting auch weiteren Partner durch eine eigene Zertifizierung möglich sein.

16.8 CAS genesisWorld Mobile Apps

Neues Recht für die automatische Anmeldung

Benutzer müssen Benutzername und Kennwort in den mobilen Apps immer eingeben, wenn das neue Recht **Mobil Apps: Automatisch Anmelden erlauben** nicht aktiv ist. In der mobilen App lässt sich dann die Option **automatisch anmelden** nicht aktivieren.

Dieses Recht wird im Bereich **Benutzerverwaltung** der Management Konsole über das Fenster **Eigenschaften** im Register **Weitere Rechte** aktiviert bzw. deaktiviert.

Das Recht ist nach dem Installieren der Version 9 beim Benutzer **Standard** aktiv und gilt dann für alle neu angelegten Benutzerkonten.

Wenn Sie CAS genesisWorld bereits einsetzen, ist die Option nach dem Installieren der Version 9 bei allen Benutzerkonten aktiv.

Beachten Sie, dass die Mobile Apps diese Einstellung erst mit den CAS genesisWorld x9 SmartDesign Apps berücksichtigt wird.

Optische Überarbeitung

Der minimalistische Gestaltungsstil verstärkt den Fokus der Anwender auf das Wesentliche. Das neue Look & Feel zeichnet sich durch optimierte Oberflächen sowie smarte Toolbars aus, welche in der Bedienung neue Standards setzen.

Offline

- Anwender können offline auf das Cockpit zugreifen. Dabei werden die angezeigten Informationen bis zu zwei Wochen in die Vergangenheit und sechs Wochen in die Zukunft lokal auf dem Endgerät vorgehalten und sind somit offline verfügbar.
- Als offline markierte Datensätze werden nun auf allen Endgeräten offline vorgehalten.

Damit die Datensätze auf dem entsprechenden Endgerät offline vorgehalten werden, muss die Einstellung **Daten lokal speichern** gesetzt und eine erfolgreiche Synchronisation der Daten erfolgt sein.

- Die Neuanlage, Bearbeitung und Löschung von Datensätzen ist auch offline verfügbar.

Positionen zu Verkaufschancen und Archivdateien lassen sich aktuell offline nicht bearbeiten.

- Offline verfügbare Datensätze können verknüpft werden.
- Das implizite Setzen von Primärverknüpfungen wird ebenfalls offline berücksichtigt.

Das explizite Setzen von Primärverknüpfungen ist offline aktuell nicht möglich.

16.9 Neues in den Modulen

16.9.1 Project

Neue Möglichkeiten bei Projekten

- Individuelle Standardwährung für Anwender

Bei der ersten Position eines Projektes wird die **Standardwährung** eines Anwenders als Vorschlag verwendet.

- Alternative Produktbeschreibungen

Beim Anlegen einer Position kann eine alternative Beschreibung gewählt werden. Ist keine alternative Beschreibung vorhanden, wird der Text aus dem Datensatzfenster des Produkts im Register **Beschreibung** verwendet.

Beim Anlegen der Position lässt sich die Produktbeschreibung nachträglich ändern.

Diese Funktionen sind verfügbar, wenn der Administrator in der Management Konsole unter **Sonstiges** bei **Produkte** die entsprechenden Optionen aktiviert hat.

Währung für Spesen und Fremdleistungen

Spesen und Fremdleistungen enthalten nun ein Feld für die Währung.

Bei Spesen vom Typ **Fahrtkosten**, Spesenbelegen und Fremdleistungen ändern Anwender die Währung über das Menü **Extras**.

Die Sätze für Tagesspesen werden zentral über eine XML-Datei gepflegt und eingefügt automatisch eingetragen. Wird die Währung von Tagesspesen geändert, bleibt dies beim Speichern nicht erhalten.

16.9.2 Easy Invoice

Neue Möglichkeiten bei Belegen

- Optionale Positionen

Positionen lassen sich beim Anlegen in einem Beleg als optional kennzeichnen.

Optionale Positionen werden nicht bei der Gesamtsumme berücksichtigt.

Die Option **Optional** ist nur bei Positionen in buchungsneutralen Belegen verfügbar, z. B. bei Angeboten.

Werden buchungsneutrale Belege zu einer Verkaufschance angelegt, werden optionale Positionen der Verkaufschance in den Beleg übernommen.

Dies gilt nicht bei buchungsrelevanten Belegen wie Rechnungen (Statistikfaktor 1) oder Gutschriften (Statistikfaktor -1): Werden solche Belege zu einer Verkaufschance angelegt, wird die Option **Optional** bei der Übernahme der Positionen in den Beleg entfernt.

Im Druckdokument werden optionale Positionen mit dem Text **Optional** anstelle der Summe ausgewiesen. Optionale Positionen werden auch im Druckdokument nicht bei der Gesamtsumme berücksichtigt.

Leistungszeitraum: 01.08.2014 - 31.08.2014

Pos.	Produktnr.	Bezeichnung	Menge Einheit	Einzelpreis	Summe
1	P28	Server XL	3 Stück	1.999,00	5.997,00
2	P32	Client Computer M	50 Stück	899,00	Optional
			Zwischensumme	EUR	5.997,00
			Umsatzsteuer 0,00 %	EUR	0,00
			Gesamtsumme	EUR	5.997,00

- Alternative Produktbeschreibungen

Beim Anlegen einer Position für einen Beleg kann eine alternative Beschreibung gewählt werden. Ist keine alternative Beschreibung vorhanden, wird der Text aus dem Datensatzfenster des Produkts im Register **Beschreibung** verwendet.

Beim Anlegen der Position lässt sich die Produktbeschreibung nachträglich ändern.

- Individuelle Standardwährung für Anwender

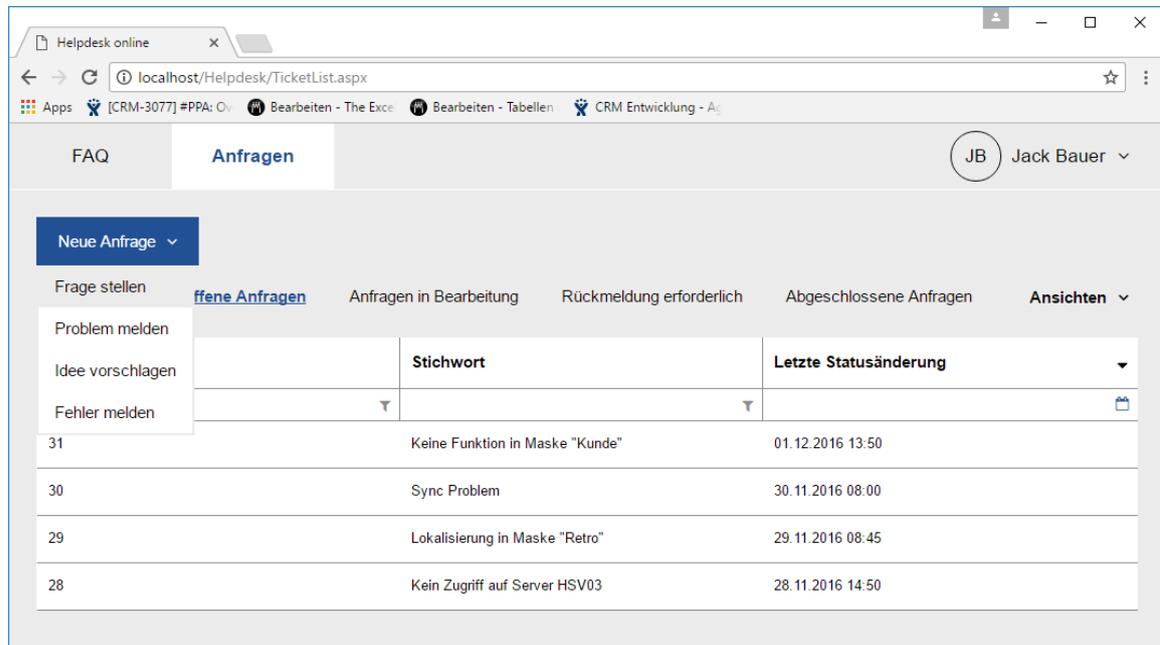
Bei der ersten Position eines Belegs wird die **Standardwährung** eines Anwenders als Vorschlag verwendet.

Diese Funktionen sind verfügbar, wenn der Administrator in der Management Konsole unter **Sonstiges** bei **Produkte** die entsprechenden Optionen aktiviert hat.

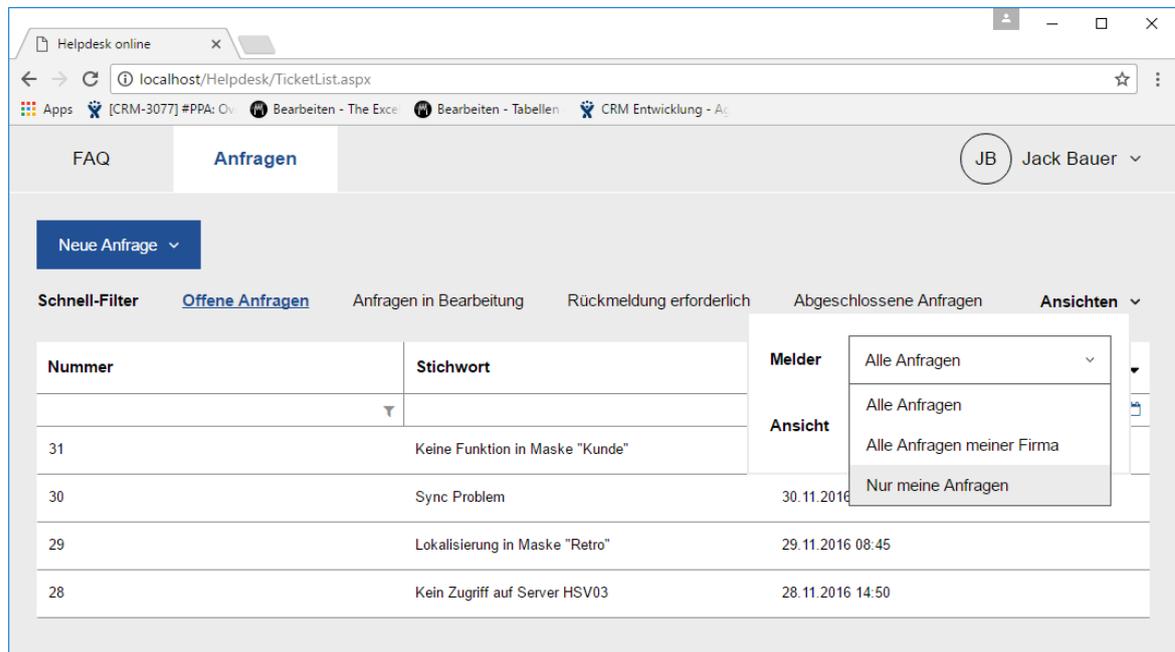
16.9.3 Helpdesk

Neues Design bei Helpdesk online

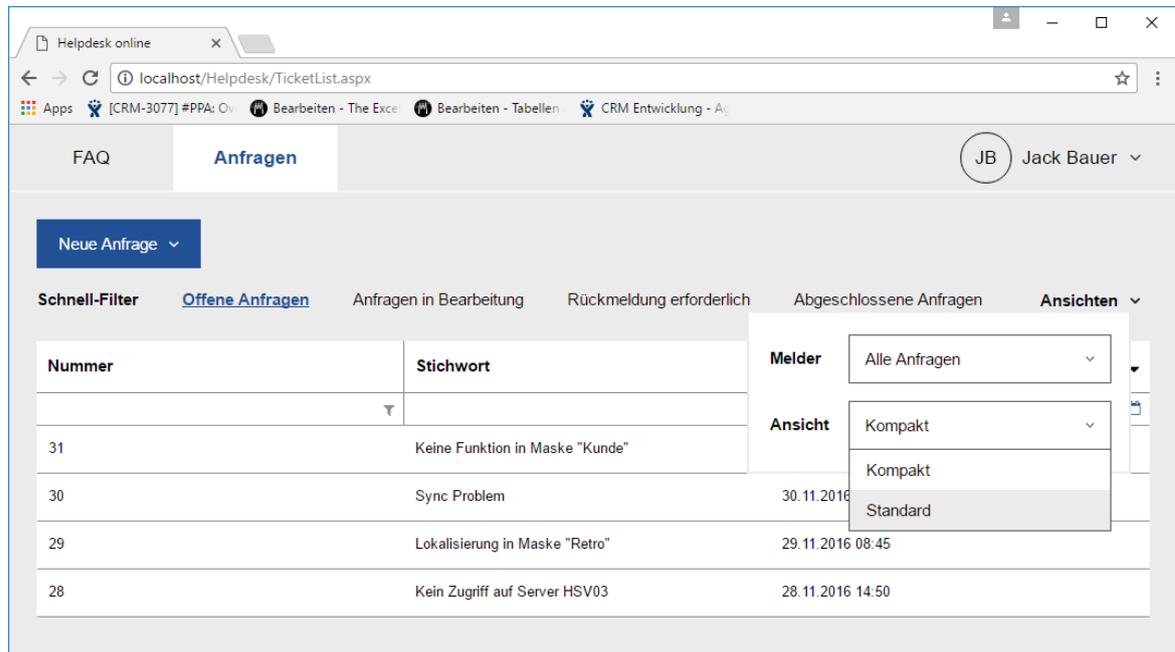
Das Menü **Neue Anfrage** steht jetzt auf der zweiten Ebene:



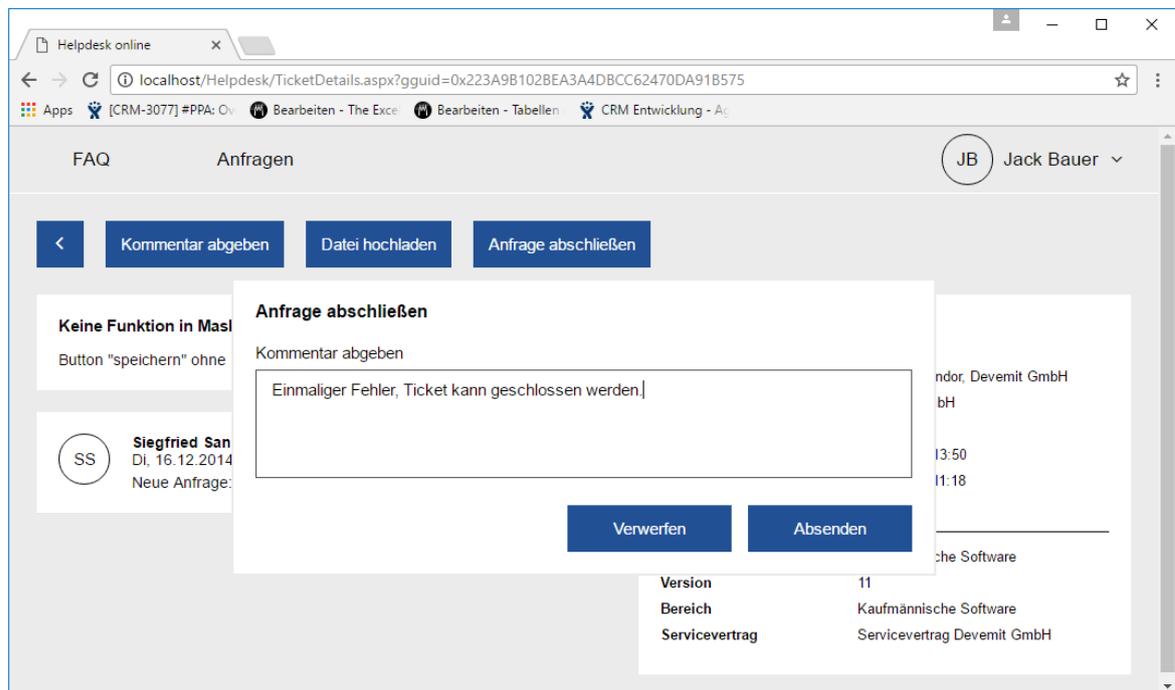
Der Filter für Anfragen ist jetzt im Menü **Ansichten** rechts über der Liste verfügbar, nicht mehr im Menü für den Benutzer.



Das Listenformat kann weiterhin im Menü **Ansichten** rechts über der Liste gewählt werden.



Bearbeiten eines Tickets wie **Kommentar abgeben** werden jetzt in einem eigenen Fenster statt in einem eigenen Bereich angezeigt.



Dateien können jetzt auch mit Drag & Drop hochgeladen werden, wenn die Dateiauswahl aktiv ist.

Bestehende CSS-Anpassungen sind nicht mit der neuen Version kompatibel. Diese müssen neu erstellt und wie bisher im Ordner ..\Custom gespeichert werden.

Kennwörter werden verschlüsselt gespeichert

Das Kennwort für Helpdesk online und Survey online wird im Register **Details** eines Ansprechpartners oder Einzelkontakts eingetragen. Dieses Kennwort wird jetzt verschlüsselt gespeichert.

Beim Aktualisieren der Datenbank werden alle bereits vorhandenen Kennwörter für Helpdesk online und Survey online verschlüsselt.

Kennwort zurücksetzen

Die Funktion **Kennwort vergessen** in Helpdesk online wurde geändert: Das Kennwort kann mit dieser Funktion nicht mehr gesendet werden.

Mit der Funktion **Kennwort vergessen** kann ein Anwender jetzt durch Angeben der E-Mail-Adresse sein Kennwort zurücksetzen lassen. Dabei wird zunächst eine E-Mail mit einem Link für eine Bestätigung an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Der Link ist eine Stunde lang gültig. Wird der Link durch den Anwender innerhalb einer Stunde aufgerufen, kann in Helpdesk online ein neues Kennwort eingegeben werden.

Die E-Mail mit dem Link für die Bestätigung lautet:

Sehr geehrter Herr Weber,
wir haben eine Anfrage nach einer Kennwort-Wiederherstellung für Ihren Helpdesk online-Account erhalten. Sollten Sie die Kennwort-Wiederherstellung nicht angefragt haben, ignorieren Sie bitte diese E-Mail.
Klicken Sie auf den folgenden Link, um auf eine gesicherte Seite von Helpdesk online weitergeleitet zu werden.
<http://www.example.com/helpdesk/ResetPassword.aspx?token=84CEDBDF9DACBE48B87E624EC9C1168753F5060B2F8D824AA6A2F847B51C94B5B748715647C0B9459FFEF3E3072D0F3C>
Bitte beachten Sie: Aus Sicherheitsgründen ist der Link nur eine Stunde lang nach dem Versand dieser E-Mail-Benachrichtigung gültig. Nach Ablauf dieser Frist möchten wir Sie bitten, Ihre Anfrage erneut zu stellen, um einen neuen Link zu erhalten.
Mit freundlichen Grüßen
Ihr Support-Team

Nach dem Ändern des Kennworts erhält der Anwender noch eine Bestätigung mit einer E-Mail:

Sehr geehrter Herr Weber,
das Kennwort für Ihren Helpdesk online-Account wurde geändert. Sollten Sie die Kennwort-Änderung nicht selbst durchgeführt haben, wenden Sie sich bitte umgehend an den Betreiber des Portals.
Mit freundlichen Grüßen

Ihr Support-Team

Die E-Mails werden aus den beiden Vorlagen **PasswordResetMail.tpl** und **PasswordChangedMail.tpl** erstellt. Diese Vorlage finden Sie im Ordner `..\Config` unter dem Ordner für Helpdesk online. Dieser Ordner ist standardmäßig nach der Installation der Ordner `C:\inetpub\wwwroot\Helpdesk`.

Bereits vorhandene für diese Funktion angepasste Vorlagen für E-Mails sind mit der neuen Version von Helpdesk online nicht mehr kompatibel. Um die neuen Vorlagen anzupassen, kopieren Sie die Dateien in den Ordner `..\Custom` unter dem Ordner für die Installation von Helpdesk online.

Wenn Vorlagen in weiteren Sprachen notwendig sind, kopieren Sie die Vorlagen für jede Sprache einmal in den gleichen Ordner. Ergänzen Sie dann die Dateierweiterung mit der Abkürzung für die jeweilige Sprache, z. B. **PasswordResetMail.tpl.en** und **PasswordChangedMail.tpl.en** für Englisch.

Helpdesk: mehrsprachige Bereiche und neue Bedienung

Die verfügbaren Bereiche mit Helpdesk lassen sich nun mehrsprachig festlegen. Dabei wurde auch das Konzept für die Bedienung überarbeitet.

Die Eingabe von Bereichen, die Zuordnung von Produkten und die Zuordnung von Tickets und Einträgen für FAQ haben sich geändert.

- Anpassen und Aktualisieren der Datenbank

Beim Aktualisieren der Datenbank auf die Version x9 werden ebenfalls bereits vorhandene Bereiche aktualisiert: Ein neues Produktfeld **Bereich** wird angelegt. Nach dem Aktualisieren sind alle Bereiche diesem neuen Produktfeld über eine Eingabehilfe des Typs **Auswahlbaum** zugeordnet.

Produkte behalten diese Zuordnung, wenn sie die Bereichen zugeordnet sind. Beim Aktualisieren wird der zugeordnete Bereich in das neue Feld **Bereich** des Produkts eingetragen.

Eingabehilfen werden nicht geändert, die für das Feld **Bereich** von Dokumenten oder Vorgänge eingetragen sind. Diese Eingabehilfen sind daher nach dem Aktualisieren nicht mehr verfügbar.

- Bereiche auch mehrsprachig in der Management Konsole

Die Eingabe der Bereiche erfolgt jetzt wie bei anderen Eingabehilfen im Bereich **Datenbank** der Management Konsole.

Wählen Sie den Datensatz-Typ **Produkte** und dann das Feld **Bereich**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eingabehilfen**, um Bereiche festzulegen.

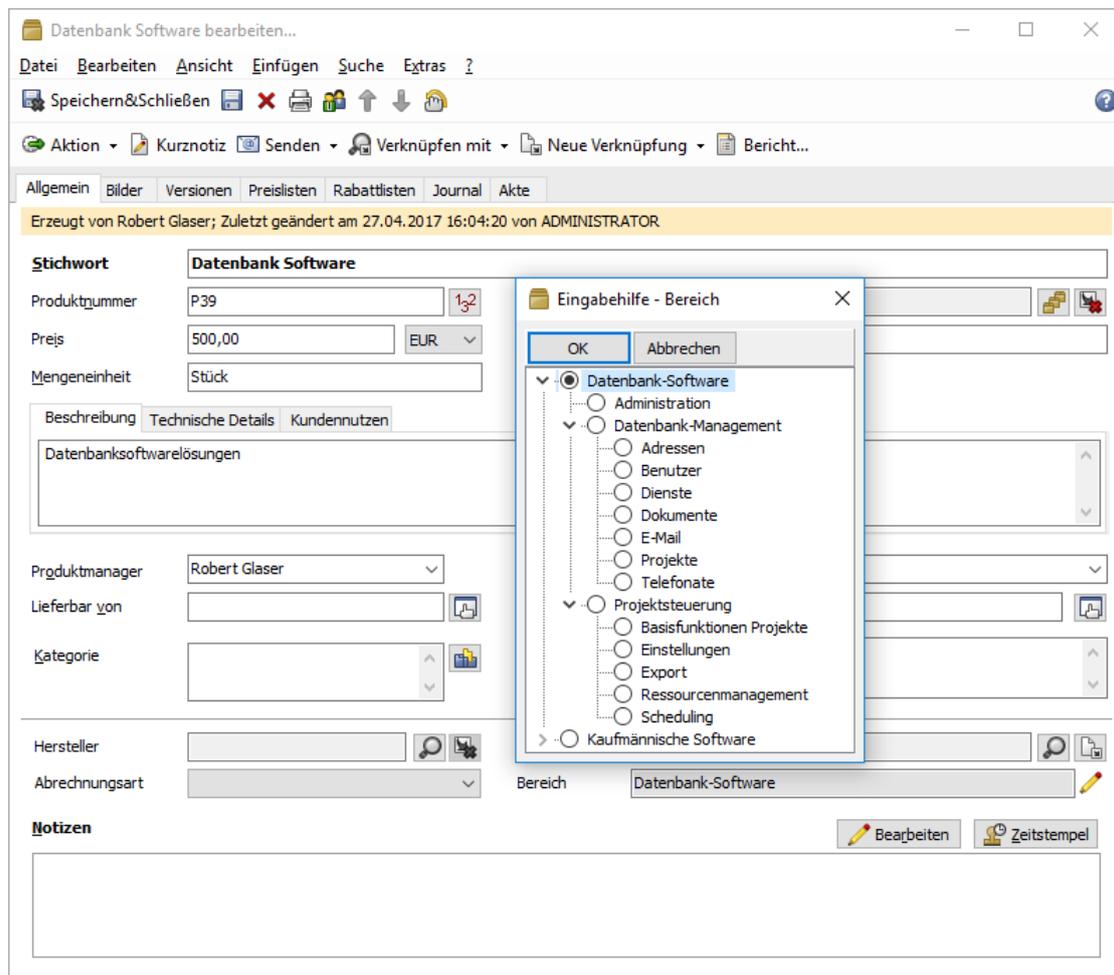
Die Eingabe der Bereiche erfolgt genauso, wie bei anderen Eingabehilfen vom Typ **Auswahlbaum**.

Durch die Option **Internationale Eingabehilfen verwenden** können Sie jetzt mehrsprachige Bereich festlegen.

- Zuordnen von Produkten im Desktop Client von CAS genesisWorld

Das Zuordnen von Produkten zu Bereichen ist jetzt von der Eingabe der Bereiche getrennt.

Zuordnen erfolgt im Desktop Client von CAS genesisWorld in den jeweiligen Produkten über das Feld **Bereich** unten rechts im Register **Allgemein**.



Helpdesk: Support-Konto

Mit dem Modul Helpdesk kann jetzt ein E-Mail-Konto als Support-Konto eingerichtet werden.

Wird eine E-Mail an dieses E-Mail-Konto gesendet und in CAS genesisWorld archiviert, dann wird automatisch ein neues Ticket angelegt. Dies erfolgt nur dann nicht, wenn die E-Mail mit einer Regel einem bestehenden Ticket zugeordnet werden kann. Eine solche Regel wird im Bereich **Sonstiges** der Management Konsole unter dem Eintrag **E-Mail** festgelegt.

Beim Einrichten des Support-Kontos wird ebenfalls ein **Team** gewählt, dem die so erzeugten Tickets zugeordnet werden. So sind eigene Support-Konten für verschiedene Support-Teams möglich.

Der Status so angelegter Tickets ist zunächst der Status für angenommene Tickets, der im Bereich **Helpdesk** der Management Konsole unter **Allgemein** eingestellt ist.

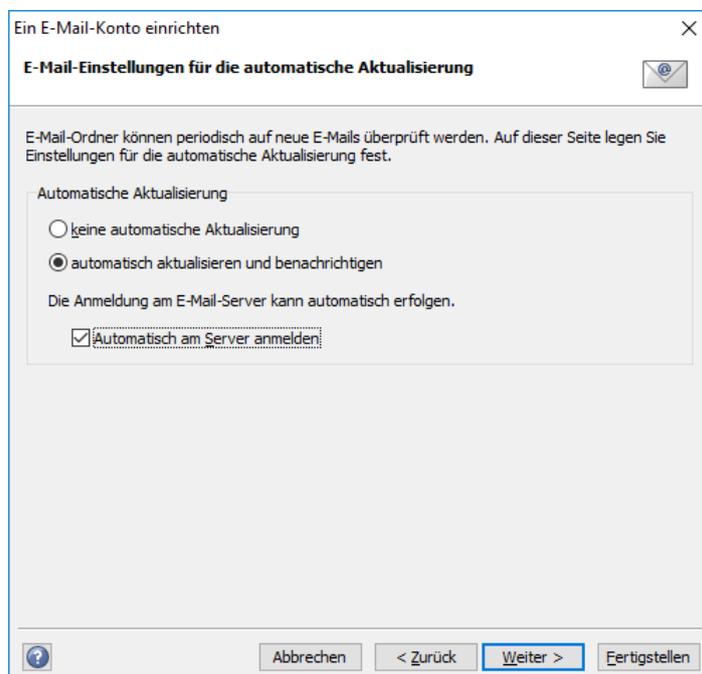
- Rechte und Lizenzen

Um Support-Konten zu konfigurieren muss für einen Benutzer einer Lizenz für Helpdesk freigeschaltet sein. Außerdem benötigt ein Benutzer das Recht **Helpdesk: Darf eigene E-Mail-Konten registrieren**. Dieses Recht wird im Bereich **Benutzerverwaltung** der Management Konsole über das Fenster **Eigenschaften** im Register **Weitere Rechte** aktiviert.

- Einrichten des Support-Kontos im Desktop Client von CAS genesisWorld

Das Support-Konto richten Benutzer im Fenster **Einstellungen** im Register **E-Mail** wie üblich ein.

Aktivieren der Optionen **automatisch aktualisieren und benachrichtigen** sowie **Automatisch am Server anmelden** sind notwendig, damit automatisch Tickets zu neuen E-Mails angelegt werden.

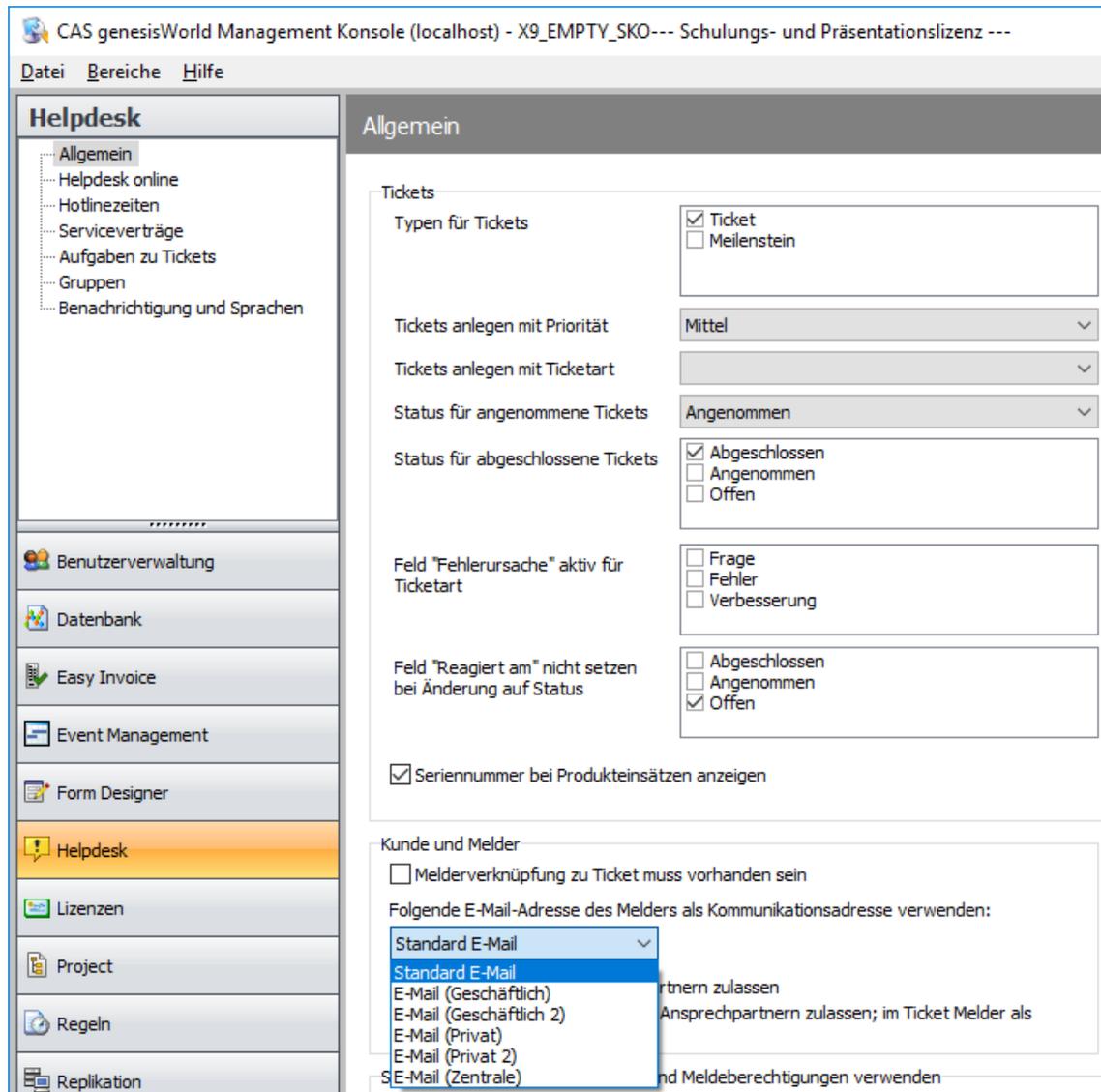


Nach dem Anlegen öffnen Sie die Einstellungen des E-Mail-Kontos und aktivieren im Register **Allgemein** die Option **Support-Konto**.

- Dann klicken Sie auf **Vorlagen** und wählen eine Archivierungsvorlage.
- E-Mails lassen sich gleichzeitig mit dem Archivieren als gelesen kennzeichnen.
- Wählen Sie das Support-Team, dem über dieses Support-Konto angelegte Tickets zugeordnet werden sollen.

E-Mail-Adresse für die Kommunikation

Im Bereich **Helpdesk** der Management Konsole wird unter **Allgemein bei Kunde und Melder** die bevorzugte E-Mail-Adresse für die Kommunikation zu Tickets eingestellt.



Angezeigt werden alle E-Mail-Adressen, die in Datensätzen von Adressen eingetragen werden können.

Können über das Support-Konto angelegte Tickets keiner Adresse zugeordnet werden, wird die angegebene E-Mail-Adresse zunächst zur Identifikation des Absenders verwendet.

Im Ticket wird diese E-Mail-Adresse angezeigt und kann geändert werden, solange noch kein Melder eingetragen ist.

Ist in einem Ticket eine E-Mail-Adresse für Kommunikation eingetragen und wird das Ticket mit dem Datensatz der Adresse des Melders verknüpft, dann wird die E-Mail-Adresse für die Kommunikation in den Datensatz der Adresse des Melders übernommen. Dabei wird die E-Mail-Adresse im Datensatz der Adresse verwendet, die in der Management Konsole beim Bereich **Helpdesk** unter dem Eintrag **Allgemein** eingestellt ist

Ein bereits vorhandener Eintrag im Feld für die E-Mail-Adresse im Datensatz der Adresse des Melders wird mit der E-Mail-Adresse für Kommunikation aus dem Ticket überschrieben, sobald die Adresse im Ticket als Melder verknüpft wird.

War im Datensatz der Adresse des Melders im Feld für die E-Mail-Adresse bereits ein Eintrag vorhanden, dann wird dieser Eintrag mit der E-Mail-Adresse für Kommunikation aus dem Ticket überschrieben, sobald die Adresse im Ticket als Melder verknüpft wird.

16.9.4 Survey

Kennwörter werden verschlüsselt gespeichert

Das Kennwort für Helpdesk online und Survey online wird im Register **Details** eines Ansprechpartners oder Einzelkontakts eingetragen. Dieses Kennwort wird jetzt verschlüsselt gespeichert.

Beim Aktualisieren der Datenbank werden alle bereits vorhandenen Kennwörter für Helpdesk online und Survey online verschlüsselt.